Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 ℳ, eine halbe Seite 38 ℳ, eine ganze Seite 72 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 ℳ, eine halbe Seite 58 ℳ, eine ganze Seite 112 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Umschlag zu Nr. 45. Leipzig, Mittwoch den 24. Februar 1904. **71. Jahrgang.**

Demnächst erscheint:

2 Shillings Edition

Nr. 7:

The Hosts of the Lord

by **Flora Annie Steel.**

Gebunden 2 Sh.

Mrs. Steel bringt in Form eines spannenden Romans farbenprächtige Schilderungen, die wie Märchen aus 1001 Nacht anmuten, aus dem modernen Indien.

„Bisher sind von keiner Seite, **selbst nicht von Kipling,**" schreibt „The Daily Chronicle", „die interessanten Kulturverhältnisse Indiens so liebevoll beobachtet und dargeboten worden wie das in diesem wundervollen Buche Mrs. Steels der Fall ist."

In gleicher Ausgabe erschien:

Voices in the Night

by **Flora Annie Steel.**

Gebunden 2 Sh.

Ord.: 2 Sh.
In Rechnung: Mark 1.47.
Bar: Mark 1.40

Ⓩ

Demnächst erscheint:

In the Palaces of the Sultan by Annie Bowman Dodd.

8vo, with numerous Illustrations.

Gebunden 16 Sh. net.

Die durch ihre früheren Reisebeschreibungen bereits bestens eingeführte Schriftstellerin Mrs. Dodd gibt in dem vorliegenden Werke in anregendem Plauderton, der Unterhaltung und Belehrung in glücklichster Weise verknüpft, einen sehr bemerkenswerten Bericht über ihren Aufenthalt in Konstantinopel und insbesondere über ihre Besuche in den zahlreichen Palästen des Sultans.

Da die Verfasserin mit ausdrücklicher Genehmigung des Sultans wiederholt auch die Frauen-Paläste besuchen durfte, so hat sie viel Interessantes gesehen, was sonst den Augen der Ungläubigen verborgen bleibt. Auch in historischer und architektonischer Beziehung bringt das Buch manches Wissenswerte und Neue, sodass nicht nur eine fesselnde Reisebeschreibung sondern auch zugleich wissenschaftliche Belehrung darin geboten wird. Das vornehm und prächtig ausgestattete Werk ist reich illustriert nach ausgezeichneten Original-Photographien.

Liefere nur **fest** resp. **bar.**

Ord.: 16 Sh. net; In Rechn.: M. 13.69; Bar: M. 13.—.

Demnächst erscheint:

Unto each Man his own

by **Samuel Gordon.**

Gebunden 6 Sh.

In sehr geschickter durchaus sachgemässer Art und Weise wird in dem vorliegenden Buche halb novellistisch, halb kulturgeschichtlich das heutige Judentum in London behandelt und zwar vom Standpunkt des strenggläubigen und seine nunmehrige Heimat liebenden Israeliten. Die Hauptfiguren sind meisterhaft charakterisiert, aber auch die Nebenfiguren atmen wirkliches Leben. Das Werk wird bei allen Ernstdenkenden die tiefste Wirkung hervorrufen.

Ord. 6 Sh. In Rechn.: Mk. 4.30. Bar Mk. 4.09.

Abrechnung: 1. Januar u. 1. Juli.

William Heinemann, London.

Demnächst erscheint:

The Interloper

by **Violet Jacob.**

Gebunden 6 Sh.

Mit liebevollem Verständnis weiss Violet Jacob, die einer der ältesten Familien Schottlands angehört, Land und Leute ihrer Heimat treffend zu zeichnen. Ausserdem wird die äusserst packende Handlung dieser Schmuggler-Geschichte mit ihren lebenswahren Gestalten die tiefste Wirkung auf den Leser nicht verfehlen.

Früher erschien:

The Sheep-Stealers

by **Violet Jacob.**

Gebunden 6 Sh.

Ord.: 6 Sh.
Bar: Mark 4.09
In Rechnung: Mark 4.30.

Neue Subskriptions-Ausgabe von Friedrich Hebbels Sämtlichen Werken

Leider hat der Neudruck des 1. Bandes eine erhebliche Verzögerung erfahren; seine Ausgabe kann erst im April erfolgen.

Firmen, die das bestellte Vertriebsmaterial (Prospekte, Plakate, Subskriptionsliste) vor Erscheinen des 1. Bandes zu erhalten wünschen, wollen uns gefl. direkte Mitteilung davon machen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, 20. Februar 1904. **B. Behr's Verlag.**

Hermann Costenoble, Verlagsbuchhandlung, Jena und Berlin.

Z Soeben erschien:

Der Lehnsmann von Brösum

Roman von Thusnelda Kühl.

Preis brosch. Mark 4.—, gebunden Mark 5.—.

Die erste Auflage dieses prächtigen Buches ist nahezu erschöpft.
à cond. nur noch in ganz beschränktem Maße.

Gebundene Exemplare sind stets vorrätig bei den Firmen: Albert Koch & Co., Stuttgart, K. F. Koehler, Leipzig, L. Staackmann, Leipzig, F. Volckmar, Leipzig und Berlin.

30% in Rechnung, 40% gegen bar. Partie 11/10. Einband 80 Pf. netto.

Jena und Berlin. **Hermann Costenoble.**

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ.
Beilagen werden nicht angenommen.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 45. Leipzig, Mittwoch den 24. Februar 1904. 71. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt
Die mit n.n. und n.n.n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen zum Teil erhöht werden.
Preise in Mark und Pfennigen.

Buchhandlung Ludwig Auer in **Donauwörth.**

Ehe, die. Aufklärungen u. Ratschläge f. Erwachsene, besonders f. Braut- u. Eheleute. 2. Aufl. (222 S.) 8°. '04. Geb. in Leinw. 3. —

Carl Flemming, Verlag in **Glogau.**

Herkt, Otto: Karte v. Deutsch-Südwestafrika, nach amtl. u. anderen verlässl. Quellen bearb. 1 : 3,000,000. Mit 4 Nebenkarten. 1. Übersicht der Schiffsverbindgn. 2. Beziehungen zum Kaplande. 3. Lageplan v. Swakopmund. 4. Prov. Brandenburg zum Vergleich der Grössenverhältnisse. 2. Aufl. 50,5×53 cm. Farbdr. ('04.) 1. —

Herrich, A.: Spezial-Karte v. Korea, Nordost-China u. Süd-Japan. Mit den Plänen der Hauptstädte Söul, Peking, Tokio u. deren weiteren Umgebgn. 1 : 4,500,000. 21. Aufl. 35×46 cm. Farbdr. ('04.) —. 50

Carl Gerold's Sohn in **Wien.**

Eisenstein, F.-M.-L. **Rich.** Frhr. **v. u. zu:** Reise nach Siam, Java, Deutsch-Neu-Guinea u. Australasien. Tagebuch m. Erörtergn., um zu überseeischen Reisen u. Unternehmgn. anzuregen. Mit 214 Abbildgn. u. 5 Karten im Text, 8 Tab. m. meteorolog. Beobachtgn. u. 1 Reisekarte. (266 S.) gr. 8°. In Komm. '04. 5. 50

Fontes rerum austriacarum. Oesterreichische Geschichts-Quellen. Hrsg. v. der histor. Kommission der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien. II. Abtlg. Diplomataria et acta. 57. Bd. gr. 8°. In Komm. 7. 40

57. Privatbriefe Kaiser Leopold I. an den Grafen F. E. Pötting 1662—1673. Hrsg. v. DD. Alfr. Francis Pribram u. Mor. Landwehr v. Pragenau. 2. Tl. Jan. 1669 bis Dezbr. 1673. (495 S.) '04. 7.40.

Winter, Gust.: Das neue Gebäude des k. u. k. Haus-, Hof- u. Staatsarchivs zu Wien. (26 S. m. 15 Taf.) Fol. In Komm. '03. 10. —

C. R. Gutsch in **Lörrach.**

Holdermann, Pfr. **Frdr.:** Aus der Geschichte v. Roetteln. Zur Erinng. an die Jubelfeier des 500jähr. Bestehens u. der Neuherstellg. der Kirche. (VIII, 183 S. m. 6 Taf.) gr. 8°. '03. 2. —; geb. 3. —

J. H. Ed. Heitz in **Straßburg.**

Lucius, Pfr. **Phil. Ferd.:** Friederike Brion v. Sessenheim. Geschichtliche Mitteilgn. 3. (unveränd.) Aufl. (107 S. m. 3 Abbildgn. u. 1 Karte.) gr. 8°. ('04.) 2. 50; geb. 3. 50

Herdersche **Verlagsh.** in **Freiburg. i. B.**

Braun, Jos., S. J.: Domine dilexi decorem domus tuae. 200 Vorlagen f. Paramentenstickereien, entworfen nach Motiven mittelalterl. Kunst. 2., verm. Aufl. (28 Taf.) 52,5×35,5 cm. Nebst Text. (VI, 26 S.) gr. 8°. '04. In Mappe 18. —; engl. u. französ. Ausg. je 18. —

— Winke f. die Anfertigung u. Verzierung der Paramente. Ergänzung zu der »Sammlg. v. Vorlagen f. Paramentenstickereien«. (XII, 187 S. m. 74 Abbildgn. u. 2 Taf.) Lex.-8°. '04. 6. 40; geb. in Leinw. 8. —

K. k. Hof- u. Staatsdruckerei in **Wien.**

Jahrbuch, statistisches, des k. k. Ackerbau-Ministeriums f. d. J. 1900. III. Heft. gr. 8°. 4. 80

III. Forst-, Jagd-, Moor- u. Torf-Statistik. (VIII, 479 S.) '03. 4.80.

— dasselbe f. d. J. 1902. II. Heft. 2. Lfg. gr. 8°. 4. —

II. Der Bergwerksbetrieb Österreichs im J. 1902. 2. Lfg. Bergwerksverhältnisse (m. Ausnahme der Bergwerksproduktion u. Lohnstatistik). Naphthastatistik. Schlagwetterstatistik. (315 S.) '03. 4.—

Oberösterr. Buchdruckerei- u. Verlags-Gesellschaft in **Linz.**

Aichinger, Ludw.: Heimat. Ein Buch heim. Dichtg. Mit Buchschmuck v. Max Pauly. (171 S.) gr. 8°. '03. 2. 50; geb. in Leinw. 3. 20

Crippa, Dr. **Jos. Frdr. v.:** Führer durch Bad Hall, Oberösterreich. (102 S. m. Abbildgn., 2 Tab. u. 2 Karten.) gr. 8°. ('04.) 1. —

Grohmann, Alfr.: Stöffel Fadinger. Ein Drama in 5 Aufzügen. (216 S.) 8°. ('04.) 2. 40; geb. in Leinw. 3. —

Ruschka, D. A.: Finanzer u. Pascher. Volksnovelle aus dem böhmisch-bayer. Waldgebirge. (256 S.) 8°. '03. 3. —; geb. in Leinw. 3. 80

Urbanitzky, Statth.-Ingen. i. P. **Rud.:** Wasserverwüstung u. Wassersegen. (23 S.) gr. 8°. ('04.) —. 40

Wajner-Wajnerowský, J. F.: v. Kralič's Ablagerung u. Verbreitung der Stein- bezw. Kalisalze, sowie ihre Verwendung. 2. verm. Aufl. Mit mehreren Abbildgn. u. Ansichten sowie e. Anh. üb. die geschichtl. Entwickelg. der durch die Aufschliessg. der Kalisalzlager entstandenen Kali-Industrie, nebst photograph. Ansichten einiger Kalidüngungsversuchs-Ergebnissen. (84 S.) gr. 8°. '03. 2. 50

L. Oehmigke's Verlag in **Berlin.**

Lehrerinnen-Kalender, deutscher, f. den Zeitraum vom 1. IV. 1904 bis 31. III. 1905. Im Auftrag des Vorstandes des allgemeinen deutschen Lehrerinnenvereins hrsg. v. F. Rommel. 18. Jahrg. (XVI, 268 S.) gr. 16°. Geb. in Leinw. 1. 20

Puttkammer & Mühlbrecht in **Berlin.**

Statistik des Deutschen Reichs. Hrsg. vom kaiserl. statist. Amt. Neue Folge. Bd. 147. u. 154, 1. Imp.-4°. 9. —

147. Krankenversicherung, die, im J. 1901. (IV, 48, 192 S.) '04. 5.—. — 154. Seeschiffahrt, die, im J. 1902. 1. Abtlg.: Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe). — Schiffsunfälle an der deutschen Küste. — Verunglückungen deutscher Seeschiffe. (II, 179 S.) '04. 4.—

Ph. Reclam jun. in **Leipzig.**

Universal-Bibliothek. Nr. 4511—4520. gr. 16°. ('04.) bar je —. 20

4511—4515. Benzmann, Hans: Moderne deutsche Lyrik. Mit e. litterargeschichtl. Einleitg. u. biograph. Notizen hrsg. (592 S.) Geb. 1.50; m. Goldschn. 2.—. — 4516. Fischer, Otto: Waldherrschaft. Volksdrama. Bühneneinrichtung nach der Aufführg. im Wiener Raimund-Theater. (64 S.) — 4517. 4518. Jerome, Jerome K.: Bunte Skizzen. (Sketches in lavender.) Aus dem Engl. v. Dr. Fr. Sigismund. (207 S.) — 4519. Kleist, Heinr. v.: Amphitryon. Tragikomödie nach Molière. Umgearbeitet v. Wilh. Henzen. Bühnenausg. (63 S.) — 4520. Halm, Frdr.: Die Marzipan-Lise. — Die Freundinnen. 2 Erzählgn. (87 S.)

Georg Reimer in **Berlin.**

Jahrbuch, Berliner, f. Handel u. Industrie. Bericht der Ältesten der Kaufmannschaft v. Berlin. Jahrg. 1903. 2 Bde. (1. Bd. XIX, 542 S.) Lex.-8°. '04. Für vollständig 10. —

Kunsthandbuch f. Deutschland. Verzeichnis der Behörden, Sammlgn., Lehranstalten u. Vereine f. Kunst, Kunstgewerbe u. Altertumskunde. 6. neubearb. Aufl. Hrsg. v. der Generalverwaltg. der königl. Museen zu Berlin. (VI, 794 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 12. —

Roßberg'sche **Verlagsbuchh.** in **Leipzig.**

Sievers, bacc. jur. **Herm.:** Das kaufmännische Zurückbehaltungsrecht (HGB §§ 369—372). Diss. (58 S.) gr. 8°. '04. 1. 50

Max Rüger in **Freienwalde.**

Anatole. Zeitschrift f. Orientforschg. Unter Mitwirkg. zahlreicher Gelehrter in zwanglosen Heften hrsg. v. Dr. Waldem. Belck u. Ernst Lohmann. 1. Heft. Lex.-8°. 9. —

1. Belck, Dr. Waldem.: Die Kelischin-Stele u. ihre chaldisch-assyrischen Keilinschriften. Mit 1 Karte u. 3 Taf. (74 Sp.) '04. 9.—

Franz Wittenhagen's Buchh. in **Stettin.**

Waterstraat, Rekt. **Herm.:** Chronik der Innung der Baugewerke zu Stettin vom J. 1380 bis 1903. (IV, 264 S. m. 3 Taf. u. 1 Plan.) gr. 8°. ('04.) Geb. in Leinw. n.n. 3. 50

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Carl Gerold's Sohn in **Wien.**

Sitzungsberichte der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. Mathematisch-naturwissenschaftl. Klasse. I. Abtlg. Abhandlungen aus dem Gebiete der Mineralogie, Krystallographie, Botanik, Physiologie der Pflanzen, Zoologie, Paläontologie, Geologie, phys. Geographie, Erdbeben u. Reisen. 112. Bd. 4.—7. Heft. (S. 319—705 m. 11 Fig. u. 17 Taf.) gr. 8°. In Komm. 8. 40

— dasselbe. Abtlg. II a. Abhandlungen aus dem Gebiete der Mathematik, Astronomie, Physik, Meteorologie u. der Mechanik. 112. Bd. 7. Heft. (S. 601—1222 m. 52 Fig. u. 3 Taf.) gr. 8°. In Komm. 8. 50

— dasselbe. Abtlg. II b. Abhandlungen aus dem Gebiete der Chemie. 112. Bd. 7. Heft. (S. 439—792 m. 1 Fig.) gr. 8°. In Komm. 5. —

— dasselbe. Abtlg. III. Abhandlungen aus dem Gebiete der Anatomie u. Physiologie des Menschen u. der Tiere, sowie aus jenem der theoret. Medizin. 112. Bd. 1.—7. Heft. (196 S. m. 7 Taf.) gr. 8°. In Komm. 4. 10

Roßberg'sche **Verlagsbuchh.** in **Leipzig.**

Fischer's Zeitschrift f. Praxis u. Gesetzgebung der Verwaltung. Hrsg. v. Geh. Reg.-R. Dr. Walt. Schelcher. 27. Bd. 6 Hefte. (1. u. 2. Heft. 144 S.) gr. 8°. '04. bar 8. —

v. Zahn & Jaensch, Verlags-Cto. in **Dresden.**

Zeitschrift des k. sächsischen statistischen Büreaus. Red. v. Dir. Reg.-R. Dr. Eugen Würzburger. 49. Jahrg. 1903. 4 Hefte. (1. u. 2. Heft. 129 S.) gr. 4°. In Komm. bar n.n. 3. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.

U = Umschlag.

Friedrich Cohen in **Bonn.** 1803

Erdmann, Immanuel Kant. 1 *M.*

William Heinemann in **London.** U 1.

Steel, The Hosts of the Lord. Geb. 2 sh.
Dodd, In the Palaces of the Sultan. Geb. 16 sh.
Gordon, Unto each Man his own. Geb. 6 sh.
Jacob, The Interloper. Geb. 6 sh.

W. Heinrich in **Straßburg i/E.** 1804

Juristische Zeitschrift für das Reichsland Elsass-Lothringen. XXIX. Jahrg. Heft 1/2.

H. Kleinmann & Co. in **Haarlem.** 1804

Le Musée des Enluminures. 1. Bd.: Pol de Mont, Livre d'Heures du Duc de Berry. 50 *M.*

J. F. Lehmanns Verlag in **München.** 1804

Weyer, Taschenbuch der Kriegsflotten. V. Jahrg. 1904. Neudruck. Geb. 3 *M.*

E. S. Mittler & Sohn in **Berlin.** 1801

Ein wackerer deutscher Kriegsmann vor dem Feinde. Tagebuch des Oberstleutnants Campe während des Feldzugs 1870—71. 3 *M.*

Modernes Verlagsbureau (Curt Wigand) in **Leipzig.** 1803

Teichmann, Erlauschtes und Erlebtes. 1 *M* 80 *₰*; geb. 2 *M* 30 *₰*.

E. Pierson's Verlag in **Dresden.** 1802/03

Loebel, Der Mensch mit seiner eisernen Maske. 2 *M*; geb. 3 *M*.
Kurz, Mein Traumbild. 1 *M* 50 *₰*; geb. 2 *M* 50 *₰*.
Otting, Auf anderem Stern. 3 *M*; geb. 4 *M*.

Puttkammer & Mühlbrecht in **Berlin.** 1805

Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel des deutschen Zollgebiets. Jahrg. 1904. Heft 1. Jährl. 12 Hefte. 6 *M*.
Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs. Jahrg. 1904. Heft 1. Jährl. 4 Hefte. 8 *M*.
Allgemeine Bibliographie der Staats- und Rechtswissenschaften. XXXVII. Jahrg. Nr. 1/2.
Mühlbrecht, Übersicht der gesamten staats- und rechtswissenschaftlichen Litteratur im Jahre 1903. XXXVI. Jahrg. 7 *M*.
Entscheidungen in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit und des Grundbuchrechts. IV. Bd. Ca. 4 *M*.
Revue de droit international et de législation comparée. XXXVI. Année 1904. Livraison 1. Jährl. 6 Hefte. 14 *M* 40 *₰*.
Journal du Droit international privé et de la Jurisprudence comparée. XXXI. Année 1904. No. 1/2. Jährl. 6 Doppelhefte. 22 *M*.
Revue internationale du droit maritime. XIX. Année 1904. Heft 1. Jährl. 12 Hefte. 17 *M* 60 *₰*.
Zeitschrift für Ungarisches öffentliches und Privatrecht. X. Jg. 1904. Jährl. 12 Hefte. 17 *M*.
Political science Quaterly. Vol. XIX. 1904. Heft 1. Jährlich 4 Hefte. 13 *M*.
The Economic Review. Vol. XIV. 1904. No. 1. Jährl. 4 Hefte. 12 *M*.

Oscar Rothacker in **Berlin.** 1800

Schacht, Verzeichnis der gesamten ärztlichen u. zahnärztlichen Kurse Berlins. Frühjahr und Sommer 1904. 50 *₰*.

Richard Schmidt's Verlag in **Gotha.** 1806

Hofmann, Die allgemeine Volksschule. Ca. 60 *₰*.

W. Schultz-Engelhard in **Berlin.** U 3

Eberhard, Nicht Jena! Sedan Heut' wie immer! 10. Aufl. 1 *M*.
v. Schmidt, Das Deutsche Offizierkorps und seine Aufgaben in der Gegenwart. 1 *M*; kart. 1 *M* 25 *₰*.

Trewendt & Granier's Buchhandlung (Alfred Preuß) in **Breslau.** 1800

Urbat, Ein Studienaufenthalt in England. 1 *M*.

Nichtamtlicher Teil.

Internationale Statistik der Druckwerke.

(Übersetzt aus »Le Droit d'Auteur« (Organe mensuel du Bureau international de l'Union pour la protection des œuvres littéraires et artistiques [Bern]) Nr. 11 u. 12 vom 15. November und 15. Dezember 1903 (S. 121—127 u. S. 133—141.)

II. (Fortsetzung aus Nr. 44 d. Bl.)

Österreich.

Die Herausgeber der österreichischen Bibliographie, die Herren Junker und Jellinek, haben eine recht lehrreiche statistische Zusammenstellung der österreichischen literarischen Produktion von 1901 veröffentlicht, wie sie sich aus den Angaben dieser Bibliographie ergibt. Es ist gewissermaßen eine posthume Veröffentlichung, weil diese bibliographische Unternehmung, die so viel versprochen hatte, aufgehört hat zu erscheinen mangels der notwendigen Unterstützung aus sogenannten »Interessenten«-Kreisen. Dank der erwähnten Arbeit können wir in der nachfolgenden Übersicht die Zahlen von 1900 und 1901 zum Vergleich nebeneinander stellen:

	Bücher		Jahrbücher		Zeitschriften		Landkarten und Tafeln		Insgesamt	
	1900	1901	1900	1901	1900	1901	1900	1901	1900	1901
Allgem. Werke; Kalender	23	36	109	79	22	20	—	—	154	135
Philosophie	17	15	1	—	1	7	—	—	19	15
Theologie	92	110	5	8	14	48	—	—	111	125
Staats-u. Rechtswissenschaft	360	448	94	118	58	—	10	14	522	628
Philologie	93	78	—	—	1	1	—	—	94	79
Exakte Wissenschaften	173	186	3	6	17	12	—	2	193	206
Angewandte Wissenschaften (Medizin, Landwirtschaft)	224	209	81	74	73	86	1	1	379	370
Schöne Künste, Theater, Sport	43	57	13	14	9	11	2	3	67	85
Literatur u. Literaturgeschichte	196	187	2	—	1	4	—	—	199	191
Geschichte u. Geographie	152	139	7	8	7	10	90	63	256	220
Insgesamt	1373	1465	315	307	203	199	103	83	1994	2054

Diese Erzeugung von 2054 Nummern setzt sich aus 1899 Werken in 2074 Bänden zusammen, darunter 1106 Bände im eigentlichen Sinne, 686 Broschüren unter 5 Bogen, 199 Zeitschriften und 83 Karten. 242 Bände sind neue Auflagen (127 in zweiter, 47 in dritter Auflage); 160 sind Sonderdrucke. Übersetzungen sind nur 30. Da der statistische Auszug aus der erwähnten Bibliographie nur drei Jahre umfaßt, während deren die Regeln für die Einteilung nicht unbedingt dieselben geblieben sind (vgl. Droit d'Auteur 1901 Seite 113), so scheint es uns unnötig nach den Bewegungen zu forschen, die diese Ziffern aufweisen. Wir beschränken uns darauf zu erwähnen, daß in der Abteilung Rechts- und Staatswissenschaft 132 Veröffentlichungen militärischen Charakters (1900:100) und 139 auf Erziehung und Unterricht bezügliche (1900:75) Aufnahme gefunden haben. In der Abteilung »Angewandte Wissenschaften« finden sich 113 Werke über Heilkunde (1900:103), 59 (77) über Landwirtschaft. Die letzte Abteilung enthält 137 (166) Veröffentlichungen aus dem Gebiete der Geographie.

Nachstehend folgt eine Übersicht über diese Veröffentlichungen, nach Provinzen und Ländern der Monarchie, in denen sie erschienen sind. Zugleich ist die Anzahl der Verleger angegeben, die sie herausgebracht haben:

Provinzen und Länder.	Werke 1900	Werke 1901	Verleger 1900	Verleger 1901
Niederösterreich	1528	1471	91	81
Böhmen	125	159	24	18
Tirol	90	110	8	14
Steiermark	58	67	8	12
Oberösterreich	48	59	9	10
Ungarn	39	54	15	13
Kärnten	22	25	4	7
Mähren	21	54	7	13
Salzburg	17	19	4	6
Schlesien	17	13	6	4
Bukowina	18	14	2	1
Küstenland	6	3	1	1
Krain	4	5	2	1
Galizien	1	1	1	1
Insgesamt	1994	2054	182	182

Die Reihenfolge der verschiedenen Provinzen und Länder nach der Zahl der Veröffentlichungen unterliegt nur der einzigen Änderung bei Mähren im Jahre 1901. Für eigne Rechnung der Verleger sind 1543 Veröffentlichungen herausgegeben worden (1900: 1496), darunter 1114 (937) Bücher. In Kommissionsverlag erschienen 511 (498) Veröffentlichungen, darunter 351 (342) Bücher.

Die große Tagesfrage des Buchhandels dieses Landes ist der Entwurf eines neuen Zolltarifs, der einen Zoll auf gebundene Bücher vorsieht. In einer an die Regierung gerichteten Denkschrift des Senats der Universität Wien finden wir in bezug auf die Einfuhr von Büchern die folgenden Einzelheiten: Im Jahre 1901 sind 15 676 Meterzentner gebundene Bücher im Werte von 9,8 Millionen Kronen eingeführt worden; 1902: 13 865 Meterzentner im Werte von 8,7 Millionen Kronen. Ungebundene Bücher, lose Drucksachen, Kalender, Zeitungen und Geschäftsanzeigen wurden 1901 für 31,8 Millionen Kronen, 1902 für 33,8 Millionen Kronen eingeführt. Die gebundenen Bücher stellen also ein Viertel des Wertes sämtlicher eingeführten Drucksachen vor. Wenn der auf gebundene Bücher in Aussicht genommene Zoll während dieser beiden Jahre erhoben worden wäre, so hätte an den Staat die Summe von 3½ Millionen Kronen gezahlt werden müssen, also 19% ihres Wertes. Diese Preiserhöhung hätte von den Käufern getragen werden müssen.

Was den Stand der österreichischen Zeitungspresse anbetrifft, so macht Moritz Perles in seinem Zeitungsadreßbuch (Anhang zum Adreßbuch für den Buch- 2c. Handel der Österreichisch-Ungarischen Monarchie 37. Jahrgang 1902/03) Angaben über 2198 Zeitungen und Zeitschriften der österreichisch-ungarischen Monarchie (1901/02: 2199). 1313 (1325) von diesen Veröffentlichungen erscheinen in deutscher Sprache; 339 (347) in tschechischer; 211 (214) in ungarischer; 101 (101) in polnischer; 71 (71) in kroatischer; 163 (141) in andern Sprachen. Von Städten kommen auf Wien 810 Zeitungen und Zeitschriften, auf Prag 182, auf Budapest 122. Die andern Blätter verteilen sich auf 307 andre Städte. Nach einer andern Quelle, dem Statistischen Handbuch, gab es in Österreich im Jahre 1899 2849 periodisch erscheinende Veröffentlichungen; 1900: 2955; 1901: 2958.

Die Entwicklung des Buchhandels und der verwandten Geschäftszweige in Österreich-Ungarn zeigt sich aus der nachstehenden Übersicht, die den Angaben des vorerwähnten (Perles'schen) Adreßbuchs entnommen ist:

	1900	1901	1902
Gesamtzahl der Firmen	1923	1982	2038
Orte	582	589	593
Buchhandlungen überhaupt	1096	1706	1726
Verlagsbuchhandlungen	290	256	262

	1900	1901	1902
Sortimentsbuchhandlungen	1406	1450	1474
Antiquariatsbuchhandlungen . . .	355	356	364
Kunst- und Landkartenhandlungen .	729	735	751
Musikalienhandlungen	755	754	762
Leihbibliotheken	319	324	322
Musikalien-Leihanstalten	55	56	59
Musik-Verlagshandlungen	—	46	49

Danach ist, wie in den Vorjahren, von neuem ein Anwachsen der Zahl der Organe dieses Handels festzustellen. Eine Ausnahme bilden die Leihbibliotheken, deren Aufwärtsbewegung entschieden eingeschränkt worden ist. Vielleicht hat die jetzt viel allgemeiner gewordene Furcht vor Ansteckung dazu beigetragen. Außerdem haben die reinen Verlagshandlungen, obwohl ihre Zahl sich etwas über die von 1901 erhoben hat, noch nicht die Zahl 298 wieder erreicht, die sie im Jahre 1899 aufweisen konnten. In ihrer Gesamtheit verteilen sich alle diese Firmen auf die einzelnen Länder, Provinzen und Hauptstädte wie folgt: Ungarn 611 (davon 152 in Budapest); Niederösterreich 440 (davon 401 in Wien); Böhmen 379 (davon 96 in Prag); Galizien 133 (davon 31 in Lemberg); Mähren 110 (davon 18 in Brünn); Steiermark 69 (davon 29 in Graz); Tirol 60 (davon 14 in Innsbruck) 2c. 2c.

Nach derselben Quelle gibt es in der Monarchie 1728 Druckereien (1901: 1649) und 451 lithographische Anstalten (1901: 476).

(Fortsetzung folgt.)

Leipzig im Jahre 1904. Herausgegeben aus Anlaß der Beteiligung Leipzigs an der Weltausstellung in St. Louis. 4°. 115 Seiten mit vielen ganzseitigen, zum Teil farbigen Abbildungen. Verlag von J. J. Weber in Leipzig. In Originaleinband 5 ℳ.

Das Verzeichnis der verschiedenen Ausstellungsgruppen im vorliegenden Buch zeigt, daß sich Leipzig in einer seiner vielseitigen Bedeutung angemessenen Weise an dem friedlichen Wettkampf jenseits des Ozeans beteiligen wird. Im Vordergrund steht die städtische Verwaltung, die in der Ausstellung der deutschen Städte in der Hygiene- und in der deutschen Unterrichtsausstellung mit zahlreichen Plänen und Arbeiten vertreten sein wird, dann folgt die Universität Leipzig, die Ansichten und Pläne von ihren verschiedenen Gebäuden und zahlreichen mustergültigen wissenschaftlichen Arbeitsstätten zur Anschauung bringen wird, und schließlich der deutsche Buchgewerbeverein, dessen Kollektivgruppen gerade jetzt zum Versand gebracht und schon öfters in diesem Blatte erörtert worden sind. Auch der Leipziger Musiksaal, in dem sich Leipziger Künstler und Industrielle zu gemeinsamer Arbeit zusammengeschlossen haben und der im vorliegenden Buche durch Wort und Bild eine eingehende Beschreibung gefunden hat, ist im Börsenblatt (1904, Nr. 26) in seiner künstlerischen Bedeutung schon gewürdigt worden. Zweck des Buches ist hauptsächlich, einen Überblick darüber zu geben, was Leipzig war und was es heute, im Ausstellungsjahre, ist. Zu dieser Schilderung der Stadt Leipzig in Geschichte und Gegenwart sind elf Beiträge aus berufenen Federn vereinigt worden, die die Bedeutung Leipzigs als Universitäts-, Meß-, Buchhandels-, Musik- und Kunststadt nach ihrer geschichtlichen Entwicklung erörtern und auf ihre im deutschen Kulturleben vielfach führende Stellung hinweisen. Dem Zweck der Erinnerung und Anregung dienen auch die Reproduktionen von Aquarellen und Pastellen von Professor Max Seliger und andrer in farbigen Drucken, ferner Abbildungen des Beethoven von Max Klinger, des Gemäldes »Odysseus und die Sirenen« von Otto Greiner, der Marmorbüsten Richard Wagners und Franz Liszts von Klinger, Sebastian Bachs von Georg Kolbe und Robert Schumanns von Joh. Hartmann. Die meisten dieser Illustrationen sind eigens für das Werk geschaffen worden und legen für die hochentwickelte Kunstfertigkeit der graphischen Gewerbe in Leipzig Zeugnis ab.

Für Buchhändler ist von den literarischen Beiträgen besonders die Arbeit des Herrn Dr. Ludwig Volkmann interessant, die in kurzen Zügen Leipzigs Stellung im deutschen Buchhandel und Buchgewerbe behandelt. In einem geschichtlichen Rückblick werden alle für die Entwicklung von Leipzigs Buchhandel und Buchdruckgewerbe wichtigen Momente, Einrichtungen und Ereignisse gebührend beleuchtet: z. B. Entstehung und Bedeutung der Meßkataloge, die Anfänge der buchhändlerischen Organisation mit dem Mittelpunkt in Leipzig, u. a. m. Diesen Ausführungen folgt eine sachkundige Darstellung der gegenwärtigen Einrichtungen und der Blüte der einzelnen Zweige des vielseitigen Buchgewerbes. Auch das buchhändlerische Vereinswesen, das in Deutschland sehr stark ausgebildet ist und in Leipzig seinen naturgemäßen Mittelpunkt gefunden hat, wird in seiner Bedeutung für die Entfaltung und Zusammenfassung aller bei der Herstellung und dem Vertrieb des Buchs beteiligten Kräfte geschildert und gewürdigt. Die typographisch und illustrativ musterhaft ausgestattete Denkschrift dürfte daher bei manchem Buchhändler, die ja alle zu Leipzig in naher Beziehung stehen, Beachtung finden.

Kleine Mitteilungen.

Eine Schaufenster-Frage. — Eine für Ladeninhaber wichtige Angelegenheit ist kürzlich in Berlin zur richterlichen Entscheidung gekommen. Kaufleute, die in der Nacht die Schaufenster ihrer Verkaufsläden nicht durch Jalousien schützen, haften als Mieter für den Schaden, der durch eine in der Nacht erfolgte Zertrümmerung eines Schaufensters entsteht. So hat kürzlich die 7. Zivilkammer des Landgerichts I. zu Berlin im Gegensatz zum Amtsgericht entschieden.

Es handelte sich darum, daß in einem Laden der Rosenthaler Straße nächtlicher Weile ein Einbruchsdiebstahl verübt und dabei eine Scheibe des Schaufensters zerbrochen worden ist. Das Amtsgericht hat nicht angenommen, daß der Besitzer des Ladens aus dem Grunde schadensersatzpflichtig sei, weil er es versäumt hatte, die Jalousien vor dem Schaufenster herunter zu lassen. Das Amtsgericht ging davon aus, daß letzteres in belebten Straßen allgemein üblich sei, weil schon durch das Geräusch, das das Zerbrechen des Glases verursacht, die Passanten auf einen etwaigen Einbruch aufmerksam werden. Überdies gewähre eine Jalousie einem großstädtischen Einbrecher gegenüber einen kaum nennenswerten Schutz. Das Landgericht ist dagegen zu einem andern Ergebnis gekommen. Die Zivilkammer trat zwar dem ersten Richter darin bei, daß aus dem Mietsvertrage in Verbindung mit § 548 des Bürgerlichen Gesetzbuchs sich nicht ergibt, daß der Mieter auch für zufällige Verschlechterungen der gemieteten Sache, d. h. solche, die nicht von seinem Willen abhängen, verantwortlich ist. Im vorliegenden Falle könne aber von einer Verschlechterung durch bloßen Zufall nicht gesprochen werden. Die Jalousien für die Schaufenster dienen nicht lediglich zum Schutz gegen Diebstahl, sondern auch zum Schutz der verhältnismäßig teuren Scheiben gegen Beschädigungen von irgend welcher Seite. Sind aber zum Schutz einer gemieteten Sache Vorrichtungen getroffen, so ist der Mieter auch verpflichtet, diese Vorrichtungen anzuwenden, wenn nach den Umständen die Schutzmaßregel ergriffen werden muß. Mit Recht sei beispielsweise auf die Schutzvorrichtungen an den Fenstern hinzuweisen, die angebracht sind, um das Aneinanderschlagen der Fenster bei Wind und Wetter zu verhindern. Der Mieter, der bei Wind und Wetter diese Sicherungen nicht anstellte und die Fenster offen ließe, würde fahrlässig handeln und müßte den Schaden, der durch den Wind angerichtet würde, tragen. Ebenso auch hier. Unerheblich sei es, ob andre Geschäfte gewöhnlich diese Schutzmaßregeln nicht anwenden; es kann den Mieter von der ihm obliegenden Pflicht nicht befreien.

Zur Frage des Aufführungsrechts an Musikwerken. — Gegen die Besteuerung musikalischer Aufführungen seitens der Genossenschaft deutscher Tonsetzer (Anstalt für musikalisches Aufführungsrecht) in Berlin machen nicht nur die bedeutendsten Konzertinstitute entschieden Front, wie das Komitee der Königlichen Orchester-Witwenkasse in Berlin, die Generaldirektion der Königlich Sächsischen musikalischen Kapelle in Dresden, die musikalische Akademie (Königliche Hofkapelle) in München, Konzertdirektion Hermann Wolff in Berlin, Gürzenich-Konzertgesellschaft in Köln, Gewandhauskonzertdirektion in Leipzig, die Direktion der Kaim-Konzerte in München, sondern auch der Allgemeine deutsche Musikerverband, zahlreiche Sängerbünde, wie der deutsche Sängerbund, der Fränkische Sängerbund, der Badische Sängerbund, der Steyrische Sängerbund, sowie die erdrückende Mehrzahl der deutschen Musikverleger, durch deren ablehnende Haltung es unmöglich gemacht wird, daß das Aufführungsrecht an den bisher schutzlos gewesenen

Werken gesichert und etwa der Tantiemengesellschaft zuteil wird. Die Musikverleger haben aber wegen der ihnen zustehenden Rechte das ausschlaggebende Wort zu sprechen, ob solche Aufführungsrechte der Musikwelt frei bleiben oder nicht, und werden dafür Sorge tragen, daß die reichhaltigste Auswahl tantiemefreier Werke denen zur Verfügung steht, die mit der genannten Anstalt keine Verträge abschließen.

Um den Veranstaltern von öffentlichen Musikaufführungen eine Richtschnur zu geben, welche Werke sie aufführen dürfen, ohne in Rechte jener Tantiemenanstalt einzugreifen, wird den Veranstaltern wiederholt empfohlen, die Erklärung der an der Anstalt nicht beteiligten Musikverleger und die Allgemeine Aufstellung aufführungsfreier Werke (die in allen Musikalienhandlungen zu haben ist) zu beachten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß ein Vertragsabschluß mit genannter Anstalt die Veranstalter von Musikaufführungen keineswegs vor Ansprüchen schütze, die die der Anstalt fernstehenden Verleger und Komponisten zu stellen berechtigt sind; und das ist keine geringe Anzahl. Bekanntlich verteilt die Anstalt keine Verzeichnisse der von ihr vertretenen Werke, sondern nur eine Liste von Komponisten mit dem Vermerk, daß die Anstalt »das Aufführungsrecht an Werken der hier verzeichneten Tonsetzer« vertritt. Bei nicht ganz sorgfältiger Prüfung wird der Leser das Fehlen des Wörtchens »den« d. h. »sämtlichen« kaum bemerken, und mancher Veranstalter wird in dieser irrtümlichen Auffassung geneigt sein, ein Pauschquantum zu bewilligen. Wer auf Grund oben erwähnter Erklärung und Aufstellung aufführungsfreier Werke nicht sicher zu gehen glaubt, dem wird bei Neuanschaffung von Musikalien empfohlen, »tantiemefrei« zur Bedingung zu machen, während er bei Gebrauch früher erworbener Musikalien durch erwähnte Aufstellung aufführungsfreier Werke genügend aufgeklärt wird. Jeder Veranstalter von Musikaufführungen wird sich bald überzeugen, daß der größte Teil der gesamten Musikliteratur steuerfrei ist, zum mindesten aber nicht zur Verfügung der Berliner Tantiemenanstalt steht.

Die Künstlerlithographie. Vortrag im Deutschen Buchgewerbehaus. (Vgl. Nr. 28, 36 d. Bl.) — Wenn in einem Volk und in einer Zeit, so begann Herr Dr. Eduard Toennies seinen Vortrag über Künstlerlithographie im Deutschen Buchgewerbehause zu Leipzig, eine große Sehnsucht erwacht, neuen Gedanken zur Verwirklichung zu verhelfen, so stellen sich auch bald die Mittel ein, um den Hunger nach neuer geistiger Speise zu stillen. Das lehrt die Renaissance mit dem Auftreten des Humanismus und dem Aufblühen der Wissenschaft und Kunst, das zeigt sich auch in der Zeit der französischen Revolution.

Als der Kupferstich versagte, der Holzschnitt in Vergessenheit geriet, da kam die Lithographie, und Senefelders neue Kunsttechnik sollte ihre Mission erfüllen. Senefelder, der eine vorzügliche Bildung genossen und sich dem Studium der Jurisprudenz gewidmet hatte, mußte frühzeitig Not und Sorge kennen lernen, denn 1792 starb sein Vater, und er wurde dadurch völlig mittellos. Um sein Wissen und seine Fähigkeiten zu betätigen, begann er einige dramatische Werke zu verfassen, die wohl aufgeführt wurden, aber keinen Verleger fanden. Er entschloß sich daher kurzerhand, seine Schriften selbst zu drucken. Als der Zufall es fügte, daß im Sommer 1796 in seinem Hause Papier fehlte, um einen Wäschezettel zu schreiben, sah er sich genötigt, seine Notizen mit Druckerschwärze auf einen Stein zu schreiben. Dabei machte er die Entdeckung, daß der Stein die Eigenschaft besitze, die fetthaltigen Stellen dauernd festzuhalten. Verschiedene Ätzversuche in Hoch- und Tiefätzung folgten, bis Senefelder dahinter kam, daß die Zeichnung weder hoch, noch tief geätzt zu werden brauche, sondern daß diejenigen Stellen des Steins, die zur Wiedergabe der Zeichnung dienen, die Aufnahmefähigkeit für fettige Substanzen besitzen müssen, die übrigen Stellen jedoch das Fett nicht annehmen dürfen. Dieses Flachdruckverfahren nannte er deshalb das chemische Verfahren. Es gelang Senefelder durch rastlose Versuche, alle uns bekannten Arten der lithographischen Technik sehr bald anzuwenden. Obgleich er sich auf seine Erfindung hin ein Privilegium verschafft hatte, wurde sie dennoch von andern ausgebeutet und mit mehr Erfolg angewendet als von ihm selbst. Er hatte Unglück mit seinen Unternehmungen. Zu seinen ersten Schülern, die die Lithographie erfolgreich verwertet haben, zählen Mitterer in München, von dem er für Überlassung dieser Technik 2000 Gulden erhielt, André in Offenbach und Strohufer in Stuttgart.

Anfänglich wurde die Lithographie mehr als Reproduktionsdenn als selbständige Kunst ausgeübt. Erst im Jahre 1804 erschien aus der von Mitterer geleiteten Königlichen Steindruckerei in München eine Reihe landschaftlicher Ansichten, denen dann bald die vortrefflichen auf Stein gezeichneten Wiedergaben nach Handzeichnungen alter Muster von Piloty und Strickner folgten. Zuerst wurde die Federmanier geübt; später erst traten die Kreide- und Tuschmanier hinzu; auch Tonplatten fanden Anwendung. Von damaligen namhaften Künstlern haben sich mit der Lithographie u. a. beschäftigt: Domenico Quaglio, Genelli, Schwind, Overbeck, Koch, Achenbach, Vautier, Camphausen, Ritter, Schadow und Hosemann. Der letztere bot recht humorvolle Darstellnngen aus der vormärzlichen Berliner Zeit. Ferner widmeten sich in Berlin der Lithographie Hoguet, Meyerheim, Wisnieski, Riefstahl und vor allem der treffliche Feckert und sein Schüler Milster. In Wien wußte Kriehuber durch seine lebenswahren Porträtzeichnungen zu interessieren, in München folgte Hanfstaengl, in Hamburg Reuter, Groeber und Altenrath. Als größter unter allen erscheint jedoch (nicht nur in der Lithographie, sondern auch in andern verwandten Zweigen der zeichnenden Kunst) Adolf Menzel, der in seinen sechs Versuchen mit Schabeisen und Pinsel wohl das erstaunlichste Werk auf dem Gebiet der Lithographie geschaffen hat. Bekannt ist, daß Menzel seine Künstlerlaufbahn als Lithograph unter der Anleitung seines Vaters begann. Als letzterer starb und den Sohn in kümmerlichen Verhältnissen zurückließ, schlug sich der junge Menzel mit Hilfe der Ausführung von Geschäftskarten, Titeln, Zeichnungen zu Berliner Witzen u. dergl. recht und schlecht durchs Leben. Die Bekanntschaft mit dem Berliner Kunsthändler Sachse verschaffte ihm dann auch andre Aufgaben, solche mehr künstlerischer Art. Es erschienen die Blätter: »Denkwürdigkeiten aus der brandenburgisch-preußischen Geschichte«, sein »Vater Unser«, »Das Armeewerk Friedrichs des Großen«, sowie das wundervolle, seinerzeit sehr angefeindete Blatt »Christus im Tempel«. Die Arbeiten Menzels bildeten den Höhepunkt der Entwicklung der Lithographie damaliger Zeit. Diese fand auch in Österreich außer Kriehuber, der fast 3000 Blatt Porträtzeichnungen hinterließ, in Jakob Alt und dessen Sohn Rudolf, in Geier und Pettenkofer vortreffliche Vertreter. —

Die mit lebhaftem Beifall aufgenommenen Ausführungen des Vortragenden wurden durch zahlreiche interessante Lichtbilder veranschaulicht. Ernst Kiesling.

Drucksachen- (Kreuzband-) Sendungen nach Rußland. Zollbesichtigung. — Da in vereinzelten Fällen Grenzzollämter gebundene Bücher, die unter Kreuzband mit der Post aus dem Ausland eingetroffen waren, ohne Zoll eingelassen haben sollen, so hat das russische Zolldepartement den Zollämtern vorgeschrieben, die ihnen zugehenden ausländischen Postkreuzbandsendungen mit Drucksachen sorgfältig zu besichtigen und auf keinen Fall derartige Sendungen, die der Verzollung unterliegen, zollfrei einzulassen. (Zirkular des Zolldepartements vom 31. Dezember 1903, Nr. 37 308.) (Deutscher Reichsanzeiger.)

Königliche Akademie der Wissenschaften zu Berlin. — Die physikalisch-mathematische Klasse der Königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin hielt am 11. Februar eine Sitzung unter dem Vorsitz ihres Sekretärs Herrn Auwers. Herr Möbius las über die Formen, Farben und Bewegungen der Vögel, ästhetisch betrachtet.

Herr Hertwig überreichte die zweite Auflage seines Werkes: Die Elemente der Entwickelungslehre des Menschen und der Wirbeltiere. — Herr F. E. Schulze legte eine Mitteilung des Herrn Dr. R. Heymons, Berlin, über die flügelförmigen Organe (Lateralorgane) der Solifugen und ihre Bedeutung vor. — Herr Helmert legte eine Mitteilung des Geheimen Regierungsrats Th. Albrecht in Potsdam über neue Bestimmung des geographischen Längenunterschiedes Potsdam—Greenwich vor. Die Bestimmung wurde ausgeführt, um eine dem gegenwärtigen Stande der Beobachtungskunst entsprechende Genauigkeit in der Kenntnis der Lage von Norddeutschland gegen den Nullpunkt der geographischen Längenzählung zu erhalten.

In der an demselben Tage unter dem Vorsitz ihres Sekretärs Herrn Diels abgehaltenen Sitzung der philosophisch-historischen Klasse las Herr Schmidt über den Text der Werke Heinrich von Kleists. Von der Geschichte ihrer Überlieferung ausgehend und im besondern Hinblick auf die auch handschriftlich vorliegenden Dramen, zeigte er, wie in einer neuen kritischen Ausgabe der Text und die Lesarten einzurichten seien. — Herr Dilthey legte eine Abhandlung über die Funktion der Anthropologie in der Kultur des sechzehnten und siebzehnten Jahrhunderts vor, die eine Fortsetzung des Vortrags vom 7. Januar bildet. Die Abhandlung unternimmt, den Zusammenhang der philosophischen Systeme mit der Kultur ihrer Zeit an einem Beispiel aufzuklären. Sie untersucht den besondern Charakter der Anthropologie des siebzehnten Jahrhunderts und deren innern Zusammenhang mit der Theorie der Lebensführung. Insbesondere zeigt sie die hervorragende Stellung, die die Theorie der Affekte in dieser Anthropologie einnimmt. Hieraus lassen sich dann die Beziehungen ab-

leiten, die diese Anthropologie mit Literatur, Religiosität und Geisteswissenschaften der Zeit verbinden. — Herr von Wilamowitz-Moellendorff legte eine Abhandlung des Dr. Wilhelm Crönert in Göttingen über eine attische Skoikerinschrift vor. Unter Heranziehung neuer Abschriften des philodemischen Index Stoicorum wird die Inschrift IGII 953, Archon Lysiades, auf das Jahr 152/151 bestimmt, und von den genannten Personen eine Anzahl als Mitglieder der stoischen Schule aufgewiesen. — Herr Sachau legte eine Mitteilung des Dr. F. W. K. Müller in Berlin über Handschriftenreste in Estrangeloschrift aus Turfan, Chinesisch-Turkistan, vor, — der Vorsitzende Th. U. Clark The Text tradition of Ammianus Marcellinus, New Haven.

Ausstellungspreis. — Die farbigen Künstler-Steinzeichnungen aus R. Voigtländers Verlag in Leipzig sind auf der unter dem Protektorat der Kaiserin-Witwe stehenden Ausstellung »Die Kinderwelt« in St. Petersburg mit der Goldnen Medaille ausgezeichnet worden.

C. Glörfeld (Christliche Versandbuchhandlung) in Hagen-Delstern, Westfalen. (Vgl. Börsenblatt 1903 Nr. 165, 257, 258, 261, 265, 285 und früher.) — Wie uns die G. Müller-Mann'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig meldet, ist ihr vom Ersten Staatsanwalt bei dem Königlichen Landgericht zu Hagen die Mitteilung zugekommen, daß Glörfeld auf Beschluß des dortigen Königlichen Landgerichts zurzeit im Irrenhause auf seinen Geisteszustand beobachtet wird.

Leipziger Papiermesse. — Die Leipziger Papiermesse, die vom Mitteldeutschen Papierindustrie-Verein seit Jahren veranstaltet wird, und immer eine sehr beachtenswerte und interessante Papier- und Schreibwaren-Ausstellung bringt, findet in diesem Jahre in den Tagen vom 7. bis 12. März im Hause Petersstraße Nr. 44 statt.

Mißbrauch mit Nachschreiben von Universitäts-Vorlesungen. — Die Neue Freie Presse schreibt: Seitens mehrerer Professoren der Wiener juristischen Fakultät sind beim Landesgericht für Strafsachen Anklagen wegen Verletzung des Urheberrechts gegen einzelne Rechtshörer erhoben worden, die die Vorlesungen dieser Professoren stenographiert, sodann die Reinschriften vervielfältigt und verkauft hatten. Zugleich erging an die Universitätsdiener die Weisung, sich jeder Übernahme von solchen Heften zum Verkauf, Weiterverleihen usw. bei Disziplinarstrafe zu enthalten.

Beschlagnahmte Druckschrift. — Durch Beschluß des Königl. Landgerichts I zu Berlin vom 13. d. M. ist die Beschlagnahme der Nr. 52 der von John Most herausgegebenen, in New York erscheinenden Wochenschrift »Freiheit« vom 26. Dezember 1903 auf Grund der §§ 130, 166 des Reichsstrafgesetzbuchs angeordnet worden. (Leipziger Zeitung.)

Verurteilung eines Buchhandlungsreisenden. — Der Buchhandlungsreisende Gustav Meding stand am 19. d. M. vor dem Schöffengericht des Amtsgerichts II zu Berlin, um sich gegen die Beschuldigung schwindelhaften Kolportagebetriebs zu verantworten. Er vertrieb im August v. J. für eine Berliner Buchhandlung ein »Die Kreuzzüge« betiteltes Werk. Zu diesem Zwecke war er mit gedruckten Formularen ausgerüstet und wandte sich damit an einflußreiche Personen mit der Bitte, durch ihren Namen das Gelingen des Unternehmens zu fördern. Es war in den Zetteln ausgeführt, daß das Werk nächst der Bibel das lehrreichste und zur Lektüre vortrefflich geeignet sei. Zum Schluß hieß es, daß 10 Prozent des Reingewinns zu irgend einem wohltätigen Zweck festgesetzt seien, dessen Bestimmung dem betreffenden Ausfertiger des Formulars überlassen bleibe. Meding wandte sich zunächst an den Pfarrer Kaiser in Zehlendorf, der seinen Namen unter den Zettel setzte und die in Aussicht gestellten 10 Prozent des Reingewinns für den »Verein für Frauenhilfe« in Zehlendorf bestimmte. Meding ging dann zu mehreren Gemeindemitgliedern und bewog namentlich die Frauen durch die Vorspiegelung, daß jede Dame, die das Werk kaufe, Mitglied des »Vereins für Frauenhilfe« werde, zur Annahme des Buchs. In ähnlicher Weise verfuhr er in Schmargendorf, nachdem er auch hier den Pfarrer Weichbrod zum Unterschreiben des Zettels überredet hatte. Die Unterschriften der Pastoren benutzte er zur Gewinnung von Abnehmern, indem er den Anschein erweckte, als ob er direkt im Auftrage der Geistlichen käme. Der Staatsanwalt hielt den Angeklagten des Betrugs für überführt und beantragte gegen ihn eine Gefängnisstrafe von 9 Monaten. Der Gerichtshof ging über diesen Antrag noch hinaus und verurteilte den Angeklagten zu 1 Jahr Gefängnis bei sofortiger Verhaftung. (Nationalztg.)

Germanisches Institut in Chicago. — Die Northwestern University in Chicago gründet ein germanisches Institut, um das Interesse der Amerikaner an deutscher Wissenschaft und Kunst zu fördern und die Bande der beiden Länder enger zu knüpfen. Es ist die Heranziehung deutscher Gelehrten, die Errichtung eines Museums und einer Bibliothek geplant, die die Geschichte der Errungenschaften in Kunst und Wissenschaft, Literatur, Militärwesen und Rechtskunde umfassen soll.
(Allgemeine Zeitung, München.)

Stuttgarter Buchhandlungsgehilfenverein E. V. — Den verschiedenen Vorträgen, die im neuen Vereinsjahr im Stuttgarter Buchhandlungsgehilfenverein seitens einzelner Mitglieder gehalten wurden, reihte sich am 18. Februar ein neuer an, und zwar der des Mitglieds Herrn Baum, der über »Seelenkämpfe« in Shakespeares »Julius Caesar« sprach. Herr Baum verstand es, seinen Stoff in einer so geistreichen, fein gegliederten und fesselnden Form vorzutragen, daß alle Zuhörer von seinen Ausführungen hoch befriedigt waren und ihren Dank durch verdienten reichen Beifall bekundeten. — Weitere Vorträge finden im März statt. G.

Neue Bücher, Kataloge ꝛc. für Buchhändler.

Kupferstich-Auktion LXX von Amsler & Ruthardt. — Katalog wertvoller und seltener Holzschnitte, Kupferstiche, Radierungen, Schabkunstblätter des XV. bis XIX. Jahrhunderts, darunter Dubletten zweier öffentlichen Sammlungen, reicher Werke von Aldegrever, Beham, Dürer, van Dyck, Goltzius, Hogarth, Matham, Ploos van Amstel, Rembrandt, Suyderhoff, Visscher, Waterloo, Wille, Wiericx, französischer und niederländischer Bildnisse und anderem mehr. Lex.-8°. 107 S. mit 2 Blatt Reproduktionen. 1746 Nrn. Versteigerung zu Berlin Dienstag den 22. März 1904 u. folg. Tage durch Amsler & Ruthardt.

Le Bouquineur. Revue bibliographique mensuelle des livres anciens et modernes. Paris, Librairie Dorbon aîné. 4. année, Nr. 24, Février—Mars 1904. p. 521—596. Nr. 7733—8711.

Seltene und wertvolle Werke zur Beleuchtung der Sozialwissenschaft in ihrer kulturgeschichtlichen Bedeutung und Entwicklung. Verordnungen und Edicte. Werke über Todesstrafe. Zeitungen und Zeitschriften. — Antiquariats-Katalog Nr. 5 von Ernst Frensdorff in Berlin SW., Königgrätzerstr. 44. 8°. 64 S. 1123 Nrn.

Verzeichnis der griechischen und lateinischen Schulausgaben, Schülerkommentare und Wörterbücher, ferner der französischen und englischen Schriftsteller, sowie der deutschen Schulausgaben aus dem Verlage von G. Freytag in Leipzig. 8°. 14 S. Als Bestellzettel eingerichtet.

Karl Georgs Schlagwort-Katalog. Verzeichnis der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher und Landkarten in sachlicher Anordnung. IV. Band: 1898—1902. Verlag von Gebrüder Jänecke in Hannover. 36. Lieferung. Lex.-8°. S. 1133—1164. Militärstrafrecht — Mundarten.

Denkschrift (1854—1904) zum fünfzigjährigen Bestehen der von Ludwig Rossberg gegründeten, jetzt unter den Firmen: Rossberg'sche Verlagsbuchhandlung Arthur Rossberg, Rossberg'sche Buchhandlung Jäh & Schunke, Rossberg'sche Buchdruckerei bestehenden Geschäfte. Leipzig, 20. Februar 1904. 4°. 27 S. mit Porträts u. Illustrationsproben. In Umschlag mit Titel in Golddruck.
[Vergl. Börsenbl. 1904, Nr. 42, S. 1682.]

Geldbewilligungen zu wissenschaftlichen Arbeiten. — Das bei der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien bestehende Komitee für die Verwaltung des ansehnlichen Vermächtnisses des † Wiener Bürgers Treitl hat folgende Bewilligungen beschlossen: Der Phonogrammarchiv-Kommission als Beitrag der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse 3000 K, der Kommission zur Untersuchung der radioaktiven Substanzen 6000 K, der Kommission für die Vornahme wissenschaftlicher Untersuchungen beim Bau des Alpentunnels 2000 K, der Erdbebenkommission 3000 K. Ferner hat das Komitee beschlossen, Herrn Ignaz Dörfler in Wien eine Subvention von 6000 K für eine botanische Forschungsreise nach Kreta zu bewilligen. (Neue Freie Presse.)

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Gebrüder Lüdeking * Hamburg 30

Buch- und Steindruckerei

Lithographische Anstalt * Buchbinderei * Verlags-Anstalt.

Giro-Konto: Hamburger Filiale der Deutschen Bank Depositen-Kasse E.

Fernsprecher: Amt IV, Nr. 328.

Hamburg, den 18. Februar 1904.
Eppendorferweg 267.

P. P.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen mitzuteilen, dass am 17. Februar für die Firma Gebrüder Lüdeking, Buch- und Steindruckerei, Verlagshandlung in Hamburg, folgende Eintragung ins Handelsregister erfolgt ist:

Nach dem am 16. Januar 1904 erfolgten Ableben des Inhabers F. A. W. Lüdeking wird das Geschäft von dessen Witwe Amanda Catharina Wilhelmine, geb. West, hierselbst, unter unveränderter Firma fortgesetzt.

Georg Rudolf Wilhelm Koehler, Carl Heinrich Meyer und Otto Ludwig Adolf Mörike sind zu Gesamtprokuristen mit der Befugnis bestellt, dass je zwei derselben gemeinschaftlich die Firma zeichnen.

Die an die genannte A. C. W. Lüdeking erteilte Prokura ist erloschen.

Wir ersuchen Sie von den beigefügten Unterschriften Kenntnis zu nehmen und zeichnen

hochachtungsvoll

Gebrüder Lüdeking.

Die Inhaberin wird zeichnen:

Gebrüder Lüdeking.

Die Prokuristen werden gemeinschaftlich zeichnen:

ppa. *Gebrüder Lüdeking*
Koehler.
ppa. *Gebrüder Lüdeking*
C. Meyer.
ppa. *Gebrüder Lüdeking*
Mörike.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, dass ich meine am hiesigen Platze unter der Firma

J. A. Kewley

bestehende Musikalienhandlung dem Verkehr über Leipzig anschloss und Herrn Carl Fr. Fleischer meine Vertretung übertrug. Ich bitte die Herren Musikalienverleger um Zustellung ihrer Verlagskataloge in je einem Exemplar, sowie um Zusendung aller Wahlzettel und Anzeigen über Neuerscheinungen.

Hochachtungsvoll

Zürich I (Schweiz), Marktgasse 10.

J. A. Kewley.

Verkaufsanträge.

Für Anfänger oder kleine Verlagsgeschäfte sehr geeignete Verlagsgruppe popul. kaufm. Richtung z. verkauf. Preis: 15000 ℳ. Ausk. ert. ernstl. Refl. u. 698.

Dresden 14. **Julius Bloem.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen vorgerückten Alters des Besitzers eine **hochangesehene Sortiments- und Verlagsbuchhandlung** in einer **großen deutschen Stadt Österreichs.** Das Geschäft, auf ruhiger und sicherer Basis aufgebaut, hat seit Jahren einen stabilen Umsatz und pflegt eine **vornehme Spezialität; sicherer Kundenkreis, wertvolle Verlagsvorräte. Kaufpreis** 150 000 ℳ.

Geeignete kapitalkräftige Herren erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion gern weitere Auskunft.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Fachblatt

im 5. Jahrgang erscheinend, einziges d. Branche in der Provinz Westfalen, mit gutem Inseratenstamm, besonderer Umstände halber **billig abzugeben.** Letztjähriger Reinertrag ca. 2000 ℳ. Bei einigermassen energischer Tätigkeit wird das Blatt einem tüchtigen Buchdrucker oder Buchhändler ein gutes Einkommen abwerfen. Angebote unt. **F. M. 922** an die Annoncen-Exped. von G. L. Daube & Co. in Frankfurt a. M.

In schöngeleg. Stadt Thüringens, mehrere höh. Schulen, ist weg. Krankheit d. Besitzers eine Buchhandlg. m. Nebenbr. z. verkaufen. Preis d. Gesch. 22 000 ℳ, d. Grundstücks, welch. mit erworb. werd. kann, 28 000 ℳ. Interessenten erh. Ausk. u. 697.

Dresden 14. **Julius Bloem.**

In vornehmer Mittelstadt (Residenz) ist eine über 40 Jahre bestehende Buchhandlg. mit Nebenbr. f. 15500 ℳ zu verkaufen. Bei Abtrennung einer Nebenabteilung, die Besitzer event. selbst weiterführt, billiger. Geschäft ist noch sehr ausdehnungsfähig.

Angebote erbeten unter M. S. 45 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsbuchhandlung,

Richtung Kultur- und Sittengeschichte, mit bedeutendem direkten Versand, Umsatz 65 000 ℳ, höchst lukrativ und von Jahr zu Jahr sich vergrößernd, ist krankheitshalber gegen bar zu verkaufen.

Angebote unter 702 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Nur zum Inventurwert!

Alte, angesehene Buch- und Kunsthandlung etc. (durchweg neues Lager) in gr. nordd. Stadt soll für 35 000 Mk., Anzahlung 25 000 Mk., verkauft werden. Reingewinn pro Jahr ca. 8000 Mk. u. mehr! Näh. u. 687 durch

Julius Bloem, Dresden 14.

Sort.-Buchhandlung.

Altes konkurrenzloses Geschäft in angenehmer süddeutsch. Stadt, das ca. 30000 ℳ Jahresumsatz buchmässig nachweist, soll preiswert für 15000 ℳ, Anzahl. 10000 ℳ, verkauft werden! (Grundstück, Preis 25000 ℳ, Anzahl. 5000 ℳ, kann käuflich erworben werden.) Konfession kommt nicht in Frage! — Entschloss. Käufer erf. Näh. durch

Julius Bloem in Dresden 14.

Wegen Krankheit des Besitzers ist ein Sortimentsgeschäft zu verkaufen. Junger Buchhändler kann dasselbe mit einigen Tausend Mark Anzahlung erwerben. Restzahlung der Kaufsumme in Raten auf Jahre hinaus. Käufer muss jedoch Christ sein.

Angebote an **Otto Borggold** in Leipzig erbeten.

In einer mitteldeutschen Stadt v. 25 000 Einw. ist die einzige am Platze befindliche Buchhandlung besonderer Umstände wegen möglichst sofort zu verkaufen. Umsatz ca. 30 000 ℳ. Nur Selbstkäufer mit ca. 20 000 ℳ Vermögen erhalten nähere Auskunft und zwar möglichst persönlich. Gef. Angebote u. G. H. 706 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ein kleiner Schulbücherverlag, dessen einzelne Artikel meist in mehreren Auflagen erschienen sind, für dessen Vertrieb aber nach dem Tode des Besitzers wenig geschehen konnte, soll unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Die Artikel würden sich besonders zur Angliederung an einen bereits bestehenden Verlag eignen.

Anfragen von Kaufliebhabern erbitte mir unter ⌗ 277. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig, Februar 1904. **K. F. Koehler.**

In Berlin

soll altes Sort. mit Ant. Umstände wegen zu sehr billigem Preise mit kleiner Anzahlung verkauft werden. Das Objekt hat gute, feste Privat- u. Behördenkundschaft und bietet tüchtigem Kollegen sichere, sorgenfreie Existenz. Angeb. u. W. S. 619 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

In einer Universitätsstadt Norddeutschlands ist eine ältere Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen krankheitshalber baldigst zu verkaufen. Der Umsatz beträgt ca. 50 000 ℳ. Zahlungsbedingungen günstig. Angebote unter B. 700 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Günstige Gelegenheit bietet sich tüchtig. Buchhändler z. Etablierg. d. Erwerb einer Buchhandlg. m. Nebenbr. im nordwestl. Deutschld. Preis: 10000 ℳ. Ernstl. Refl. erf. alles Nähere u. 696 durch

Dresden 14. **Julius Bloem.**

Karl L. Preuss,

Buchhändler in Kassel, Karlsplatz 2

Vermittelung buchhändlerischer Geschäfte

An- und Verkäufe, Beteiligungen usw.

Kaufgesuche.

Ich suche für einen Geschäftsfreund ein mittleres Sortiment in der Mark event. Provinz Schlesien oder Sachsen zu kaufen. Gef. Angebote unt. W. 427 erbeten.

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Ich suche zu kaufen:

Eine **große Sortimentsbuchhandlung** mit einem **Umsatz von nicht unter 100 000 ℳ** für zwei erfahrene, geschäftskundige Herren. **Kaufpreis darf bis 100 000 ℳ** betragen, ev. auch mehr.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Fachblatt, gut eingeführt und zukunftsreich, wird zu kaufen gesucht. — Gef. Angebote u. 606 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Ich suche zu kaufen:

Ein **größeres Antiquariat**, ev. mit **kleinem Sortiment** oder **wissenschaftlichem Verlag** verbunden, in **Nord- oder Westdeutschland; Hamburg, Berlin, Leipzig, Köln, Frankfurt a/M.** werden bevorzugt. Mein Klient kann 40—50000 ℳ anzahlen und wäre ev. auch zu einer Teilhaberschaft bereit.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ein solides Sortiment, event mit kleinem Verlag, in Norddeutschland oder Rheingegend, im Werte von 30—40000 ℳ, wird von einem zahlungsfähigen, tüchtigen Buchhändler zu kaufen gesucht.

Gef. Angebote, die streng vertraulich behandelt werden, unter M. T. # 705 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Teilhabergesuche.

Zur Vergrößerung eines seit 15 Jahren bestehenden Leipziger Verlages wird ein

tätiger oder stiller Teilhaber

mit 20—30 Mille gesucht.

Für jüngere tatkräftige Buchhändler eine gute Gelegenheit, sich selbständig zu machen.

Angebote unter # 690 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaberanträge.

Für Berlin. Beteiligung mit 3000 ℳ sucht gut empfohlener Gehilfe, 40 J. alt, verh., Christ, an solidem Geschäft, dessen Besitzer Entlastung wünscht. Suchender ist im Sort., Verlag u. Versandgesch. erfahren u. auch mit d. Kassenwesen vertraut. Stille Beteiligung bei Sicherstellg. d. Kapitals u. Übertragung eines Vertrauenspostens nicht ausgeschlossen. Gef. Zuschriften unter St. 100 an den Verlag des Tapisserist in Berlin S.-Rixdorf erbeten.

Verleger!

Der Besitzer eines kleinen, aber eingeführten Verlags technischer Richtung wünscht mit diesem in ein bestehendes, älteres Verlagsgeschäft grösseren Umfanges als Kommanditär u. **tätiger Mitarbeiter** einzutreten.

Mehrere Werke als Schulbücher eingeführt.

Handlungen, die **Arbeitskraft, Geschäftsführer** etc. suchen, und denen gleichzeitig Vermehrung des Verlagsbestandes erwünscht, seien besonders auf dieses Angebot hingewiesen.

Angebote unter # 77 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Fertige Bücher.

KARL SCHNABEL VERLAG (AXEL JUNCKERS BUCHHANDLUNG)
BERLIN

Soeben erschien:

FRANZ FLAUM

Fünf Essays von

Stanislaw Przybyszewski * Rudolf v. Delius
S. Lublinski * Dr. Emil Geyer * Cesary Jellenta

MIT 16 TAFELN IN LICHTDRUCK

Preis ℳ 3.50.

Ernst Schur schreibt im Vorwärts vom 19. Februar 1904:
..... Eine Kraft spricht daraus, die frei von Nachahmung ihren Weg sucht. Seine Menschenpaare — eines im Kampf und eines in Verzückung — sind ein deutlicher Beweis für die Fähigkeit, innerliche Regungen äusserlich vollendet umzugestalten und der der Natur folgende künstlerische Wille steht auf gleicher Höhe mit der zur Anschauung zu bringenden inneren Idee.

Durch die gegenwärtige Ausstellung bei Amelang höchst aktuell.

Nur hier angezeigt!

Ⓩ Soeben erschienen:

Veröffentlichungen des Berliner Anwalt-Vereins.

Heft 16.

Das gemeinschaftliche Testament

unter besonderer Berücksichtigung des sogenannten

Berliner Testaments.

Ein Vortrag, gehalten im Berliner Anwalt-Verein

von

Eduard Goldmann,
Justizrat, Rechtsanwalt und Notar in Berlin.

Auch in „Beiträge zur Erläuterung des Deutschen Rechts". 48. Jhrg. veröffentlicht.

Geheftet 80 ₰ ord., 60 ₰ no., 55 ₰ bar und 9/8 Exemplare.

Der durch seine in Gemeinschaft mit **L. Lilienthal** herausgegebene systematische Bearbeitung des Bürgerlichen Gesetzbuches bekannt gewordene Verfasser hat in vorstehendem Vortrag ein Thema behandelt, das über den Kreis der Juristen hinaus lebhaftes Interesse erwecken wird. Hatte der Vortrag schon im Berliner Anwalt-Verein vor den ausschließlich aus Juristen bestehenden Zuhörern große Beachtung gefunden, so wird er jetzt, da er einem jeden zugänglich geworden ist, in den interessierten Laienkreisen gewissermaßen als Ratgeber und Wegweiser begrüßt werden.

Der Goldmann'sche Vortrag dürfte daher in diesen Kreisen leicht Abnehmer finden, aber auch den Praktikern und besonders den **Notaren** zu empfehlen sein.

Den Mitgliedern des Berliner Anwalts-Vereins ist diese Schrift bereits von seiten des Vereins zugesandt worden, was ich bei Ihren Ansichtssendungen zu beachten bitte.

Handlungen, die bisher nicht bestellten, bitte ich auf beiliegendem Verlangzettel baldgefälligst verlangen zu wollen.

Berlin W. 8, den 22. Februar 1904.
Mohrenstr. 13/14.

Franz Vahlen.

Ⓩ Soeben erschien:

Periander und sein Sohn

Dramatische Dichtung

von

August Heinrich Schultz.

Elegant broschiert 2 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 65 ₰ no., 1 ℳ 50 ₰ bar.

Freiexemplare: 7/6.

Dem heutigen Bestreben, antike Stoffe zu modernisieren, hat sich der Autor angeschlossen und hat einen äusserst bühnenwirksamen Vorwurf meisterhaft zu gestalten gewusst. Eine Bühnendichtung, voll von hochdramatischen Akzenten und tragischen Konflikten, die unter der geschickten Hand eines echten Dichters zu einem Kunstwerk geworden ist!

— Verlangzettel anbei! —

Schuster & Loeffler in **Berlin—Leipzig.**

Mittelschul-Pädagogik.

Realschul-Absolutorium! Einj.-Freiw.-Examen!

Z Ich bitte, auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Prüfungsaufgaben für den Einjährig-Freiwilligen-Dienst, herausgegeben v. **A. Reimertshofer.** Inhalt: Lateinisch, Griechisch, Französ., Englisch, Arithmetik seit 1891 u. Deutsche Aufsatz-Themata seit 1883.
Geb. ord. ℳ 1.40; no. 1.05; bar —.98 u. 13/12.

Schlüssel hierzu: geb. ord. ℳ 1.40; no. 1.05; bar —.98 u. 13/12.

Lösungen zu den mathemat. Absolutorialaufgaben der bayrisch. Realschulen (von 1875—1900 inkl.) herausgegeben von **Fr. Rheude.** Mit 37 Haupt- und vielen Neben-Figuren. Ord. ℳ 2.20; no. 1.65; bar 1.54; geb. ord. ℳ 2.60; no. 1.95; bar 1.82.

Zur Lagerergänzung bitte ich sich des beiliegenden Verlangzettels zu bedienen.

Hochachtend

München, im Februar 1904.

M. Kellerer's Hofbuchhandlung.

„Zukunftsschule."

Ich empfehle zu erneuter Verwendung

Berthold Otto's

Lehrgang der Zukunftsschule.

Nach psychologischen Experimenten für **Eltern, Erzieher und Lehrer** dargestellt.

Geb. ℳ 5.— ord., ℳ 3.75 no., ℳ 3.33 bar.
Brosch. ℳ 4.— ord., ℳ 3.— no., ℳ 2.75 bar.

Vor einiger Zeit schrieb mir ein Geistlicher der Provinz Sachsen:

Die Segnungen, die von Berthold Otto ausgehen, aber erfahre ich zu meiner unaussprechlichen Freude an jedem Tage an meinen 4 Kindern, die ich nach der ersten Lektüre des „Lehrgangs" sofort aus den öffentlichen Schulen genommen habe, um in Otto'scher Weise ihr Hauslehrer zu werden."

Derselbe Herr verschenkte 5 Abonnements auf Berthold Ottos

Hauslehrer

Wochenschrift für den geistigen Verkehr mit Kindern.

ℳ 1.60 ord., ℳ 1.20 no. bar pro Quartal.
Ich bitte um fernere Verwendung.

Leipzig. **K. G. Th. Scheffer.**

Amtliche Karten vom Kriegsschauplatz.

Karte von Ost-China

1:1,000,000.

Herausgegeben von der

Kartographischen Abteilung der Königl. Preuss. Landes-Aufnahme.

Von den bisher erschienenen Sektionen kommen für den russisch-japanischen Krieg folgende in Betracht:

Mukden (mit Port Arthur), **Peking, Tsingtau.**

1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 25 ₰ bar;
50 Blätter (auch gemischt), auf einmal bezogen, kosten 56 ℳ 25 ₰.

Berlin NW. 7. **R. Eisenschmidt.**

Ⓩ Soeben ist erschienen:

Reich Gottes

Gedichte

von

Julius Koch-Westerhove.

Preis gebunden 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto, 2 ℳ bar, 7/6 Ex. 12 ℳ.

Stuttgart.

Greiner & Pfeiffer.

237

Ⓩ Soeben erschien in meinem Verlage:

Skizzen und Studien aus Lübeck

von

E. Reuter

mit 24 Tafeln in Lichtdruck.

*

In Prachtmappe Preis 12 ℳ ord.

Ich kann dieses Album, welches 24 Handzeichnungen des kürzlich verstorbenen Künstlers enthält, nur bar mit 25% liefern.

1 Exemplar zur Probe für 7 ℳ 50 ₰.

Lübeck.

Bernhard Nöhring.

Ⓩ

Meisterwerke des Kunstgewerbes

von der Renaissance bis zur Zeit des Rococo

mit 100 Tafeln

herausgegeben von

Dr. **Hans Stegmann**

Conservator des Germanischen Museums in Nürnberg

in 10 Lieferungen à 4 ℳ ord.

Soeben ist der Neudruck der I. Lief. fertig geworden. Ich bitte alle diejenigen geehrten Firmen, die die Lief. bestellt und noch nicht erhalten haben, ihre Bestellung gef. wiederholen zu wollen.

Ausführliche Prospekte über das gesamte Werk stehen in beschränkter Anzahl zur Verfügung.

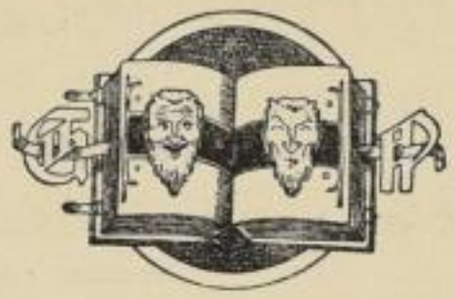
Die 2. Lief. wird Ende April d. J. erscheinen, die weiteren Lieferungen erscheinen so schnell nacheinander, dass das Werk bis Ende des Jahres komplett vorliegt.

Ich versende ohne jede Ausnahme **nur auf Verlangen.**

Lübeck. **Bernhard Nöhring.**

Verlag von Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

Ⓩ



Soeben ist erschienen:

Oberflächen-Kultur.

Von

Fritz Lienhard.

Inhalt: Das Königtum des Geistes.
Der letzte Idealist des 19. Jahrhunderts.
Die Aesthetik des Kunstwarts.
Das schöpferische Prinzip.

Bezugsbedingungen:

1 Mk. ord., 70 Pf. netto, 60 Pf. bar, 7/6 Exemplare 3 Mk. 60 Pf. bar.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart. **Greiner & Pfeiffer.**

Z **Soeben ist erschienen:**

Illustriertes Jahrbuch der Naturkunde.

II. Jahrgang 1904.

Bearbeitet von Wilhelm Berdrow.

Ich empfehle dieses erstklassige Volksbuch zu bester Verwendung. Für Naturwissenschaften besteht heute allgemein grosses Interesse. Diesem Interesse kommt das „Illustrierte Jahrbuch der Naturkunde" umsomehr entgegen, als es klar, allgemeinverständlich und in glänzendem Stile geschrieben ist. Die populäre Fassung des Werkes ist jedoch mit wissenschaftlicher Gründlichkeit vereint, die das Buch für das ganze gebildete Publikum und nicht zum wenigsten auch für die reifere Jugend geeignet macht.

In Lexikon-Oktav-Format über 10 Druckbogen stark, in solidester Ausstattung und reich illustriert kostet das „Illustrierte Jahrbuch der Naturkunde" broschiert

nur 1 Mark ordinär,

hat also einen Preis, der jedermann erschwinglich ist. Ich bitte für die möglichst umfassende Einführung des vortrefflichen Werkes um die gefällige Unterstützung des verehrlichen Sortiments-Buchhandels. Durch Anlegung einer Kontinuationsliste über die abgesetzten Exemplare wird die Abnahme der weiteren Jahrgänge sichergestellt.

Hochachtungsvoll

Karl Prochaska in Teschen.

Bezugs-Bedingungen:

1. **Die brosch. Ausgabe kostet 1 ℳ ord.**
2. **Die geb. Ausgabe kostet 2 ℳ ord. Diese liefere ich nur fest und bar.**
3. **Die broschierte Ausgabe rabattiere ich bis zu 10 Exemplaren mit 25%, von 10 Exemplaren ab — bei festem und Barbezug — mit 30%, von 20 Exemplaren ab mit 33⅓% und von 100 Exemplaren ab mit 40%.**
4. **Die gebundene Ausgabe rabattiere ich in Rechnung mit 25%, bar mit 33⅓% und gebe auf 10 : 1 Freiexemplar.**
5. **Direkte Fünfkilo-Pakete liefere ich mit halbem Porto. Von broschierten Exemplaren gehen 11, von gebundenen 7 auf ein Fünfkilo-Paket.**
6. **100 broschierte Exemplare liefere ich, wie in Punkt 3 erwähnt, bei festem oder Barbezug mit 40% — jedoch nur direkt per Frachtgut oder Eilgut emballagefrei ohne Frachtanteil.**

Soeben ist erschienen im Selbstverlag:

Privatunterricht
und
Privatlehranstalten.

Ein Beitrag zur Frage des Privatunterrichtes in den höheren Lehrfächern.

Von

J. H. Schütz,
Rector und Oberlehrer in Cöln.

Groß 8°. Preis 1 ℳ. Buchhändlerpreis 60 ₰.

Diese originelle, von Cölner Schulmännern bestens empfohlene Schulbroschüre, die das Interesse **aller Eltern studierender Kinder,** aller Schulmänner, Geistlichen, Rektorats- und Privatschulen sowie Privatlehrer beansprucht, ist erhältlich beim Verfasser in Cöln a/Rh., Kyffhäuserstr. 17.

Inhalt: 1. Der Privatunterricht ist nützlich, zuweilen notwendig. 2. Wer kann und soll Privatunterricht erteilen, wer nicht? 3. Wie soll der Privatunterricht erteilt werden? 4. Wichtigkeit der Schülerrepetitionen unter sich. 5. Privat- und Rektoratsschulen. 6. Preßstimmen über Privatunterricht. 7. Allgemeine und besondere staatliche Bestimmungen über Privatschule und Privatlehrer.

Wir bitten zu verlangen.

Soeben erschienen:

als **Fortsetzung: Heft 14**

der im Kommiss.-Debit habenden

Muster-Alphabete

verschiedener Schriftarten **in neuen Formen.**

à 80 ₰ ord., 60 ₰ netto, 55 ₰ bar.

(Quer 8°. 12 Blatt enthaltend.)

Inhalt des 14. Heftes unter anderem: Englische Kunstschrift — Englische Antiqua — Zierschrift nach W. Crane — Eckmann-Schrift — Hohenzollern-Schrift — Kunstschrift Siegfried 2c. 2c.

Die Hefte erfreuen sich, wo bekannt und **bei Verwendung,** eines **guten Absatzes.** Fortsetzungs-Bedarf hiervon bitte ich **besonders** zu verlangen.

Verlangzettel befindet sich in Nr. 20 vom 26. Januar 1904.

Leipzig, Talstr. 15, Februar 1904.

Richard Bauer.

Neu!

8 Auflagen (80,000) in 3 Wochen!

„Map of the Far East"

1/- net

Beste Karte des Kriegsschauplatzes!

Erhältlich bei der

Central-Exportbuchhandlung
Hugo Conrad
25, Paternoster Square
London E.C.
Telegr.-Adr.: „Verbindung London".

237*

VERLAG VON

Wilhelm Braumüller in Wien und Leipzig,

k. u. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler.

Zum japanisch-russischen Krieg!

Z

KOREA.

VON

M. A. POGIO

KAISERLICH RUSSISCHER GESCHÄFTSTRÄGER

Aus dem Russischen übersetzt von

St. RITTER VON URSYN-PRUSZYŃSKI

k. u. k. Rittmeister
im k. u k. Dragonerregimente Herzog von Lothringen Nr. 7.

Mit einer Karte von Korea.

gr. 8°, VIII, 248 S. Preis 4 Mk. ord., 3 Mk. netto und 13/12.

INHALT: I. **Geographische Skizze.** — II. **Kurzer Überblick der Geschichte Koreas.** — III. **Koreas König.** Regierungsform, Thronfolge, königliche Familie, königliche Residenz, Harem, Eunuchen, die Unverletzlichkeit des Königs, Empfänge bei Hofe, die Ausfahrten des Königs, der Empfang der chinesischen Gesandten, die Hof-Geschichtsschreiber und Bibliothekare, das Ableben des Königs, Trauer, Wahl der Gruft, Leichenbegängnis, die Gruft des Königs. — IV. **Die koreanische Regierungsform.** Der Oberste und der Ministerrat, die Ministerien und die geheimen Inspektoren, der Staatsdienst, Rechte und Pflichten der Beamten, der Militärdienst, die Armee und ihre Schule, die Reform derselben 1882, Festungen, Flotille, Arsenale, Militärdepots, die Signaltürme, die Post und Couriere, Steuern und Zölle. — V. **Die Gerichtsbarkeit.** Zivilgerichte, Kriminalgerichte, Arreste, Untersuchungsverfahren, Folter, Geld- und sonstige Strafen, Amnestie, die Kerker. — VI. **Die Stände.** Der erbliche Adel, der Lokaladel, die mittlere Klasse, der Bauernstand. Korporationen, die Sänftenträger, Fleischhauer u. s. f, Leibeigene, Sklaven. — VII. **Das Bildungswesen.** Der Einfluss der Chinesen, die Bedeutung der chinesischen Sprache, die koreanische Sprache, Privatschulen, die Staatsschulen, die Astronomie, Medizin und andere Wissenschaften, Staatsprüfungen. — VIII. **Das Familienleben.** Die Familie, die Frau in der Familie und im öffentlichen Leben, die Konkubine, Witwen, Hochzeit, Geburt, Tod, Begräbnisse und Trauer. — IX. **Das gesellige Leben.** Der Charakter des Koreaners, Zeitvertreib, Visiten, Musik, Sänger und Tänzerinnen, Theater, Schauspieler, Taschenspieler, Spiele, Karten, Schach, Kraftkonkurrenz, Pfeilschiessen, Boxen, Jagd, Fischerei, Feiertage, das neue Jahr u a. m. — X. **Die Bauten, Tracht, Frisur, Kost und sonstige Einrichtungen der Koreaner.** — XI. **Die Religion.** Das Glaubensbekenntnis der alten Koreaner, Buddhismus, Confutses Lehre, Opfergaben, Aberglauben, Zauberer und Zauberei, Mythologie, das Christentum. — XII. **Das Gewerbe und Handelswesen.** Das Manufakturgewerbe, die Töpfer, Schmiede, Bergbau, Papierfabrikation, Woll- und Seidenspinnerei, Schnaps, Luxusartikel, das alte koreanische Porzellan, äusserer und innerer Handel, Einschränkungen, Münzen, Masse und Gewichte, Grenzwache, Grenzjahrmärkte, Handel mit Japan, Betrachtungen über die mit China, den vereinigten Staaten von Nordamerika, dann mit Deutschland, England und Russland abgeschlossenen Verträge. — **Beilage:** Karte Koreas im Masse 1 : 3,000.000.

Der chinesisch-japanische Krieg gab die Veranlassung zur vorliegenden Übersetzung eines Werkes, dessen Urheber der verstorbene russische Geschäftsträger M. A Pogio war.

Pogio sammelte während seiner fünfjährigen Zuteilung bei der russischen Gesandtschaft in Peking den Stoff zu diesem Werke, welches das für uns Europäer mehr oder weniger fremde Korea eingehend schildert.

Gerade jetzt, wo sich entscheidende, auf die geographische Gestaltung des fernen Ostens einschneidende Ereignisse abspielen, dürfte eine deutsche Übersetzung der interessanten Aufzeichnungen sehr willkommen sein.

Siehe roten Verlangzettel!

Z Soeben erschienen in meinem Verlage:

2181 Adressen d. Kalender-Inserenten.
Gesamtausgabe 1905. 15 ℳ.

***346 Adressen, die in österr. Kal. inserieren.** 6 ℳ.

***100 Adressen, die in schweiz. Kal. inserieren.** 3 ℳ.

1700 Adressen d. Kalender-Inserenten.
Gesamtausgabe 1904. 7 ℳ 50 ₰.

3333 Adressen der Inserenten aus illustr. Zeitschriften. 12 ℳ.

* sind auf Kuverts geschrieben, die übrigen Adr. sind auf gumm. Papier gedruckt.

Lieferung nur direkt portofrei Nachnahme.

Kottbus, den 22. Februar 1904.

Alb. Petersdorf.

Künftig erscheinende Bücher.

Nur auf Verlangen.

Z Demnächst erscheint:

Ein Studienaufenthalt in England

von

Dr. **Richard Urbat,**
Oberlehrer a. d. Ober-Realschule zu Breslau.

Preis 1 ℳ ord., 70 ₰ no.

Der Verfasser gibt die Eindrücke und Erfahrungen während eines sechsmonatlichen Studienaufenthaltes zur Belehrung für Schüler und Unterhaltung für deren Eltern. Auch Lehrer und Lehrerinnen finden in dem Buche praktisch verwertbare Angaben.

Breslau, Februar 1904.

Trewendt & Granier's Buchhandlg.
(Alfred Preuss).

Z Soeben erscheint:

Verzeichnis

der

Gesamten ärztlichen und zahnärztlichen Kurse Berlins

nebst praktischem Wegweiser und Ratgeber für die Teilnehmer

Herausgegeben von

Dr. med. **A. Schacht**

Frühjahr und Sommer 1904

50 ₰ ord. — 30 ₰ no. und 11/10 Ex.

Wir können nur beschränkt à cond. liefern und bitten daher, nur bei Aussicht auf Absatz gef. umgehend zu verlangen.

Berlin N. 24. **Oscar Rothacker.**

Z

Soeben erschien die 8. Auflage

von **Bogumil, Der Meister im Billardspiel.**

Der allgemeine Beifall, den dieses Büchlein im Publikum gefunden hat, ist auch der neuen Auflage sicher!
In allen einschlägigen Zeitungen des In- und Auslandes werde ich nachstehendes Inserat aufgeben:

Der Meister im Billardspiel

von **C. Bogumil**

mit 125 Beispielen auf 80 Tafeln. — **Preis ℳ 2.50.**

Von den ersten Anfängen bis zur Vollendung bildet dies Büchlein ein anerkanntes Meisterwerk auf dem Gebiete der Billardliteratur. Wir können dasselbe jedem Billardspieler, sei er Anfänger oder Künstler, nur aufs wärmste empfehlen. Das praktische Format und der solide Einband ermöglichen, dasselbe stets bei sich zu führen! —

Zu haben in allen Buchhandlungen und beim Verleger

H. W. Theodor Dieter — Leipzig.
Neu-Weissensee bei Berlin.

Bitte, das Werkchen nicht auf Lager fehlen zu lassen und zu verlangen. Ich liefere ordinär ℳ 2.50, à cond. ℳ 1.88, bar mit 33⅓ % und 11/10.

Hochachtend **H. W. Theodor Dieter.**

Ⓩ

Demnächst erscheint:

Ein wackerer deutscher Kriegsmann vor dem Feinde.

Tagebuch des Oberstleutnants Campe

während des Feldzuges 1870—1871.

Preis: Mk. 3.— ord., Mk. 2.10 netto.

Freiexemplare: 11/10.

Die Anteilnahme Campes an den glorreichsten Schlachten von 1870/71 (**Weissenburg, Wörth, Sedan, Paris, Orléans** usw.), in denen er sich durch seine **persönliche Tapferkeit** und **umsichtige Führertätigkeit** das **Eiserne Kreuz I. Klasse mit seinem Blute** erkauft hat, gestaltet diese Tagebuchblätter zu einer **höchst fesselnden Lektüre.** Schildert er — oft in wahrhaft dramatischer Sprache — das blutige Ringen um den Siegespreis, führt er uns in den Quartieren zu dem curé, dem paysan, läßt er uns teilnehmen an der überwältigenden Feier der Kaiserproklamation zu Versailles, spricht er mit den Majestäten und Fürsten, zeigt er uns die intimen Freuden und Leiden des Lagerlebens — immer versteht er es als **warmherziger Mensch** und **feiner Beobachter**, das, was — auch abseits des Kampfes — der Tag, die Stunde ihm und der Truppe an Großem und Kleinem, Ernstem und Heiterm bringt, dem Leser in eigenartiger **lebendiger** Form geschmackvoll vorzuführen. **Humorist und Optimist,** weiß er dabei auch **dem bittersten Ernste eine liebenswürdige Seite** abzugewinnen. —

Das Buch ist voll von herzerfrischenden Geschehnissen und packenden Schilderungen. Wir bitten Sie, wenigstens

einige Seiten selbst zu lesen,

um sich von der wirklich unbegrenzten Absatzfähigkeit persönlich zu überzeugen. Vor allem wollen Sie die **alten Feldzugsteilnehmer** auf diese Kriegstagebuchblätter hinweisen, die den **unmittelbaren Eindruck der gewaltigen Ereignisse vortrefflich wiedergeben und bei hervorragender Anschaulichkeit der Darstellung ein getreues Spiegelbild jener großen Zeit bilden.**

Für **Bücherlesezirkel, Volks-, Schul-, Leihbibliotheken** eignet sich das Buch in seltener Weise zur Anschaffung. **Jedem Sortiment,** hauptsächlich allen **Bahnhofsbuchhandlungen** sei es als **leichtverkäufliche gediegene Lektüre** bestens empfohlen.

Wir bitten, auf beiliegendem Bestellzettel verlangen zu wollen.

Berlin SW. 12.

E. S. Mittler & Sohn.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Chemie

der

menschlichen Nahrungs- und Genussmittel.

Von

Dr. J. König,

Geh. Reg.-Rat, o. Prof. an der Kgl. Universität und Vorsteher der agric.-chem. Versuchsstation Münster i. W.

Vierte verbesserte Auflage.

Zweiter Band.

Die menschlichen Nahrungs- und Genussmittel, ihre Herstellung, Zusammensetzung und Beschaffenheit,

nebst einem Abriss über die Ernährungslehre.

Mit in den Text gedruckten Abbildungen.

In Halbfranz gebunden Preis 32 ℳ.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, Februar 1904. **Julius Springer.**

Nur hier angezeigt.

[Z] Zur Versendung liegt bereit:

Immanuel Kant

Rede

zur Feier des hundertjährigen Todestages Kants gehalten in der Aula der Universität Halle

von

A. Riehl

Preis ℳ —,60. In Rechnung 25% — bar 30% und 6+1.

W. Creizenach,

Geschichte des neueren Dramas

Register zu Band I—III,

bearbeitet von

Dr. Paul Otto

Preis ℳ 3,60. In Rechnung 25% — bar 30%.

Bitte, Ihren Bedarf auf beiliegendem Zettel angeben zu wollen.

Halle a. S., im Februar 1904. **Max Niemeyer Verlag.**

E. Pierson's Verlag in Dresden.

Ⓩ **Sehr absatzfähige, belletristische Neuigkeiten!**

In Kürze erscheinen:

Der Mensch mit seiner eisernen Maske.

Roman

von

Alexander Loebel.

Preis 2 ℳ, geb. 3 ℳ.

In dem Roman wird ein jedem denkenden Menschen interessierendes Problem behandelt: die Lösung des Welträtsels! Der Verfasser glaubt in seinem Werk die Lösung des Welträtsels, von dem noch Schopenhauer sagte, „gesetzt, dass sie gefunden werden könne", wirklich gefunden zu haben. Es ist ein von grossem Gedankenreichtum, philosophischem Wissen und kritischer Schärfe zeugendes Buch, und sicher hat Loebel das Welträtselproblem um ein Erkleckliches der Lösung näher gebracht, — wenn nicht gänzlich gelöst. Loebels „Der Mensch mit seiner eisernen Maske" wird in philosophischen Kreisen Aufsehen hervorrufen, und das Werk verdient nicht nur allein empfohlen, sondern auch gelesen zu werden.

Mein Traumbild.

Roman

von

Friedr. Adolf Kurz.

Preis 1 ℳ 50 ₰, geb. 2 ℳ 50 ₰.

Was Kurz uns in seinem Roman bietet, ist noch nicht häufig behandelt worden. Er schildert uns darin in äusserst geschickter Weise, welchen Einfluss eine Fiktion — ein Traumbild — auf den Menschen haben kann. — Es ist ein sehr fesselnder, spannender, interessanter und gut stilisierter Roman, der Autor besitzt ein schönes Erzählertalent, und wir können das Buch zur Lektüre warm empfehlen.

Auf anderem Stern.

Roman

von

Frank Otting.

Preis 3 ℳ, geb. 4 ℳ.

Der phantasievolle Verfasser des vorliegenden hochinteressanten Buches hat gleich Jules Verne einen Flug auf einen andern Stern — den Mars — gewagt. Gründliche wissenschaftliche und nationalökonomische Studien befähigten den Autor, aus dem Roman ein nicht nur unterhaltendes, sondern äusserst fesselndes und anregendes Werk zu schaffen. Otting hat

uns in seinem Werk den von uns zu erstrebenden Zukunftsstaat geschildert, und wir können das hochspannende, gedankenreiche Werk zur Lektüre wohl empfehlen.

Leihbibliotheken und Bücherlesezirkeln sind diese starken, leicht teilbaren Bände sehr lohnende Erwerbungen!

Unverlangt versenden wir nicht!

Rabatt:
In Rechnung 30%, bar **bei Vorausbestellung 40% und 7/6.**

Bar-Auslieferung in Berlin
bei Herrn Max Spielmeyer.

Dresden. **E. Pierson's Verlag.**

MODERNES VERLAGSBUREAU
(Curt Wigand) LEIPZIG

Ⓩ *Demnächst erscheint und wird nur auf Verlangen gesandt:*

Erlauschtes und Erlebtes

von

Lisbeth Teichmann

Preis Mk. 1.80 brosch.; Mk. 2.30 geb. (nur bar)

Nicht nur als interessante Erzählerin fesselt uns die Autorin: auch die von tiefer Poesie zeugenden Märchen und Novellen geben uns eine Stimmung, wie sie uns beim Anschauen Richter'scher und Schwind'scher Bilder überkommt. Der künstlerische Optimismus macht sich hier einmal wieder in schönster Form geltend. — Nur wenige verfügen in unserer raschlebigen Zeit über die innere Sammlung, sich mit Ausdauer an die Lektüre eines umfangreichen Reisewerkes zu begeben. Sie ziehen es vor, sich gelegentlich aus Aufsätzen und Skizzen über Länder und Völker zu unterrichten. Da werden Sie denn gern der Verfasserin folgen, wenn sie uns in kurzen, von der Sonne echter Menschlichkeit durchleuchteten Schilderungen nach Rom, an die Riviera, in die Gletscherwelt, zum Hudson und Niagara führt. Sie nimmt uns durch ihre gerade, allem Schwulst abholde Sprache, durch ihr warmes Gefühl gefangen.

☛ *Ich bitte Sie, namentlich die Frauenwelt auf das prächtige Büchlein aufmerksam zu machen.*

❦❦❦

Bezugs-Bedingungen:

25% in Rechn., 30% gegen bar, Freiexpl.: 7/6.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Immanuel Kant

von

Dr. **Benno Erdmann**
o. ö. Professor der Philosophie in Bonn.

Preis 1 ℳ.

Ich bitte zu verlangen.

Friedrich Cohen in Bonn.

Nur auf Verlangen.

Z In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage:

THREE TALES FROM THE JUNGLE BOOK

By

RUDYARD KIPLING.

ZUM SCHULGEBRAUCH
AUSGEWÄHLT UND MIT ANMERKUNGEN UND
EINEM WÖRTERBUCHE VERSEHEN
VON

DR. **FRITZ KRIETE,**
OBERLEHRER.

In Leinenband mit Tasche für das Wörterbuch geb. 1 ℳ 40 ₰ ord., 1 ℳ 05 ₰ bar.

Freiexemplare 10+1.

Aus der Einleitung: Das Gebiet, auf dem Kipling am meisten glänzt, ist das der kurzen Erzählung. Er hat mehr als 150 Geschichten dieser Art geschrieben, und viele darunter sind meisterhaft in der Form und glänzend im Inhalt. Die vorliegenden drei Erzählungen sind dem Jungle Book entnommen. In Rikki-Tikki-Tavi erzählt der Dichter, wie ein Mungo das Leben sämtlicher Mitglieder einer in Indien lebenden englischen Familie rettet. Der Kampf des Mungos mit den Giftschlangen, sowie das Leben der Tiere und Vögel in dem Garten, ist mit viel Geist und Humor geschildert. Die zweite Erzählung hat als Helden »Little Toomai«, den zehnjährigen Knaben eines Elefantentreibers, der das seltene Glück hat, einem »elephant dance« inmitten des Urwaldes der Garo Hills beizuwohnen und von den alten Elefantenjägern infolgedessen mit Ehren überhäuft wird. Die Schilderung des Fanges der Tiere in der Keddah und die Beschreibung der indischen Landschaft bietet viel Schönes und Interessantes. Die letzte Erzählung schildert die in der Nacht geführte Unterhaltung eines Lastkamels, eines Kavalleriepferdes, eines Maultieres usw. über das Leben im Lager und die verschiedenen Arten des Kampfes, von denen jedes der Tiere seine eigene für die einzig richtige hält.

Z Früher sind erschienen:

Dickens, Charles, **From the Pickwick Papers.** Zum Schulgebrauch ausgewählt und mit Anmerkungen und einem Wörterbuch versehen von Dr. Fritz Kriete, Oberlehrer. 1902. In Leinenband mit Tasche für das Wörterbuch geb. 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ bar.

Jerome K. Jerome, Three Men on the Bummel. Zum Schulgebrauch ausgewählt und mit Anmerkungen und einem Wörterbuch versehen von Dr. Fritz Kriete. 1901. In Leinenband mit Tasche für das Wörterbuch geb. 1 ℳ 40 ₰ ord., 1 ℳ 05 ₰ bar.

Five Tales by Rudyard Kipling and Mark Twain. Zum Schulgebrauch ausgewählt und mit Anmerkungen und einem Wörterbuch versehen von Dr. Fritz **Kriete,** Oberlehrer. In Leinenband mit Tasche für das Wörterbuch gebunden 1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 15 ₰ bar.

Inhalt: **Rudyard Kipling:** The tomb of his ancestors. — The rout of the white hussars. — The arrest of Lieutenant Golightly. **Mark Twain:** A restless night. — A trip to the Rigi-Kulm.

Freiexemplare 10 + 1.

Im allgemeinen kann ich diese Schulausgaben nur gegen bar liefern. Behufs Vorlage an die **Herren Direktoren und Schulvorsteher, Lehrer und Lehrerinnen,** sowie auch an alle **Universitäts-Professoren und Lektoren der englischen Sprache** bin ich jedoch gern bereit einige Exemplare in Kommission zu liefern. Ich bitte auf den beigefügten Zetteln zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Halle, 15. Februar 1904. **Hermann Gesenius.**

Hiermit bringen wir zur Kenntnis des Buch- und Kunsthandels, dass in nächster Zeit zu erscheinen beginnen wird unter dem Kollektivtitel:

Le Musée Des Enluminures

le premier volume intitulé:

Livre D'Heures Du Duc De Berry

par Pol de Mont.

Zwanzig Doppeltafeln 30×40 cm mit in Originalgrösse ausgeführten Reproduktionen unter denen eine Doppeltafel in farbiger Faksimile-Ausführung.

Preis: 50 Mark.

Diesem Bande werden in zwangloser Folge weitere sich anschliessen, die wie die zurzeit bereits in Vorbereitung befindlichen:

„Historie De Charles Martel."

„Le Bréviaire De Philippe Le Bon,
Duc De Bourgogne."

„Les Heures De Notre-Dame,
Dites D'Hennessy."

zum Gegenstande der Wiedergabe das wertvolle **Manuskripten-Material** der Königl. Belgischen Bibliothek in Brüssel, sowie einer grösseren Anzahl anderer Bibliotheken, Museen und Privatsammlungen des In- und Auslandes haben werden.

Beim Erscheinen des innerhalb Monatsfrist zur Verausgabung gelangenden **ersten Bandes** behält sich unterzeichnete Kunst- und Verlags-Anstalt vor, auf diese periodisch veranlagte Publikation

Seltener und kostbarer Miniaturen

noch eingehender zurückzukommen.

Haarlem ♣♣♣ H. Kleinmann & Co. ♣♣♣ London.

Verlag von W. Heinrich
in **Straßburg i/Els.**

Ⓩ In Kürze erscheint:

Juristische Zeitschrift

für das

Reichsland Elsaß-Lothringen

XXIX. Jahrgang, Heft 1/2
(Doppelheft).

Preis des Jahrgangs von 12 Heften
8 ℳ ord., 6 ℳ no. bar.

Heft 1/2 auch à cond. 1 ℳ 40 ₰ ord.,
1 ℳ 5 ₰ no.

Firmen in Elsaß-Lothringen mache ich ganz besonders auf diese Zeitschrift aufmerksam. Dieselbe ist nicht nur sämtlichen Richtern, Anwälten, Notaren 2c. unentbehrlich, sondern wird bei Vorlage auch von Verwaltungsbehörden, größeren Gemeindeverwaltungen und Direktionen der bedeutenderen Fabrik- und Handelsfirmen, auch Versicherungsanstalten, bestellt werden.

Weißer Zettel zu gef. Benutzung anbei. Bereits aufgegebene Fortsetzungsbestellungen sind notiert und nicht zu wiederholen.

Um gef. Verwendung ersucht

hochachtungsvoll

W. Heinrich,
Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ **J. F. Lehmanns Verlag in München.**

Am 27. Februar 1904 gelangt zur Ausgabe der

Neudruck

vom

Taschenbuch der Kriegsflotten

V. Jahrgang 1904.

Mit teilweiser Benützung amtlichen Materials

herausgegeben von

B. Weyer, Kapitänleutnant a. D.

Mit 311 Schiffsbildern und Skizzen.

Preis gebunden 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto, 2 ℳ 15 ₰ bar.
Partien 11/10.

Der russisch-japanische Krieg

hatte eine solche Nachfrage nach dem **Taschenbuch der Kriegsflotten** zur Folge, dass ich mich zu einem Neudruck des V. Jahrgangs entschliessen musste.

Das Taschenbuch enthält Abbildungen aller Schiffstypen **sämtlicher** Flotten, sowie genaue Angaben über sämtliche Schiffe und zwar über Bemannung, Anzahl und Stärke der Geschütze, Panzerung, Stationsort, Alter, Schnelligkeit usw.; jeder, der sich über die Einzelheiten der im **russisch-japanischen** Kriege zur Erwähnung kommenden Schiffe zuverlässige Auskunft verschaffen will, muss zum Taschenbuch der Kriegsflotten greifen. Die Verwendung dafür ist also sicher gewinnbringend; Handlungen in Seestädten können von jetzt ab auch wieder Exemplare bedingungsweise erhalten.

München, 22. Februar 1904.

Hochachtungsvoll
J. F. Lehmanns Verlag.

Puttkammer & Mühlbrecht, Buchhandlung für Staats- u. Rechtswissenschaft
Ⓩ in **Berlin NW. 7,** Unter den Linden Nr. 64.

Folgende Fortsetzungen unseres Verlages gelangen in den nächsten Wochen zur Ausgabe:

1.

Monatliche Nachweise

über den

Auswärtigen Handel des deutschen Zollgebiets,

nebst Angaben

über die Großhandelspreise sowie über die Gewinnung von Zucker.

Herausgegeben vom **Kaiserl. Statistischen Amt.**

Jahrgang 1904. Heft 1. (Jährlich 12 Hefte. Ladenpreis 6 Mark.)

Probehefte zur Gewinnung neuer Abonnenten stehen à cond. zu Diensten.

2.

Vierteljahrshefte zur Statistik des deutschen Reichs.

Herausgegeben vom **Kaiserl. Statistischen Amt.**

Jahrgang 1904. Heft 1. (Jährlich 4 Hefte. Ladenpreis 8 Mark.)

Probehefte zur Gewinnung neuer Abonnenten stehen à cond. zu Diensten.

3. **Allgemeine Bibliographie der Staats- und Rechtswissenschaften.** Uebersicht der auf diesem Gebiete im deutschen und ausländischen Buchhandel neu erschienenen Literatur. Herausgeber Otto Mühlbrecht. XXXVII. Jahrgang. 1904. Nr. 1/2. Januar—Februar. Subskriptions-Preis des Jahrganges von 12 Nrn. oder 6 Heften ℳ 6.—.

4. **Mühlbrecht, Otto, Uebersicht der gesamten staats- und rechtswissenschaftlichen Litteratur des Jahres 1903.** XXXVI. Jahrgang. Preis ℳ 7.—.

Unsere Bibliographie hat 36 Jahre ihres Bestehens zurückgelegt und nimmt unter den Fachblättern eine geachtete Stellung ein. Wir bitten Sie, derselben eine neue tätige Verwendung zuteil werden zu lassen. Eine solche ist doppelt lohnend, denn häufig ergeben sich für den Sortimenter daraus Bestellungen auf ausländische Literatur, die sich an keiner anderen Stelle so regelmässig und vollständig verzeichnet finden wie hier. *Probenummern der Bibliographie stehen gratis zu Diensten, soweit der dafür bestimmte Vorrat reicht.*

Von der Uebersicht liefern wir die Bände II—XXXVI (Jahrg. 1869—1903, Ladenpreis ℳ 185.—) für ℳ 71.— bar, wenn auf einmal bezogen. Band I (1868) ist vergriffen.

5. **Entscheidungen in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit** und des Grundbuchrechts. Zusammengestellt im Reichsjustizamt. IV. Band in ca. 5 Heften. Mit 25% Rabatt. Preis des Bandes ca. ℳ 4.—.

6. **Revue de droit international et de législation comparée,** fondée par M. Rolin-Jacquemyns. XXXVI. Année 1904. Livraison 1. Jährl. 6 Hefte. Preis ℳ 14.40 mit 25% Rabatt. (Bruxelles.)

7. **Journal du Droit international privé et de la Jurisprudence comparée.** Fondé et publié par Ed. Clunet. XXXI. Année 1904. No. 1/2. Jährl. 6 Doppelhefte, Ladenpreis ℳ 22.—; Nettopreis ℳ 18.—. (Paris.)

8. **Revue internationale du droit maritime** fondée et publiée par F. C. Autran. XIX. Année 1904. Heft 1. Jährl. 12 Hefte. Preis ℳ 17.60 mit 25% Rabatt. (Paris.)

9. **Zeitschrift für Ungarisches öffentliches und Privatrecht.** Red. von Dr. Jul. Sgalitzer. X. Jahrg. 1904. Jährl. 12 Hefte. ℳ 17.— mit 25% Rabatt. (Budapest.)

10. **Political science Quarterly.** Edited by the Faculty of political science of Columbia University. Vol. XIX. 1904. Heft 1. Jährlich 4 Hefte. Preis ℳ 13.— mit 25% Rabatt. (New-York.)

11. **The Economic Review.** Published quarterly for the Oxford University Branch of the Christian Social Union. Vol. XIV. 1904. No. 1. Jährlich 4 Hefte. Preis ℳ 12.— mit 25% Rabatt. (London.)

Berlin, Februar 1904.

Puttkammer & Mühlbrecht.

Dringender Beachtung empfohlen!

Das fünfte Tausend

von:

Frhr. v. Schlicht, Erstklassige Menschen.

Roman aus der Offizierskaste. 4 Mk. ord., 2 Mk. 80 Pf. netto.

wird am 25. Februar ausgegeben! Vorläufig nur fest oder bar. Alle rückständigen Bestellungen finden alsdann sofortige Erledigung! Frei-Exemplare nur 11/10, nicht 7/6!

Berlin, im Februar 1904.

Otto Janke.

Ⓩ

Aus der Praxis.

Die Bataillonsschule.

Mit zahlreichen Formationszeichnungen im Text und auf 4 Anlagen.

2. verbesserte Auflage.

— 1 ℳ 60 ₰ ord., 1 ℳ 20 ₰ netto, 13/12 bar. —

Dieses vor kurzer Zeit in 2. Auflage erschienene Werk ist für die jetzige Dienstperiode von ganz besonderem aktuellen Wert. Käufer sind nicht nur aktive Infanterieoffiziere aller Dienstgrade, sondern auch die älteren Offiziere (Hauptleute und Oberleutnants) des Beurlaubtenstandes.

Berlin, Ende Februar 1904. **R. Eisenschmidt.**

Ⓩ Demnächst erscheint:

Die allgemeine Volksschule.

Eine Schulorganisationsfrage

von **B. Hofmann.**

Ca. 60 ₰ ord., 45 ₰ netto, 40 ₰ bar und 11/10.

Die allgemeine Volksschule ist eins der wichtigsten Themen, die zu Pfingsten d. J. auf der großen deutschen Lehrerversammlung in Königsberg zur Verhandlung kommen; es wird jetzt und später in allen Bezirkslehrervereinen und Konferenzen bearbeitet. Diese Schrift, die in schlagenden Beweisen für die allgemeine Volksschule eintritt, wird also einem weiten Interessentenkreis begegnen. — Ich sende nur auf Verlangen.

Gotha. **Richard Schmidt's Verlag.**

☞ Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher, s. nächste Seite. ☜

Angebotene Bücher.

Th. Reischle in Nördlingen (Bayern): Freibleibend!

Handbuch der politischen Oekonomie, v. G. Schönberg. Geb. Neueste Aufl.

Wörterbuch der Volkswirtschaft, von L. Elster. Neueste Aufl.

Beide Werke tadellos neu.

Gebote direkt erbeten.

W. H. Kühl, Jäger-Str. 73, in Berlin W.:

Zeitschr. f. angew. Chemie 1899, 1900, 01.

Zeitschr. f. Elektrochemie. Jahrg. 6. 7 (1899—1901).

Chem. Centralblatt 1900.

— Alles brosch., sauber. —

Theodor Fröhlich in Berlin NO. 18:

Luegers Lexikon der Technik. 7 Bde.

Reiser u. Spennrath, Handbuch d. Weberei. Kplt. in 5 Orig.-Hlbfrzbdn. Wie neu.

Anton Dworžak in Mies:

Spamers illustr. Weltgeschichte. 4. Aufl. 11 Hfrzbde. **Neu.**

Wilh. Blanke's Nachf. in Marburg:

1 Eulenburgs Encyclopädie. 2. Aufl. 26 Bde. Orig.-Einband. Sehr gut erhalten.

1 Prochaskas Bibliothek der med. Wissenschaften. 12 Bde. Sehr gut erhalten.

Gebote erbeten.

Gerth, Laeisz & Co. in Hamburg:

1. Encyclopädie der ges. Naturwissenschaften. 17 Bände gebunden, Rest in Heften.
2. Gartenlaube 1867—1902. In Bänden gebunden. Gut erhaltenes **Privat-Exemplar.**

Carl Gerold's Sohn (Verlag) in Wien:

1 Monarchie, Oesterr.-ungar. 24 Bde. Kplt. in Lieferungen.

Stahel'sche k. Hof- u. Univ.-Bh. in Würzburg:

1 Wundt, Grundr. d. physiolog. Psychologie. III. Bd. 5. Aufl. 1903. Aufgeschnitten. Sehr gut erhalten.

Helbing & Lichtenhahn in Basel:

1 Fischbach, die wichtigsten Webe-Ornamente bis z. 19. Jahrh. Wiesbaden 1902. Vollständ. Expl., in 3 Mappen. Wie neu. (175 ℳ ord.) 65 ℳ no.

J. Kocher in Reutlingen:

6 Rudio, analyt. Geometrie des Raumes. 2. Aufl. Lwd. Neu.

4 Ganter u. Rudio, analyt. Geometrie d. Ebene. 4. Aufl. Lwd. Neu.

4 Meffert, engl. Gramm. 3. Aufl. 1891.

7 — Übungsbuch dazu. 3. Aufl. 1893.

4 Weidner-Schmidt, Cornelius Nepos. 4. A.

4 — — Schulwörterbuch dazu.

10 Kurtz, biblische Geschichte. 1900. Sämtl. wie neu in Origbd.

2 Meyers grosses Konvers.-Lex. 5. Aufl. 17 Bde. Orighfz. Gut erhalten.

Haas & Co., 2, Langham Place in London W.:

Franz Joseph I. u. s. Zeit. Culturhistor. Rückblick auf d. Francisco-Josephin. Epoche. Hrsg. von J. Schnitzer. 2 Bde. Fol. Geb. (850 ℳ) für 190 ℳ.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Z Soeben erscheint:

Emil Marriot

Der geistliche Tod

Roman

Siebente Auflage

Brosch. 3 ℳ, geb. 4 ℳ.

Emil Marriot

Seine Gottheit

Roman

Vierte Auflage

Brosch. 5 ℳ, geb. 6 ℳ.

Berlin. G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Angebotene Bücher ferner:

Franz Lafaire's Antiquariat, Hannover:
Ca. 800 Landkarten, vorwiegend von deutschen Ländern, aus den Jahren 1740—1890, meist auf Lwd. gezogen, zusammen für 30 ℳ bar.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Johann Stein, k. ung. Univ.-Bh. in Kolozsvár:
*1 Gierke, d. dtsche. Genossenschaftsrecht. 3 Bde.
*1 Heam, Government of England. Letzte A.
*1 Gradowski, russ. Staatsrecht. 1885.
*1 Dilthey, Einleitg. in d. Geisteswissensch.
*1 Fouillées, l'idée du droit.
*1 Malon, Hist. du socialisme.
*1 Thomsen, le socialisme depuis l'antiquité.
*1 Katanoff, Vergleichungstabellen. (Kazan.)
*1 Irrenfreund. 1. 2. 5. Jahrg.
*Feuerbach, aktenmäss. Darstellg. merkw. Verbrechen. 1849.

A. Scheurlen's Buchh. in Heilbronn:
Boussets Theolog. Rundschau. Jahrg. 1900, 1901, 1902.

N. P. Pleskatschewsky in Kischinew:
1 Lutoslawski, W., Ueber die Grundvoraussetzungen u. Consequenzen der individualistischen Weltanschauung. Helsingfors 1898. (G. W. Edlund.)

Schaub in Düsseldorf:
1 Gartenlaube 1853/58 u. 1860.

Benno Goeritz in Braunschweig:
Appert, Fr., l'art de conserver les substances animales.
— do. Deutsch. Mit Angabe, ob Biogr. üb. d. Autor darin enthalten.
— Versch. Biograph. über den Autor.
Bornemann, Andachten.
Chappe, Ign. Urb. Jean, Histoire de la télégraphie.
Gauthier, l'œuvre de Claude Chappe.

Gustav Schmidt (vorm. Robert Oppenheim) in Berlin:
Zeitschr. f. Bergrecht, v. Brassert. Jahrg. I u. folg. Mögl. geb.

Rossberg'sche Bh. Jäh & Schunke in Leipzig:
Suchier-Birch-Hirschfeld, franz. Lit.-Gesch.
Riehl, freie Vorträge. I.
Hermann, staatswiss. Untersuchungen.
Rau, Lehrb. d. polit. Ökonomie.
Peyron, Papyri graeci regii musei aegyptii Taurinensis.
Cosack, Lehrb. d. Handelsrechts.
Veröffentl. d. Kais. Gesundheitsamts 1886.
Roscher, Grundlagen d. Nationalökonomie.
Brehms Tierleben. Grosse Ausg.
Corpus juris canonici, ed. Friedberg.

Gast in Zerbst:
1 Westermanns Monatshefte 1899—1903. Vollst., sauber u. gut gehalten, mögl. geb. Billigst.

Rosenberg & Sellier in Turin:
Anat. Hefte. Hrsg. v. Merkel-Bonnet. Alles.
Biolog. Untersuchung. v. Retzius. Bd. 6-10.
Helmholtz, Vorlesgn. üb. theor. Physik. 6 Bde.
Nietzsche, Werke. Kplt.
Wiener Neubauten. Serie 1.
Centralbl. f. allg. Pathol. u. pathol. Anat. 1897, Nr. 5; 1899, Nr. 24.

Heinr. Jaeger (Karl Müller) in Greifswald:
*Lenau u. Löwenthal, Tageb. u. Briefe.

v. Zahn & Jaensch in Dresden:
*Schnurbusch, der Schnittblumenzüchter. 2 Teile.
*— prakt. Kultureinrichtungen der Neuzeit. 2 Tle.
*Auerbach, Spinoza. Roman.
*Grove's Dictionary of music. Kplt. u. vol. IV.
*Frauenstädt, Briefe über Schopenhauer. Neue Folge.
*Grünhut, Wechselrecht. 2 Bde.
*Gobineau, Renaissance.
*— Nouvelles asiatiques.
*Schmidts Jahrbücher 1898—1902.
*Lithographie: Die Erstürmung der Redoute in der Schlacht an der Moskwa. Nach Schuster.
*Jahrbuch d. preuss. Kunstsammlungen. Bd. 10—12. 14 u. folg.
*Hübners genealog. Tabellen. II. III. IV.

M. & H. Becker in Berlin NW. 6:
Ber. d. Dtschn. Chem. Ges. 1899, XV.
Calisch, Nederl.-Duitsch.
Klinkert, Ned.-Maleisch.
Rundschau, Naturw., 1903.
Ullersperger, Contag. d. Lungenphthise.
Weismann, Descenzdentheorie.

A. Twietmeyer in Leipzig:
Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 3. 4. 8-12. 14.
Fiedler, Aktenstücke z. G. Rakoczy. II.
— üb. span. Etiquette.
Türmer-Jahrbuch. 1.—3. Jahrg.
Technisches Gemeindeblatt. 1.—5. Jahrg.
Brentano. Bilder v. Lorenz u. Clemens Br.
Alles über Brentano.
Trachten a. d. hess. Prov. Starkenburg.
Strieder, hess. Gelehrtengesch. 1781 u. folg.

Hermann Bahr, Jurid. Antiquariat in Berlin W. 9, Linkstr. 43.
Moser, J. J., altes u. neues dtschs. Staatsrecht.
Mehlen, über Appellationen gegen richterl. Erkenntniss. 1791.
Sommer, rechtsw. Abhandlgn. 1818.
Stieber, Criminalpolizei. 1860.
Grattenauer, über Generalindult. Brsl. 1809.
Zeitschrift f. Bergrecht. Kplt. u. einz. Bde.
Schriften d. Vereins f. Socialpolitik. Bd. 60.
Birnbaum, Genossenschaftsprincip.

S. Zickel in New York:
Barth, Kriegserinnerungen.
Neue Zeit 1903, Heft 3.
Schrank, Der eiserne.
Heer u. Flotte. Jahrg. I. 1. Halbjahr.
Polko, im Banne der Erinnerung.

E. Obertüschen's Buchh. Adolf Schultze in Münster i. W.:
Rehbein u. Reincke, Landrecht. Letzte A.

G. Wimmer's Buchh. in Nordhausen:
Touss.-Langenscheidt, Französ. I. Kursus.

Adolf Weigel in Leipzig, Wintergartenstr. 4:
*Keller, Leute v. Seldwyla. Alte Ausg. 2 Bände.
*Baechtold, Kellers Leben.
*Aeneas Sylvius, Opera, comment.
*Bandello, — Firenzuola, Novelle.
*Lilien. Taschenb. v. Wachsmann. 1838 etc.
*Hasenhut, Launen d. Schicksals. 1834.
*Goethe-Jahrbuch. Bd. 6.
*Storm, Th., sämtl. Werke. Auch einz.
*Graesse, Sagensch. Sachsens. 2. Aufl.
*Zingerle, Barbara Sacherin.
*Neumann, Ortslexikon d. dtschn. Reichs.
*Chamberlain, Grundl. d. 19. Jahrh. 4. A.
*Dargun, Mutterrecht u. Raubehe.
*Duncker, Gesch. d. Alterth. Bd. 5. 6. 7.
*Kant, Beob. üb. d. Gefühl d. Schönen.
*Haym, romant. Schule; — Herder.
*Lutze, A., Gedichte. 3. A. Dessau.
*Lichtwark, Betracht. v. Kunstwerken.
*Delitzsch, 2. Vortr. üb. Babel u. Bibel.
*— Land d. einst. Paradieses.
*Ninck, auf bibl. Pfaden.
*Biedenkapp, was erzähle ich m. Sechsjähr.
*Klebs, Entwickl.-Veränd. d. Pflanzen.
*Merck, J. H., Briefe a. d. Freundeskr. v. Goethe etc.
*Korresp.-Bl. d. Gesamtver. dtsch. Geschichts- u. Altert.-Vereine 1876.
*Mantés, Goethe im Fegefeuer.
*Grimm, irische Elfenmärchen. 1826.
*Schink, J. Fr., Satans Bastard. 1816.
*Weltpriester u. Mönch. Wien u. Fr. 1782.
*Merck, ausg. Schr. z. schön. Lit. v. Stahr.
*Musculus, Inh.- u. Namenverzeichn. z. Goethes Werken.
*Vogl, J. N., Blumen. Romanzen. 1852.
*Schlesischer Musenalmanach 1833.
*(Sonnleithner,) Idioticon Austriacum. 1824.

Helm in Halberstadt:
*1 Wolf, Gesch. d. Astronomie.

Deutsche Buchhandlg. in Metz:
Schmidts mediz. Jahrbücher. 1901. 1902. 1903.

Joseph Jolowicz in Posen:
*Soergel, Rechtsprechung. 1900—1903.
*Wartensleben, von, Erinnerungen 1866.
*Doré, Bibel. Poln. Ausg.
*Verdy du Vernois, J. v., im Hauptquart. d. 2. Armee 1866.
*Strauss, D. F., H. S. Reimarus u. s. Schutzschrift f. d. vernünft. Verehrer Gottes.
*Jurist. Wochenschrift. Jahrg. 1903.

Chr. Kaiser in München:
*1 Altes u. Neues z. Flottenfrage 1898.
*1 Neue Beiträge z. Flottenfrage 1898.
*1 Jahrbuch f. Deutschlands Seeinteressen 1899, 1901. Geb.
*1 Beiträge z. Flottennovelle 1900.
Angebote direkt.

H. Scholtz in Breslau:
Tanera, Mansura.
Heiberg, Heimath.

Chr. Friedr. Vieweg's Bh., Quedlinburg:
1 Die Hütte.
1 Klein, Leben Jesu.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(A) Scherer, Hdb. d. Kirchenrechts.
(A) Annales d'oculistique. Vol. 87—88. 102—104.
(A) Zeitschrift f. physikal. Chemie. Bd. 1—18. 23—38.
(A) Schlossmann, Stellvertretung. 2 Bde.
(A) Gregory, Textkritik d. N. Test.
(A) Strauss, die Bulgaren.
(A) Koehler, Reinh., kleine Schriften.
(A) Archiv f. Ohrenheilkunde. IV.
(A) Zeitschrift f. klin. Med. Bd. 46.
(A) Ztschr. f. dtsche. Kulturgesch. 4 Bde.
(A) Zeitschrift f. Ethnologie. I.
(A) Sammlg. seerechtl. Erkenntn. 9 Hefte.
(L) Tschirch, ind. Heilpflanzen.
(L) Flechsig, Gehirn u. Seele.
(L) Berichte d. dtschn. chem. Ges. Jg. 7 (auch defekt).
(L) Zeitschr. f. d. ges. Brauwesen. 18.
(L) Du Cange, Glossarium, ed. Favre.
(L) Grote, Münzstudien. I u. IX.
(L) Pick, Untersuchg. etc. über Retina, Opticus etc. b. Kaninchen.
(L) Meyer-Jacobson, org. Chemie. Bd. II, 1.2.
(R) Zeitschr. f. Geburtskde. Kplt. u. einz.
(R) Grätz, volkstüml. Gesch. d. Juden.
(R) Jost, Gesch. d. Judenthums.
(R) Pernice, Labeo.
(R) Monatsschr. f. Geburtskde. Bd. 1-18.
(R) Rhazes, Opera.
(R) Obstetrical Soc. Transact. Vol. 1-39.
(R) Bösch, Meister Patelin.
(R) Inama-St., dtsche. Wirtschaftsgesch.
(R) Filatow, Semiotik.
(R) Liebigs Annalen. Bd. 177.
(W) Nasmith, Cotton spinning.
(W) Mayer, d. Lebensges. d. Kultur.
(W) Wiss. Veröff. d. Ver. f. Erdkde. VI.
(W) Laterculi vocum latin. cur. Gradenwitz.
(W) Centralbl. f. Gynaekol. 1896.
(W) Linsemann, Moraltheologie.
(W) Wundt, Einl. in d. Philos.
(W) Inventare hans. Arch. d. 16. Jh. II.

Johannes Trube in Offenburg:
Samarow, Scepter; — Kaiserkronen; — Kreuz u. Schwert; — Held u. Kaiser.
Entscheidgn. d. R.-G. in Civils. 1—50.
Jurist. Wochenschrift. Jg. 1900—03.
Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. 1898.

E. d'Oleire in Strassburg:
Staub, Comm. z. Handelsgesetzb.
Caspar-Förtsch, Baurecht f. Els.-Lothr.
Hertwig, Entwickelungsgesch. d. Menschen.
Lorscheid, anorgan. Chemie.
Gaceta de Madrid 1808, I. Halbj. Kplt. m. Beilagen.
Tennemann, W. G., Gesch. d. Philos. 11 Bde.
Kataloge üb. Militaria; — Kupferstiche.

Carl v. Hölzl in Wien I:
Corneli, die Jagd.
Mühlbach, Kaiser Josef II.
Müller, Gesch. von Olmütz.

Hermann Behrendt in Bonn:
*Wetzell, Syst. d. ordentl. Civilprozesses.
*Steinmann, sixtin. Kapelle.
*Zipperlein, Haustierarzt.

Ludwig Rosenthal's Antiqu. in München, Hildegardstrasse 16:
*Theatrum Europaeum [Merian]. Bd. 16. 17. 20 u. 21 oder kplt.
*Weissenstein (Wittenstein). Alles darauf Bezügl. in Wort u. Bild.
*Riga. Ans. hiervon v. Braun u. Hoghenberg u. andern.
*Mitau und Döbeln. Ans. davon.
*Helmont v. Ortus Medicinae, deutsch v. Knorr v. Rosenroth.
*Rachitis od. engl. Krankh. Alles darüber.
*Jenner. Alles v. diesem Autor.
*Impfwesen. Alles darüber.
*Tamburinus, de jure et privilegiis abbatum praelatorum. Colon.-Apripp. 1691.
*Burgen. Werke und Einzelblätter mit Abbildungen v. solchen aus allen Zeiten.
*Buch der Liebe. Frankf. 1587. Fol.
*Dahn, Romane.
*Hohenauer, Friesach.
*Grasshoff, d. briefl. Zeitung d. 16. Jh. Leipzig 1877.
*De Wette, Übersetzung d. Alten Testamentes.
*Döllinger, A. v., akadem. Vorlesungen. 2. Aufl. Bd. 2. München 1890.
Bonaventura, die Legend d. Heil. Vaters Francisci. Nürnberg 1512. 4°. Auch defekt.

G. Hess in München, Karlstr. 27/I.:
*Siebmacher, Wappenbuch.
*Adler, der. (Wien.) Kplt. u. einz. Jg.
*Mitteilungen d. Centralkommiss. z. Erforschung u. Erhaltg. d. Bau- u. Altertumsdenkmale 1894—1902.
*Ex libris.
*Neufforge, Architecture. Kplt. u. einzeln, sowie andere gute französische Architekturwerke d. 18. Jahrh.

Buchh. L. Auer in Donauwörth:
Hungari, Gelegenheitsreden.
Craisson, Manuale totius juris canonici. 4 vol. Paris.
Patiss, Anspr. an d. marian. Congregation.
Poetzl, Kommentar z. Römerbrief.
— Kommentar z. Johannisevangelium.
Ott, Marianum. Geb.
Kempis, Nachfolge Christi in 7 Sprachen.
Ketteler, Predigten. 2 Bde.
Ehrler, Predigten.
Sienkiewicz, Kreuzritter. 4 Bde.
Zollner, das kathol. Christentum i. sein. Glauben 4 Jahrgge.
Moehner, Reise als Feldkaplan in die Niederlande.

G. Ragoczy (E. Jedele) in Freiburg i. Br.:
Jouy, E., Galerie des femmes.
*Heimburg, gesammelte Werke.
*Marlitt, gesammelte Werke.
*Werner, gesammelte Werke.
Apostol. Väter. } Neuere Ausgaben.
Justinus Martyr. }
Wernle, Anfänge uns. Religion.

W. Pullig in Bad Kreuznach:
*Calwer, Käferbuch, v. Stierlin. 5. Aufl. Brosch. od. geb.

SLUB
Wir führen Wissen.

J. Halle, Antiquariat in München:
*ABC-Bücher. Je älter, je lieber.
*Militärtrachtenbücher. Spez. 18. Jahrh. u. Zeit Napoleons. Gute Preise.
Französ. Militärbilder.
Schaubühne, Dt. 2 Bde. Augsb. 1789.
Ullrich, Robinsonaden. 1898.
Discourse d. Malern. Zürich 1721—23. } Von Bodmer und Breitinger.
Der Mahler der Sitten. Zürich 1746. } Von Bodmer und Breitinger.
Mörike. } Gedichte. Frühe Ausgaben.
Hölderlin. } Gedichte. Frühe Ausgaben.
Maria Stuart. Broschüren aus d. 16. u. 17. Jahrh.
Maler. Darstellung v. Prag. Prag, Borosch, 1829. Gr.-Fol. 7 Ansichten.
Musenalmanach v. Schiller. 1796—1800.
Schlegel, Fr., Alarcos. Berl. 1802 und 2 Werke darüber.
Urania. Taschenbuch. 1810 u. folg. Serien u. einz. Jahrgge.
— do. Jahrg. 1818. Auch defekt.
Gesch. d. Jungfrau v. Orleans. Hrsg. v. F. Schlegel. 1802.
Hebbel, Judith. 1841.
Gesch. d. Margaretha v. Valois. Lpz. 1803.
Magazin, Schwäb., v. gelehrten Sachen. 1776 u. vollständig 1774 bis 1780. (Guten Preis.)

E. Müller's Buchh. (Carl Schmidt) in Reichenbach (Vogtl.):
1 Realencyclop. f. protest. Theologie.
1 Reiser, Hdb. d. Weberei. 2. Bd. 23. Lfg.

G. L. Lang's Buchh. in Landau:
*Woide, Ursachen d. Siege u. Niederl. 1870/71. Russ. Originalwerk.

H. Warkentien in Rostock i/M.:
*Grein, Bibliothek d. angels. Poesie. III.

Otto Beigel in Bielitz:
Georgs Schlagwortkatalog. Bd. 3.

Ignaz Schweitzer in Aachen:
*Gude, Erläuterungen.
*Bolanden, Gustav Adolf.
*Cantu, Weltgeschichte. Einz. Bde.
*Scherer, Exempel-Lexikon.

Aug. Siegle, 30, Lime Street in London E.C.:
Armstrong, Gainsborough.
Gregorovius, Lucrezia Borgia.
Mühlbach, Kaiserin Josephine.
Pascal, Reden u. Aufsätze, v. Schwalbe.
Hartmann, milit. Handwörterbuch.
Juncker, Consp. Chemiae. Bd. 2.
Stahl, Fundamenta chemiae.
Breitkopf, Traité de géometrie. 4. Aufl.

J. F. Meier in Segeberg:
*Aufsatzbücher.
*Engelhorns Romanbibl. Jg. 11 od. folg.

K. Schimmelpfeng in Mülheim-Ruhr:
Die Kunst. (Bruckmann.) Jahrg. 1—3 kplt. u. in einz. Heften.

J. Max & Comp. in Breslau:
Porphyrii de philosophia ex oraculis haurienda, ed. G. Wolff. 1856.

P. Lehnen & Comp. in Trier:
— Angebote direkt erbeten. —
*Müller, J. G., Erklärung des Barnabasbriefes. Lpzg. 1869. Antiqu. Billig.

The International News Company in Leipzig:
Chemisches Centralblatt. 1830—1870.
Chemikerzeitung. Kpltte. Serie. (Auch einz.)
Chemical News. Kpltte. Serie. (Auch einz.)
Chemische Berichte. Kpltte. Serie. (A. einz.)
Sammlung chem. u. chem.-techn. Vorträge. Bd. 1—8. (Auch einz.)
Dammer, anorgan. Chemie.
Zeitschrift für physikal. Chemie. Bd. 1—41. (Auch einz.)
Liebig-Kopps Jahresbericht der Chemie für 1888 u. folg. u. Gen.-Register. (Alles seit 1892 Erschienene. (Auch einz.)
Repertorium der technischen Journallitteratur 1877—1903. (A. einz.)
Repertorium der techn. Litter. in den Jahren 1823—79. (A. einz.)
Fortschritte d. Elektrotechnik. 1—16. Lwd. (A. einz.)
Technol. Wörterbuch, hrsg. v. Röhrig. 3 Bde.
Berg.- u. Hüttenmänn. Zeitung. Kpltte. Ser. (A. einz.)
Journal f. prakt. Chemie. Kpltte. Ser. (A. e.)
Jahrbuch u. Neues Jahrbuch f. Mineralogie. Kpltte. Ser. (A. einz.)
Jahresber. d. chem. Technologie, v. Wagner-Fischer. Kpltte. Ser. (A. einz.)
Jahresber. d. Thierchemie, von Maly. Kpltte. Ser. (A. einz.)
Engineer (London). Kpltte. Ser. (A. einz.)
Engineer (London) 1886—89, 95—97.
Journal of the Chem. Society London. Kpltte. Ser. (A. einz.)
Journal of the Soc. of Chem. Industry. Kpltte. Ser. (A. einz.)
Journal of the Amer. Chem.-Soc. Vol. 1—20. (A. einz.)
American Chemical Journal (Remsen). Vol. 1—20. (A. einz.)
Friedländer, Theerfarbenfabrikation.
Zeitschrift des Deutschen Ingenieurvereins. Kpltte. Ser. (A. einz.)
Unterhaltungszeitschriften. Reihen u. einz. Jahrgänge.
Fliegende Blätter. Kpltte. Reihe. (A. einz.)

Buchhandlung der Ev. Gesellschaft in Elberfeld:
Kurfürstenbibel. Mit Zusatz a. d. Titelbl. „erklärt von etlichen reinen Theologen".
Palmié, Rufus. Eine Erzählung. Nordhausen 1880.
Spangenberg, Hauspostille.

H. Kräuter'sche Buchh. (Julius Stern) in Worms a. Rh.:
Steub, d. bayr. Hochland.
Edler v. Kleefeld, (Joh. Chr. Schubart.) Alles in alten Ausgaben.
Schulthess' europ. Geschichtskalender 1890 u. Folge.
Soldan, Heldensagen.

Eggers & Co. in St. Petersburg:
Jacobson, kirchenrechtl. Versuche. (1831.)
Puchta, Einl. in d. Recht d. Kirche. (1842.)
Goethe, Frostbeschäd. d. Obstbäume.

J. H. de Bussy in Amsterdam, Rokin 60:
Almanach de Gotha, dtschr. Text, 1903 oder 1904.

Lehmann & Wentzel in Wien:
Grawinkel u. Strecker, Hilfsbuch für die Elektrotechnik. 6. Aufl.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Roffhack, Johannesevangelium.
Beowulf, übers. v. Simrock. 1859.
Ecksteins humor. Hausschatz. 1. u. 2. Serie.
Edda, übers. v. Simrock. 10. A.
Lewald, von Geschlecht zu Geschlecht.
Meyer, deutsches Volkstum.
Werner, ausgew. Schriften. 1840—41.
Winterfeld, der Elefant.
Nösselt, Weltgesch. f. höh. Mädchensch. 4 Bde.
Archives diplomatiques 1898—1902.
Bornhak, preuss. Verwaltungsrecht. 1884.
Medem, Instruct. f. Brandstiftgsuntersuch.
Rassow, Reichsgerichtsentscheid. 2 Bde.
Seufferts Arch. Generalreg. zu Bd. 1-55.
Staatsarchiv 1887—1902.
Annalen d. Physik. Bd. 17—27.
Haeckel, generelle Morphologie. 1866.
Vegetation d. Erde, v. Engler-Drude. Bd. 1-6
Wagner, Lehrb. d. Geographie. 6. A.
Wangenheim, Forstwissenschaft. 1787.
Gebhardt, weibl. Geschlechtsorgane. 1899.
Bergmanns Hdb. d. Chir. Bd. 3.
Lesser, Hautkrankheiten. 10. A.

Gropius'sche Buchh. in Berlin W. 66:
*Ortwein, Renaissance. Gr. Ausg.
*Denkmalpflege. Erster Jahrgang.
*Zeitschrift f. Architektur u. Ing.-Wesen. Jahrg. 1884 kplt., auch einz. Hefte.
*Zeitschrift f. Bergwesen 1858, 59, 67, 1869, 70—73.

Jacques Rosenthal, München, Karlstr. 10:
*Mannhardt, d. Baumkultus d. Germanen. 1875.
*— antike Wald- u. Feldkulte. 1877.
*Boetticher, Tektonik d. Hellenen.
*Rhein. Museum. XXX, 1875 u. LVII, 1902.
*Justi, Murillo.

Karl Diepolder in München:
Anders, d. junge Tausendkünstler.

Eugen Crusius in Kaiserslautern:
Heyse, Kinder der Welt.
Ebers, Uarda.
Das XIX. Jahrhundert. I—III.
Buch für Alle 1867.
*Olshausen, Komment. z. Strafgesetzbuch. 6. Aufl.
*Planck, Komment. z. Bürgerl. Gesetzb.
Benseler, griech.-dtsch. Wörterb.
*Seveik, Violintechnik.

Paul Lehmann in Berlin W. 56:
*Corpus jur. civ. Deutsch. 7 Bde.
*Gierke, dtsches. Privatrecht.
Rich. Wagners Schriften.
Gebhardt, deutsche Geschichte.
Brüggen, Polens Auflösung.
Schultz, dtsches. Leben i. 14.—15. Jahrh.
Euler u. Müller, physik. Briefe.
Musaeus, Volksmärchen. 1842.

Agentur v. B. Herder in Strassburg:
Nietzsche, Briefe v. Gast u. S. 5 Bde.
Patiss, Ansprachen d. marian. Kongreg.
Wagner, gregorian. Melodien. 1. Aufl.

SLUB
Wir führen Wissen.

E. Steiger & Co. in New York:
Stadele, d. Unübertrefflichste d. Zinkdrucks.
Kerl, Hdbch. d. ges. Tonwarenindustrie. 1880. 2. A.
Mayr, d. Waldungen von Nordamerika.
Reinhold, Erbauungsbuch f. Christen.
Baltzer, Elemente d. Mathematik. 1—2.
General-Register zu chem.-techn. Repertorium. Jahrg. 1—5 (1862—66).
Romancyklus: Chöre d. Lebens. I. Frl. Don Juan.
Lion u. Puritz, 24 Leiter- u. Stuhlpyramiden.
Geschichte der Reformation in Europa zu den Zeiten Calvins, von Merle d'Aubigné. Bd. 5—8. 8°. Hfrz. 1863. Verlag: R. L. Friedrichs, Elberfeld.
Beiträge zur klinischen Chirurgie, hrsg. von Bruns u. Andersen. (Tübingen). Bd. 1—39, 1884—1903. Geb.
Koenigsdörfer, Geheimnis- u. Sittenreden auf alle Sonn- u. Festtage d. Jahres, (neu hrsg. von Zöllner bei Verlags-Anstalt, Regensburg).

Jos. Deubler in Wien, II., Praterstr. 9:
*Sommer, Kgr. Böhmen: Pilsener Kreis u. Egerer Kreis apart.
*Lexikon d. Kinderheilkunde. I. Teil von Dr. L. Fürst. II. Teil von Hans Suck.

A. T. ## 688 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten:
1 Ausland. Jahrg. 1880. 1881. 1888, 1. Sem. od. kplt. 1894.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Berichte d. deutschen chem. Gesellschaft 1868—1903.
*Berzelius' Jahresber. üb. d. Fortschr. d. phys. Wissensch., d. Chemie u. Mineral. Soweit erschienen.
*Chemisches Centralblatt 1887—1903.
*Comptes rendus d. séances de l'Acad. des sciences. Komplette Serie.
*Jahresbericht üb. d. Fortschr. d. Chemie. 1847—1903.
*Journal of the Chem. Society. Sow. ersch.
*Recueil des travaux chimiques des Pays-Bas. Soweit ersch.
*Zeitschr. f. anorgan. Chemie. Sow. ersch.
*Zeitschr. f. physik. Chemie. Soweit ersch.
*Zeitschr. f. Elektrochemie. Soweit ersch.
*Beilstein, Handb. d. organ. Chemie.
*Bolley, Handb. d. chem. Technologie.
*Dammer, Handb. d anorgan. Chemie.
*Friedländer, Fortschr. d. Theerfarbenfabr.
*Gmelin-Kraut, anorgan. Chemie.
*Ladenburg, Handwörterbuch d. Chemie.
*Ostwald, Lehrbuch d. allg. Chemie.
*Richter, Lexikon d. Kohlenstoff-Verbind.
*Roscoe-Schorlemmer, ausf. Lehrb. d. Chem.
Wir bitten um umgehende direkte Angebote mit genauer Angabe der Einbände.

Missionsbuchhandlung in Basel:
1 Gumpach, Joh., Hülfsbuch d. rechnend. Chronologie. Heidelberg 1853.
1 Schram, Rob., Hülfstafeln f. Chronologie. Wien 1883.

Johs. Storm in Bremen:
Meyers Konv.-Lexikon. Neueste Aufl.

Johs. Eckell, Buchh. in Mölln i. L.:
1 Griech. Wörterbuch.

R. Löffler in Leipzig, Grimmaische Str. 27:
*Buddho, Reden, v. Neumann. 3 Bde.
Abbot, Macedonian Folklore.
Bladé, Contes pop. de Gascogne.
— Poésies pop. de Gascogne.
Cerquands, Légendes du pays basque.
Jannsen, esthnische Märchen.
Luzel, Contes pop. de basse Bretagne.
Luzel et Le Braz, Sonion Breiz-Izel, chansons popul.
Monteiro, Legends of Basque people.
Romancero du Pays Basque.
Sallaberry, Chants pop. d. pays basque.
Schiefner, Heldensag. d. minuss. Tatar.
Sebillot, Contes pop. d. haute Bret.
Velten, Sitten u. Gebr. d. Suaheli.
Zingerle, Tiroler Kindermärchen. 1852.

Ed. Hölzel in Olmütz:
*Marryats ges. Werke.
*Schmeller, bayerisches Wörterbuch.
Angebote direkt.

K. F. Koehlers Antiquarium in Leipzig:
Reichenow, Vögel Afrikas.
Jahresber. üb. d. Leistgn. d. Ophthalmol. 1870—93.
Archiv f. Strafrecht. Bd. 19. 20.
Wach, Civilprozessrecht.
Arndt, Leben Jesu.
Brenner, altnord. Handbuch.
Cosmann, Mat. u. Beitr. zu d. ält. u. n. Gesch. d. westf. Kreises. 1789.
Czolbe, alle Schriften.
Moleschott, Kreislauf d. Lebens.
Mannhardt, mythol. Forschungen.
Saladin, Jehovas Werke.
Sigismund, Beschreibg. des Reg.-Bezirks Arnsberg i. W. 1819.
Zur Verfassg. d. landsäss. Adels im Herz. Westf. 1818.
Zusammenstellg. d. Dokumente u. Aktenst., w. Verfassg. des Herz. Westfalen ausmachen. 1804.

K. G. Th. Scheffer in Leipzig:
Weber, H., Lehrb. d. Algebra.
Durège, Funktionen e. complex. veränderl. Grösse. 4. A.

Emil Gräfe in Leipzig:
Apicius, de coquinaria, expl. Schuch.
Seneca, Tragoediae, ed. Leo.
Valerius Flaccus, Argonautica, rec. Langen.
Dilthey, de Callimachi Cydippa.
Lykophron, griech. u. dtsch. v. Holzinger.
Asconius, rec. Kiessling et Schoell.
Röne, Sprache d. röm. Epiker.
Grauert, Metrik.
Juvenalis, erkl. v. Friedländer.
Prudentius, expl. Dressel.
Lucretius, erkl. v. Heinze.
Martialis, erkl. v. Friedländer.
Scriptores erotici, rec. Hercher.

Johannes Carstens'sche Bh. (G. Weiland) in Lübeck:
1 Toussaint-Langenscheidt, franz. Unterrichtsbriefe.

Frotscher in Freiberg i. S.:
*Niemann, Geheimnis.

Gräfe & Unzer in Königsberg i. Pr.:
*Berge, Conchylienbuch.
*Museum. Bd. 1—2.
*Luthardt, apolog. Vorträge. Bd. 4.
*Jahresbericht d. Anatomie u. Physiologie. Bd. 1—20 u. Register.
*Avenarius, Lebe nur. 3. Aufl.
Angebote direkt erbeten.

Oswald Möbius in Wien III/1:
*1 Heinse, Ardinghello.
Angebote direkt.

Stuhr'sche Buchh. in Berlin NW. 7:
*1 Centralblatt f. Bakteriologie. I. Bd. 16. (1894.)

J. A. Mayer'sche Buchh. G. Schwiening in Aachen:
Baedeker, Northern France.
Bulwer, Paul Clifford, deutsch.

Otto Riecker's Buchh. in Pforzheim:
*Fliegende Blätter.
*Gartenlaube.
*Universum.
*Daheim.
*Meggendorfer.
Nur gebundene, komplette, gut erhaltene Exemplare!

M. Jacobi's Nachfolger in Aachen:
Bach, Maschinenelemente. 2 Bde.
Brugier, Nationalliteratur.

Julius Kühkopf in Korneuburg:
Antiquarisch:
1 Bianchi, Vorlesungen üb. Differentialgeometrie.

Engelmann's Nachf. in Dresden:
*Schubert, Weltgebäude.
*— Alles Psychologische.
*Henke, anatom. Atlas.
*Wundt, Einleitg. in d. Philosophie.
*— Grundriss d. Psychologie.
*Bastian, Völker d. östl. Asiens.

Friedrich Ebbecke in Posen:
*Schillers Briefe, v. Jonas. 5 Bde.
*Hallers Gedichte, bearb. v. Hirzel.

Ernst Frensdorff, Antiqu. in Berlin SW., Königgrätzerstr. 44, Gartenh. pt. rechts:
*Alles v. G. F. Rebmann u. Wilh. Ludw. Wekhrlin.
*Wekhrlin, Wilh. Ludw., d. graue Ungeheuer. Bd. 1 (= Heft 1—3). Nürnberg 1784.
*Weinhold, K., d. dtschn. Frauen im Mittelalter. 2. Aufl. 2 Bde. Wien 1882. (Nicht teurer als ℳ 4.50 no.)
*Devrient, E., Gesch. d. dtschn. Schauspielkunst. 5 Bde. Lpzg. 1848—74.
*Musäus, Volksmärchen. Bd. 1—3. Wien 1815.
*Beneke, O., von unehrl. Leuten. 2. Aufl. Berlin 1889.
*Atlanten u. Kartenwerke a. d. 16. Jh.
*Ältere Ausgaben v. Münsters Cosmogr. (vor 1550).
*Ältere Turnschriften (zw. 1811—40).
*Langer, Terpsichore, Taschenb. d. neuesten gesellschaftlichen Tänze. 1838.
*Ältere Rheinansichten (schwarz u. kolor.).
*Berger, d. alte Harkort. Lpzg. 1891.

Ernst Röttger's Buchh. in Kassel:
Kögel, I. Petrusbrief.
Kaftan, Luth. Katechismus.

SLUB
Wir führen Wissen.

Max Schmidt's Buchh. u. Antiq. in Naumburg a. S.:
1 Automobil-Zeitung 1903.
1 Automobil-Welt 1903.

Swets & Zeitlinger in Amsterdam:
*Montanus, Schwankbücher, hrsg. v. Bolte. (Lit. Verein.)
*Hegel, Städte u. Gilden.
*Pagel, biograph. Lex. hervorr. Aerzte.
*Peschel, Völkerkunde.
*Lucretius, übers. v. Seydel.
*Sammlg. gemeinverständl. wissensch. Vorträge. Bd. 9.
*Zeuner, Schiebersteuerungen.

Ant. Creutzer in Aachen:
Schinkenberger, Berechg. v. Anleihen.
Heymanns Kalender f. Verwalt. 1904.
Janssen, Gesch. d. deutschen Volkes.
Veröffentl. d. Allg. Ver. f. dt. Litteratur.
Sanders, deutsches Stilmusterbuch.
Hungari, Musterpredigten. 14 Bde.
Erdmann, anorgan. Chemie.

Franz Leuwer vorm. v. Halem'sche Bh.- u. Kunsth. in Bremen:
*Grabbe, sämtl. Werke. (Grote.)
*Brentano, gesammelte Schriften.
*Chamisso, Werke. (Weidmann.)
Angebote direkt.

Buchhandlung Vorwärts Paul Singer in Berlin:
Minutoli, Lage d. Weber u. Spinner im schlesischen Gebirge u. d. Massnahmen d. preuss. Regierung z. Besserung ihrer Lage. Berlin 1851.
Schneer, Not d. Leinenweber i. Schlesien. Berlin 1844.
Kries, Verhältnisse d. Spinner u. Weber. Breslau 1845.
Schmidt, Jul., Gesch. d. Serpentin-Industr. in Zöblitz. Dresden 1868.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Muralt, Essai de chronogr. byzantine.
Kraus, Kunstdenkmäler: Villingen.
Pflanzenreich, hrsg. v. Engler.
Siebmacher, Hannoversches Wappenbuch.
Ahrens, Städtewappen von Hannover.
Dalen-Lloyd-Langenscheidt, Englisch.
Gerlach, Allegorien u. Embleme.
Meyer, Gurina im Obergailthal.

L. Wiegand in Hilchenbach:
Gottschall, Poetik. 2 Bde. 1893.
Eberhard, synonymisches Wörterbuch.
Penck, das deutsche Reich.
Kutzen, das deutsche Land.
Lübke-Semrau, Kunstgeschichte.
Bähr, westfälisches Dichterbuch.
Bölsche, hinter der Weltstadt.
— vom Bazillus z. Affenm.
Vogt u. Koch, Literaturgeschichte.
Sumpf, Schulphysik.

Keimling & Grünberg in Stettin:
*Geyer-Görtz, roman. Baukunst d. Rheinlde.
*Zeitschrift f. Bauwesen 1896—1899.

Oskar Bonde in Altenburg:
Wilisch, Jubila Altenburgensia. Altenburg 1717.
Hans Besenried, ein Spielmannssang aus alter Zeit. (Hoffmanns Jugendbibl.)

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
*Seufferts Archiv f. Entscheidgn. Orig.-Ausg. Bd. 32—45. 51—56 u. alle Reg.
*Sammlg. v. Entscheidgn. d. Handelsges.-Buchs, v. Adler. 1—11. Kplt.
*Entscheidgn. d. schweiz. Bundesgerichts. 1875—1900. Kplt.
*Entscheid. d. preuss. Oberverw.-Gerichts. 1—39. Kplt.
*— do. in Staatssteuersachen. 1—9. Kplt.
*Gerichtssaal. 1—60, mit allen Suppl. Kplt. u. einzeln.
*Alexander, Konkursgesetze.
*Amira, nordgerman. Obligationsrecht.
*Becher, Ausführungsgesetz z. B. G.-B.
*Entscheidgn. freiwill. Gerichtsbarkeit z. Grundbuchordng.
*Friedländer, österr. Wechselrecht. 13. A.
*Gierke, Privatrecht.
*Hasenröhrl, österr. Obligationenrecht. 2. A.
*Huber, Syst. u. Gesch. d. schweiz. Privatr.
*Jolles, Praxis d. österr. Verwaltungsgerichtshofs.
*Kayser, ges. Reichsjustizgesetze. 6. Aufl.
*Kohler, aus Patent- u. Industrierecht.
*Meili, Institutionen.
*Planck, Bürg. Gesetzbuch.
*Post, Grundriss d. ethnol. Jurisprud. II.
*Schwarz, österr. Concursrecht.
*Spaeing, franz. u. engl. Handelsrecht.
*Stoos, Grundzüge d. schweiz. Strafrechts.
*Unger, System d. österr. Privatr. 1. 2. 6.
*Weber, Gesch. d. Handelsgesellschaft.
*Wolf, schweiz. Rechtsbuch.
*Zachariae v. Lingenthal, Gesch. d. griech. u. röm. Rechts.
*Zitelmann, intern. Privatrecht. I. II, 1.

Zangenberg & Himly in Leipzig, Universitätsstrasse 11:
Freytag, Werke. Alles.
Kommersbuch „Gaudeamus igitur".
Kürschners Jahrbuch 1899, 1900, 01. Br.

Theodor Fröhlich in Berlin NO. 18:
*Hoppel, das Boxen.
*Lindau, Schwester Martha.
Achilles Tatius. Beliebige Ausgabe.
Uranologium, ed. Petavius.
Aristoteles, Metaphysica, ed. Bonitz.

Otto Gerhardt, Berlin W. 50, Marburgerstr. 6:
Wenck, Deutschland vor hundert Jahren.
Prutz, zehn Jahre z. Gesch. d. neuesten Zeit.
Schneider, Heer- u. Handelswege d. Germanen. Kplt. u. einz. Hefte.
Förster, olympische Sieger.
Justiz-Ministerialblatt 1900.
Grosskopf, Handbuch f. Bureaubeamte.

G. Gensel in Grimma:
*Muspratts theor., prakt. u. analyt. Chemie. 4. Aufl.
*Handbuch d. chem. Technol., v. Dammer.

H. Schwick, K. u. K. Hofbuchhandlung in Innsbruck:
Archiv für Geschichte u. Altertumskunde Tirols. Jahrgang I—V.

Julius Zahn in Dortmund:
Stern, Medizin u. Aberglaube in d. Türkei. (Berlin, H. Barsdorf.) 2 Bde. Unaufgeschnitt. Explr.

Trewendt & Granier's Buchh. (Alfr. Preuss) in Breslau:
*Handwörterb. d. ges. Medizin, v. Villaret.
Thayer, Beethoven.

J. Deubner in Moskau:
1 Grundriss d. german. Philologie, hrsg. v. Paul. II. II. 3. Lfg.

Ludwig Koch in Goslar:
*1 Beckers Weltgeschichte. 3. Aufl. Geb.

Georg & Co. in Basel:
* 1 Bibliothek d. Unterhaltg. u. d. Wissens. Jhrg. 1903. Kplt.

M. Wartner's Bh. (Hans Kaluza) in Görlitz:
*Meyers Konv.-Lexikon. Kplt. Letzte Aufl.

Ed. Rühl in Bautzen:
*Chamberlain, Grundlagen. Billig.
*Philosophie. Alles v. Kant, v. Hartmann, Schopenhauer, Haeckel u. a.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:
*Hegel, Werke. Bd. 12. 13. 14. 15.
*Ulrici, Shakespeares dram. Kunst.
*Natur u. Haus. Bd. 1. 2. 4.
*Baur, Manichäer.
*Geyler, Manichäer.
*Archenholz, Gustav Wasa.
*Homer, Odyssee, v. Crusius.
*Goens (Cuningham), über moral. Ehebruch. 1811.
*Dümmler, Gesch. d. ostfränk. Reiches.
*Publ. d. Litterar. Vereins. Stuttg. Bd. 56.

C. Scharff in Diedenhofen:
1 Sellentin, Reichsfrachtentarif.

A. Stuber's Sort. (R. Lorentz) in Würzburg:
*Doehring, Feuerlöschwesen.
*Lazarus, Leben d. Seele. Bd. 2/3.

Thüringische Verlags-Anst. in Eisenach:
*Schurtz, Urgeschichte der Kultur.

Johs. Burmeister in Stettin:
Brehms Tierleben. 1. Aufl.

G. E. Lückerdt in Osnabrück:
Gedankensplitter a. d. Flieg. Blätt. 1—3.
*Kluge, etymol. Wörterbuch.
Kunstgesch. in Bildern.

Helbing & Lichtenhahn in Basel:
Mirabaud u. Reuterskiöld, d. schweizerischen Postmarken 1843—62. Paris 1899.
Brunner, H., deutsche Rechtsgeschichte. 2 Bde., od. Bd. 1.
Wood, H., die Halliburtons, deutsch von Kretzschmar. 5 Bde. Leipz. 1863.
Samarow, auf d. Stufen z. Throne. 2 Bde. 1895.
Lang, Heinrich, religiöse Reden. (Bd. 1.) Zürich 1873.
Sendtner, Vegetationsverhältnisse Südbayerns. 1854. Ev. ohne die Tafeln.

Anton Dvořák in Mies:
Stegbauer, Wissen d. Volksschule.

F. Nemnich in Mannheim:
*Reichs-Adressbuch 1903.
*Rhode, Handelskorrespondenz.
*Stephan, E., Leopardi.

Robert Peppmüller in Göttingen:
*1 Kluge, etymolog. Wörterb. 6. Aufl.
*1 Bodenstedt, ges. Schriften. 12 Bde. Geb.
*1 Sachs-Villatte, deutsch-franz. Wörterb. Hand- u. Schulausg.

SLUB
Wir führen Wissen.

Hinrichs' Fünfjahrskatalog 1896—1900, möglichst antiquarisch.
Angeb. u. ⊓ 707 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Emil Bierbaum in Düsseldorf:
*Corpus jur. canonici Neuere Ausg.
*Brockhaus' Konv.-Lex. Kplt. 1903. O.-B.

J. Ricker'sche Univ.-Buchh. in Giessen:
Avenarius, Kritik d. reinen Erfahrung.
Siebeck, Gesch. d. Psychologie.
Dühring, natürl. Dialektik. 1865.
Fichte, J. G., Werke. 8 Bde. Nachgelass. Werke. 3 Bde.
Zeller, Philosophie d. Griechen. 3.-5 A. 6 Bde.
Kant, Werke, v. Rosenkranz u. Schubert. Bd. 3. 4. 7, I. 8.
Galilei, Dialoghi sui sistemi Tolemaico e Copernicano. 1874.
— Discorsi matematiche int. a due nuove scienze.
Clebsch, Vorlesgn. üb. Geometrie. I u. II, 1.
Staudt, Geometrie d. Lage.
Reye, Geometrie d. Lage. 3. u. 4. A.
Wünsche, Schulflora.
Maurer, Bekehrg. d. norweg. Stammes z. Christentum. 2 Bde.
Stephani, der älteste dtsche. Wohnbau. 2 Bde.
Hardeland, katechet. Behdlg. d. kl. Katechism.
Nissen, Unterredgn. üb. L.'s kl. Katechismus.
Pfennigsdorf, prakt. Christenthum. 3 Tle.
Hess. Rechtsprechungen. Jahrg. 1 u. f. (Auch einz. Nummern.)
Haas, Leitfossilien.
Lehmann u. Neumann, Bakteriologie. 2 Bde.
Aschersons Univers.-Kalender 1871, 72.
Falckenberg, Gesch. d. neueren Philosophie.
Rehmke, Grundr. d. Gesch. d. Philosophie.
Westdeutsche Zeitschrift f. Geschichte u. Kunst. Jahrg. 1 (1882). 1902 Correspond.-Bl. N. 3. 4. Limesblatt Nr. 1—6.
Casselmann, Analyse d. Harns. 2. A.
Thalhofer, Handb. d. kathol. Liturgik. 2 Bde.
Pniel. Kasualreden-Bibl., hrsg. v. Ohly. Alle Bände.

Axel Junckers Buchh. in Berlin W. 9:
Droysen, Grundzüge d. Historik.
Verworn, allgem. Physiologie.
Goya, Radierungen:
Desastres de la guerra. — Caprichos. — Proverbios.
Pitavall, Pole, Jude u. Franzose. 3 Bde.
Napoléon I., Werke, Briefe, Tagebücher etc.

Hermann Nägelsbach in Salzburg:
1 Meyers Konvers.-Lexikon. 5. Aufl. Bd. 17. 18. 19. 20. Origbd.

C. E. Klotz in Magdeburg:
Weinhold, physikal. Demonstrationen.

Siegfried Michaelsen Nachf., Kopenhagen:
Bodenstedt, Demetrius.
Maltitz, Demetrius.
Kühne, Demetrius.
Dahn, Markgraf Rüdeger.
Geibel, Brunhild.
Wilbrandt, Kriemhild.

Benno Schwabe, Sortiment in Basel:
*Riehl, W. H., Geschichten aus alter Zeit. (1865.) Bd. 1. Gut erhalten.
Angebote direkt.

W. Presting in Dessau:
*Urkundenbuch des Hochstiftes Halberstadt. 4 Bde.
Antiqu.-Cataloge über Provinz Sachsen, Anhalt.

Th. Kay in Cassel:
Pückler, Andeutungen über Landschaftsgärtnerei.
Sckell, Beiträge z. Gartenkunst.
Frenzel, Dichter u. Frauen.

Adolf Weigel, Wintergartenstr. 4 in Leipzig:
*Petzoldt, Einf. in d. Philosophie. d. r. Erfahrung.
*Jelting, het outfries. Stadtrecht.
*Kopp, Urkunden f. d. Gesch. d. eidgen. Bundes.
*Dierauer, Geschichte d. schweizer. Eidgenossenschaft.
*Post u. Kuntze, Lexicon gener. phaner.
*Kuntze, Nomenclatura bot. cod. brev. mat.
*Bielschowsky, Goethes Leben u. Werke.
*Hehn, Gedanken über Goethe.
*Biogr. Jahrbuch u. deutscher Nekrolog. 1897—1902.
*Reichardt, vertraute Briefe aus Wien.
*Sachs, Hans, Werke. Folio. Kplt. u. Band 1. 2.
*Gottsched, vernünftige Tadlerinnen.
*Revolutions- u. Friedensalmanach 1793—1794 u. 1804.
*Brückner-Horst, schwed.-russisch. Krieg (1788—92).
*Kluge, etymolog. Wörterbuch. 6. A.
*Grimm, dtsche. Rechtsaltertümer. 4. A.
*Schröder, dtsche. Rechtsgesch. 4. A.
*Laukhard, Fr. Chr., Lebensgeschichte u. alles andere von ihm.
*Meursius, Gespräche, dtsch. v. Conradt.

Hugo Güther in Erfurt:
Jäger, Weltgeschichte.
Bösch, Advokat Pathelin.

E. Luppe's Hofbuchhdlg. in Ballenstedt a. H.:
Pfeiffer, Handbuch d. angew. Anatomie.
Sachsenspiegel, Personen- u. Sachenrecht.

Paul Jacobi's Buchh. in Wurzen:
*Dahn, ein Kampf um Rom.
*Rosegger. Alles.

E. Oliva's Buchhandlung in Zittau:
*Knothe, Geschichte von Hirschfelde.

H. Le Soudier, 174, Bd. St. Germain in Paris:
*Weber, de Gytheo et Lacedaemoniorum rebus navalibus. 1833.
*Archiv f. Verdauungskrankheiten. Bd. 9.

Max Mencke in Erlangen:
Assekuranz-Jahrbuch, Wiener. 1—24.
Hagenbach, theolog. Encyklopädie.
Kurtz, Lehrbuch d. Kirchengeschichte.
Marie, Krankh. d. Rückenmarks.
Seufferts Blätter f. Rechtsanwendg. 1900 u. f.
Thierfelder, de christian. psalmis et hymnis.

Fritz Schick's Buchh. in Homburg v. d. H.:
*Russ, einheim. u. fremde Stubenvögel.
*Brehms Tierleben.

Emil Bierbaum in Düsseldorf:
*Andrees Handatlas. 4. Aufl. Origbd.
*Mehler, Beispielsammlung. 5 Bde.

Max Münchmeyer in Gumbinnen:
Ministerialblatt für die gesammte innere Verwaltung in den Preussisch. Staaten bis incl. Jahrgang 1900.

Karl Grauer in Stuttgart:
*Bergmann, kaufm. Briefwechsel.
*Findeisen, kaufm. Correspondenz.
*Günther u. M., dtsche. Handelscorresp.
*Wenzely, dtsche. Handelscorresp.
*Porges, dtsche. Handelscorresp.
*Maier-Rothsch.s Bibliothek. Bd. 18. Geb.

J. B. Wolters in Groningen:
1 Heymans, Gesetze und Elemente des menschlichen Denkens.
1 The American Journal of anatomy. Vol. I, No. 2 u. 3.

J. B. Grach's Buchh. (Pet. Philippi) in Trier:
*Carmina electa, ed. Orelli. Zürich 1805.
*Spee, Trutz-Nachtigall, erkl. von Hüppe u. Junkmann.
*Spee u. Karl Förster, auserl. Gedichte.
*Salvator, Balearen. 2 Bde.

W. Kloeres in Tübingen:
Berg, Buch der Bücher.
Stengel, Wörterb. d. Verw.-Rechts.

Paul Alicke in Dresden-A. 9:
Marbach, Agende B. (Freimaur.)
— Agende MB.
*Zeitschr. f. Geburtshilfe. Bd. 21—32.
Tiemann-Gärtner, Wasseruntersuch.

Franz Pechel in Graz:
1 Schlossers Weltgeschichte. 2. Ausg. 3. unv. Aufl. Bd. 15 u. 17 bis Schluss.

Bock & Seip, Buchh. in St. Johann a. S.:
Angebote mit direkter Post erbeten.
*Aus fremden Zungen. Jahrgang 1903. Brosch. oder geb.
*Velhagen u. Klasings Monatsh. Jahrg. 1903. Brosch. oder geb.

Otto Carius Nachf. (R. Himmelreich) in Eschwege:
1 Ebers, Königstochter.
1 Stinde. Alles.

J. Gamber in Paris 2, rue de l'Université:
Zachariae von Lingenthal, Jus graeco-romanum. Vol. III.
*Lepsius, älteste Texte des Todtenbuchs.
*Münsterberg, Willenshandlung.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:
*1 Hellwig, Anspruch u. Klagerecht. 1900.
*1 v. Mayr, Condictio des röm. Privatrechts. 1900.
*1 Revue neurologique 1893 I u. folg.

Hans Fürer in Cassel, Kurfürstenstr. 3:
Vehse, Hofgeschichten. Kplt. u. einzeln.
Öttinger, Moniteur des dates.
Goethes Werke. Grote. Neu. Illustriert.
Drugulin, Porträtkatalog, die Nachträge.

A. Asher & Co. in Berlin W.:
*Link, H. F., Beschreibg. d. Naturalien-Sammlg. d. Univ. Rostock. 1806/08.
*Klopstocks sämtl. Werke. Gute Ausg.
*Poschinger, Preussen u. d. Bundestag. I.
*— Bismarck als Volkswirt. I.

Paul Alicke in Dresden-A 9 kauft
Medizinische Bibliotheken
gegen bar und gewährt Vermittlern solcher Käufe hohe Provision!

SLUB
Wir führen Wissen.

Kataloge.

Soeben erschien:

Antiquariats-Katalog No. 5:

Seltene und wertvolle Werke

zur Beleuchtung der

Sozialwissenschaft

in ihrer

kulturgeschichtlichen Bedeutung und Entwicklung.

Verordnungen und Edicte.
Werke über Todesstrafe.
Zeitungen und Zeitschriften.

(1123 Nummern.)

15% Rabatt.

Ich bitte, diesen hervorragend interessanten Katalog mässig und nur dann zu verlangen, wenn von seiten der Besteller die Absicht besteht, ihn in den Kreisen von Behörden, öffentlichen Bibliotheken, Gelehrten, Sozialpolitikern und Bibliophilen zu verbreiten.

Ernst Frensdorff
in Berlin SW., Königgrätzerstr. No. 44, Gartenhaus part. rechts.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

unter Kreuzband erbitten wir:

Simmel, Kant.

Brosch. ℳ 2.25 no., geb. ℳ 2.85 no.

Für gef. **sofortige Rücksendung** in Kommission gelieferter Expl. **direkt per Post** auf unsere Kosten wären wir sehr verbunden.

Leipzig, 20. Februar 1904.

Duncker & Humblot.

Erbitte, wenn möglich umgehend, spätestens zur Ostermesse, alle remissionsberechtigten Exemplare von

Bleibtreu, Waterloo

(3 ℳ 75 ₰)

und

Bleibtreu, Aspern

(3 ℳ 75 ₰)

zurück.

München, 18. Februar 1904.

Albert Langen
Verlag für Litteratur und Kunst.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Für 1. April 1904 suche kath. Gehilfen. Von gut empfohlenen Herren erbitte ich Angebote unter Beifügung von Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche.

Leobschütz. **C. Kothe's Nachf.** (Engel).

Für ein lebhaftes Sortiment in Bayern mit feiner Kundschaft und Fremdenverkehr wird ein gewandter, grundsolider Gehilfe, der auch Kenntnisse des Kunsthandels besitzt, zu möglichst baldigem Eintritt gesucht. Derselbe muß ein tüchtiger Verkäufer sein, mit feinem Publikum gewandt verkehren können und Sprachkenntnisse besitzen.

Es wird nur auf einen fleißigen, durchaus gewissenhaften Herrn reflektiert, der das nötige Geschäftsinteresse mitbringt, dem ferner an dauernder Stellung gelegen und der befähigt ist, eine Vertrauensstellung einzunehmen.

Gut empfohlene Herren wollen Zeugnisse, Photographie u. Gehaltsansprüche unter # 655 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten.

Für eine Buchhandlung in einer Universitätsstadt wird baldigst ein Lehrling gesucht. Das Einjährig-Freiwilligen-Zeugnis ist mindestens erforderlich u. wird von Anfang an eine mit den Leistungen steigende Vergütung gewährt.

Für vielseitige Ausbildung wird Sorge getragen.

Wohnung event. gegen Entschädigung im Hause des Prinzipals.

Greifswald. **Bruncken & Co.,**
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

Zur Aushilfe für 2—3 Monate wird von größerer Leipziger Verlagsbuchhandlung ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der an selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist. Gef. Anerb. mit Zeugnis-Abschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter 649 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zum 1. April suche ich einen jüngeren, an exaktes Arbeiten gewöhnten Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Kenntnis der Nebenbranchen erwünscht. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbittet

Sonneberg (Sachsen-Meiningen).

Franz Bartels.

= *Tüchtiger Gehilfe* =

mit guter Handschrift, mit der Zeitschriften-Expedition vertraut, zum 1. März für Berlin gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften erb. unter M. K. 752, Berlin SW. 12.

Zum 1. April wird für eine Sortimentsbuchhandlung einer kleinern Stadt Süddeutschlands ein zweiter Gehilfe, katholischer Konfession, militärfrei, mit guten Sortimentskenntnissen gesucht. Anfangsgehalt 90—100 ℳ. — Bewerbungs-Gesuche, denen Zeugnisabschriften, Photographie u. kurzer Lebenslauf beizufügen sind, werden unter H. K. 692 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Berlin! Für die Antiquariatsabteilung einer grösseren Buchhandlung Berlins wird zum 1. April d. J., event. auch etwas später, ein tüchtiger, erster Antiquar mit guten Bücherkenntn. gesucht, der die selbständige Leitung des Antiquariats (Spezialität: Kunst u. deutsche Literatur) zu übernehmen hat. Derselbe muss ein durchaus selbständiger Arbeiter, sowie im Büchereinkauf u. Katalogisieren völlig firm sein.

Es wollen sich nur Herren melden, die in grösseren Buchhandlungen ähnliche Posten bereits mit Erfolg bekleidet haben und denen an dauernder Stellung gelegen ist.

Gefl. ausführl. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche und Beigabe einer Photographie an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten unter # 650.

Ein grösserer Buch- und Kunstverlag christlicher Richtung sucht zum Eintritt per 1. April, event. auch früher, für Kontor und Reise 2 tüchtige, gewandte, junge Herren von sicherem Auftreten. Herren, die schon gereist haben und bei den Sortimentern Deutschlands gut eingeführt sind und sich als tüchtige Verkäufer ausweisen können, werden um Einsendung von Bewerbungsschreiben mit Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche und Zeugnisabschriften, sowie event. weiteren Referenzen gebeten unter Nr. 662 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine evang. Sort.-Buch- und Kunsthandlung sucht auf 1. April einen tüchtigen, christl., gef. Gehilfen, der bereits in ähnl. Geschäft tätig war. Derselbe soll selbständig arbeiten u. den Chef zeitweise allein vertreten können. Angebote unter Nr. 110 an H. G. Wallmann in Leipzig erbeten.

Zum 1. April suche einen jüngeren, intelligenten Gehilfen, der schnelle Auffassungsgabe hat, mit den Arbeiten im Verlag vertraut ist, möglichst Kenntnisse der Klischeebranche hat u. selbständig arb. kann. Nur gut empfohlene Herren, denen an längerem Bleiben gelegen, wollen sich melden. Die Stellung ist angenehm. Zeugn. u. Gehaltsanspr. u. 691 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. April suche ich einen tüchtigen, jungen Gehilfen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Anfangsgehalt 100 ℳ monatlich.

Den Bewerbungen bitte Photographie beizufügen.

Stade. **Friedrich Schaumburg.**

Zum baldigen Eintritt suche ich einen tüchtigen, jüngeren, kathol. Gehilfen mit guter Handschrift. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Photographie direkt erbeten.

Trier a/Mosel.

R. Disteldorf
i/Fa. **Loewenbergsche Buchhandlung**

Für Expeditions- und Kontenarbeit wird von einem Buch- und Kunstverlag zum 1. April jüngere, tüchtige Kraft gesucht. Gef. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter # 714 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Eine grosse Kunstverlagshandlung sucht zu möglichst baldigem Eintritt für ihr Herstellungsbureau einen mit künstlerischen Dingen u. den modernen Sprachen vertrauten, erfahrenen, älteren Gehilfen bei einem Jahresgehalt von 3600 ℳ. Es wollen sich nur solche Herren melden, die auf eine dauernde Stelle reflektieren, da es sich event. um Lebensposten handelt. Angebote unter „Kunst 624“ an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zum 1. April suche ich einen jüngeren, zuverlässigen Gehilfen mit guter Handschrift. Angebote erbitte direkt.
C. Scharff in Diedenhofen.

Mehrere Reisende zum Besuche von Privaten gesucht für Hessen-Nassau, Hessen, Mosel- u. Saargebiet, Elsass, Baden, Bayern u. Württemberg. Festes Gehalt 75 Mk. (steigend), Spesen 150 Mk., Provision 5—10%, 300 Mk. Kaution in bar oder durch Stehenlassen von 4 Monaten Gehalt, Radfahren. Nur bestempfohlene Bewerber wollen sich melden. Sehr leichtes Arbeiten, wenig Muster. Angebote unter 704 bef. die Geschäftsst. des B.-V.

Zum 1. April d. J. suche ich für mein Buch- u. Kunstantiquariat, verbunden mit Verlagsbuchhandlung und Autographenhandlung, einen jüngeren

Antiquar

als Gehilfen. Es wird auf einen tüchtigen, mit allen einschlägigen Arbeiten vertrauten Herrn gerechnet, der auch in der Korrespondenz über die nötige Gewandtheit verfügt. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften sowie Photographie erbeten.

Ernst Frensdorff,
Berlin SW., Königgrätzerstraße 44.
Gartenhaus part. rechts.

Ich suche einen Lehrling (katholisch). Kost und Logis in meinem Hause.
Hildesheim. **Franz Borgmeyer.**

Für eine lebhafte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung Westfalens wird zum **1. März**, längstens 1. April, ein zuverl. u. gewandter Mitarbeiter gesucht.
Derselbe muß über **gründl.** allgemeine Kenntnisse verfügen, flott u. sicher arbeiten u. mit der Buchhaltung vertraut sein.
Herren kathol. Konfession, die die Absicht haben, sich eine bleibende Stellung zu verschaffen, wollen sich mit Angabe der seitherigen Tätigkeit u. Photographie bewerben unter J. 674 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. April suche ich einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen. Derselbe muß mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vollständig vertraut sein; flotte u. durchaus zuverlässige Erledigung der Arbeiten, sowie Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum Hauptbedingung.
Angebote mit Photographie u. Zeugnisabschriften erbeten.
Neuwied. **J. H. Heuser**
(Franz Gützkow).

Zum 1. April d. J. suche flott arbeitenden, jüngeren, evangel. Gehilfen, der, wenn möglich auch im Musikalien- und Schreibwarenhandel erfahren ist. Anfangsgehalt 100 ℳ pr. Monat.
Angebote mit Lebenslauf, Bild u. Zeugnissen erbitte direkt.
Detmold. **C. Schenk's Buchhandlung**
(Max Ihle).

Für mein sehr lebhaftes, wissenschaftliches Sortiment suche ich zum 1. April od. früher einen durchaus tüchtigen Gehilfen, der vorzügliche Literaturkenntnisse, Initiative u. ein tadelloses Benehmen im Verkehr mit dem Publikum besitzt. Es wird einem tüchtigen u. gewissenhaften Bewerber Gelegenheit geboten, sich eine gut bezahlte Lebensstellung zu schaffen.
Berlin, den 22. Februar 1904.
August Schultze's Buchhandlung
(Paul Nitschmann).

Wegen Erkrankung eines Mitarbeiters suchen wir zur Aushilfe für sofort einen jüngeren Herrn, am liebsten einen solchen, der auch mit der Schreibwarenbranche vertraut ist. Gef. Angebote mit Zeugn., Gehaltsanspr. u. womögl. Photographie umgehend erbeten.
Schnitzler'sche Buchhandlung in Wetzlar.

Zum 1. April wird von einem Sortiment der österreichischen Alpenländer ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe gesucht, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Etwas Sprachkenntnisse erwünscht. Gef. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen u. K. S. 668 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum April, event. auch zu späterem Antritt, suche ich einen tüchtigen Antiquar, der selbständig und korrekt zu arbeiten gewohnt ist. Schriftliche Anerbieten mit Angabe der Schulbildung, des beruf. Bildungsganges, sowie des zuletzt bezogenen Gehalts erbeten.
Berlin NW. 7.
Akademische Buchhandlung
von **Conrad Skopnik.**

Ein gut empfohlener, absolut zuverlässiger, jüng. Gehilfe zu bald. Eintritt gesucht, Rheinländer bevorzugt.
Duisburg a. Rh. **Albert Köndgen.**

Ich suche für mein Sortiment mit Nebenzweigen zum Eintritt Anfang April einen soliden, zuverlässig arbeitenden, jüngeren Gehilfen. Auch solche, die erst kürzlich die Lehre bestanden haben, wollen sich melden. Angebote mit Empfehlung des letzten Chefs sowie Bild und Gehaltsansprüchen an
Mülhausen, Els. **Carl Ehrmann.**

Antiquariat. Zum April suche ich für die Antiquariats-Abteilung einen jungen, katholischen Gehilfen mit guten Empfehlungen.
Osnabrück. **Ferdinand Schöningh.**

Wir suchen zu sofortigem Antritt zur Aushilfe für die Ostermeßarbeiten einen jüngeren Gehilfen.
Göttingen.
Akadem. Buchhandlung von G. Calvör.

Zum 1. April Lehrling mit der nötigen Schulbildung gesucht. Pension im Hause. Meldungen erbittet
Anklam, Pommern
Fr. Krüger's Buchhandlung
(C. Blumenthal).

Lehrling
mit entsprechender Schulbildung sucht gegen übliche Entschädigung bei Zusicherung gewissenhafter Ausbildung
Berlin W. 8. **Hermann Peters.**

Zu **Ostern** suche ich für meine
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Zwei Lehrlinge.

Dieselben finden Gelegenheit, sich in allen Zweigen des Geschäfts gründliche Kenntnisse zu erwerben. Höhere Schulbildung erforderlich. Notenkenntnisse erwünscht.
Göttingen, Februar 1904.
Carl Spielmeyer's Nachf.
(Adolf Knauer.)

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ pro Zeile.

Zum April sucht tücht., evang. Geh. mit Gymnasialbildung, 18 Jahre alt, der mit den Arb. d. Buch- u. Kunsthandels als auch d. Antiquariats vertraut ist, Stellung in einer größ., christl. Buchhdlg. event. Verlag. Ders. ist schon ein Jahr als Gehilfe tätig.
Beste Empfehlungen stehen zu Diensten.
Gef. Angebote u. G. H. 18, hauptpostlagernd Mannheim.

Antiquariat.

Jung. Antiqu.-Gehilfe, der z. Zt. sein Einj.-Freiwill.-Jahr abdient, sucht z. 1. April d. J. Stellung im wissenschaftl. Antiquariat. Derselbe besitzt auch Kenntnisse im Sortim. u. Verlag. Gute Zeugn. Gef. Angebote unter W. C. 711 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Zu Ostern suche ich für einen jüngeren Gehilfen, der bei mir gelernt hat, passende Stelle zu seiner weiteren Ausbildung. Zu jeder näheren Auskunft bin ich gern bereit.
Göttingen, im Februar 1904.
Dieterich'sche Universitätsbuchhdlg.
L. Horstmann.

Gehilfe, 21 J. alt, Gymnasialsekundaner, mit allen buchhändl. Arbeiten, dopp. Buchführung 2c. vertraut, sucht dauernde Stellung bei bescheidenen Ansprüchen.
Gef. Angebote u. P. 712 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junge Dame mit guter Handschrift, der Stenographie kundig, seit 3½ Jahren in einer angesehenen Verlagsbuchhandlung Leipzigs tätig und vertraut mit allen Arbeiten, sucht zum 1. April anderweitig Engagement. Gute Referenzen stehen zur Seite.

Werte Angebote bitte ich unter ⌗ 710 A. H. in der Geschäftsstelle des Börsenvereins niederzulegen.

= **Für Leipzig.** =

Tüchtiger Gehilfe, 27 J. alt, militärfrei, gewissenh. u. selbst. Arbeiter, sucht z. 1. März od. spät. Stellg im Sort., Verl.- od. Komm.-Geschäft, ev. auch Aushilfsposten. Gef. Ang. u. ⌗ 709 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Für jungen Mann, der während s. Lehrzeit u. 2 Jahre als Gehilfe bei mir tätig war und den ich gut empfehlen kann, suche ich für 1. April 1904 passende Stellung. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leobschütz. **E. Kothe's Nachf.** (Engel).

Für Berlin! — Erfahrener und zuverlässiger älterer Buchhändler sucht für bald (eventl. auch sofort oder aushilfsweise) Stellung in einem Berliner Verlagsgeschäft (zur Führung der Konten usw.) Gef. Angebote befördert unter M. W. 425

Leipzig, Salomonstr. 16.

Carl Fr. Fleischer.

J. Mann, 25 J. alt, langj. im Fach, mit Auslief., Spedition 2c. perfekt vertraut, sucht, gest. auf gute Zeugn., am Platze Stellung. Werte A. erb. u. ⌗ 676 a. d. Gesch. d. B.-V.

Tüchtiger Buchhändler,

kaufmännisch gebildet, abschluß- und bilanzsicher, augenblicklich Geschäftsführer einer größeren Buch- u. Kunsthandlung im Rheinland, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, gleiche oder ähnliche

dauernde Vertrauensstellung.

Angebote unter 687 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In **Bilanz- und Abschluss**

erfahrener

Buchhalter, I. Kraft,

fertig in dopp. Buchh. jeden Systems, sucht, gestützt auf Ia Referenz. u. Zeugn., Stellg. als solcher oder Bureauchef.

Gefl. Angeb. erb. u. R. P. 641 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Buchh.-Gehilfe sucht unter bescheidenen Ansprüchen z. 1. April od. früher Stellung in einer größeren Leihbibliothek Leipzigs. Angebote unter A. S. 678 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Geh., 26 J., Franose, d. geläufig Dtsch. spricht, m. gut. Kenntn. d. engl. Spr., z. Z. in erst. Lpzgr. Hause, sucht pass. Stelle in e. grossen Stadt Deutschlands. Gefl. Ang. u. L. S. ⌗ 680 an die Geschäftsstelle die Börsenvereins erbeten.

Für einen tüchtigen, außerordentlich fleißigen und fähigen Gehilfen, der im Sortiment gelernt und als Gehilfe tätig gewesen, sich jetzt in angesehener Verlagshandlung in verantwortungsvoller Stelle befindet, suche ich zum April eine Stelle im Verlage. Ich kann den jungen Mann als eine verläßliche Kraft empfehlen, an die auch weitgehende Ansprüche gestellt werden können.

Dessau, Februar 1904.

Hermann Oesterwitz,
Kgl. Hof-Verlagsbuchhändler.

Wir suchen für einen früheren Mitarbeiter zum 1. April d. J. Stellung im Verlag oder Sortiment. Dresden bevorzugt.

Dresden, den 22. Febr. 1904.

Verlag des „Apollo".

München. — Kunsthändler, gelernter Sortimenter, mit guten Kenntnissen in den Arbeiten des Verlages, sucht z. 1. April möglichst selbständ. Stellung in München.

Suchender, Mitte der zwanziger Jahre, militärfrei, verbindet äusserst tüchtige Kenntnisse und geschäftliche Routine mit gewinnenden, gesellschaftlichen Umgangsformen, besitzt ausgeprägtes Stilgefühl u. umfassendes kunstliterarisches Wissen sowie gediegene universelle Bildung. Seine bisherigen Positionen befähigen ihn, umsichtig und selbständig zu disponieren und den Chef nach jeder Richtung zu vertreten. Zuschriften erbeten unter A. Z. durch Herrn Herm. Schultze in Leipzig.

Junger Mann, militärfr., von angenehmem Äußern, gewandt u. verläßig, sucht z. 1. Oktbr. d. J. Stellung, wenn mögl. Lebensstellung. Sortiment bevorzugt. Angeb. mit Gehaltsangaben u. Nr. 677 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Für einen 20jährigen, militärfreien, fleißigen Mitarbeiter mit schöner Handschrift und bescheidenen Gehaltsansprüchen suche ich Stellung. Derselbe hat 4 Jahre in einer Buch-, Musikalien-, Leihbibliotheks- u. Papier-Handlung Naumburgs gelernt u. ist seit 1 Jahr bei mir Gehilfe. Zu jeder Auskunft bin ich gern bereit.

Jena. **Otto Raßmann**
(Döbereiner'sche Buchh. Nachf.)

Junger Sortimenter sucht Stellung zum 1. April oder später. Gef. Angebote unter I. M. N. 120 nach Berlin W., Postamt 9, postlagernd.

Junger Mann, ca. 4 J. in **gr. Ann.-Exped.** tätig, mit dem **Inser.-Wesen,** sowie allen **Exped.- u. Kontorarb.** vertraut, **perf. Maschinenschreiber u. Stenograph,** sucht Stellg. Gef. Angebote unter E. St. 703 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für unsern Lehrling, der am 1. April ausgelernt hat, suchen wir eine Stelle als Gehilfe.

Coblenz. W. Groos, Hofbuchhdlg.

Vermischte Anzeigen.

Englische Bücher u. Zeitschriften

schnell und billig erhältlich von der

Central-Exportbuchhandlung

Hugo Conrad

25, Paternoster Square

London E. C.

direkt und via Berlin, Hamburg, Leipzig, Stuttgart.

Telegr.-Adr.: „Verbindung London."

Klischee-Gesuch.

Suche für eine Zeitschrift für das **reifere** Knabenalter geeignete Klischees: Naturwissenschaften, physikalische Experimente, Jagdabenteuer, Reisen etc.

Nur **neuere** Sachen erwünscht.

Angebote mit Abdrücken direkt erbeten.

Genua. **A. Donath.**

Die bestens eingerichtete und auf jedem Gebiet leistungsfähige

Buchdruckerei

von

C. Seifert,

Bad Köstritz i/Thür.

Gegründet 1879

(Linie: Leipzig-Gera)

hält sich zur Herstellung von Werken, Katalogen, Broschüren etc. bestens empfohlen.

Kulante Bedingungen.

Geschäftshaus Badstrasse 203.

Telephon Nr. 10.

WERKDRUCK
liefern schnell und billig
Ramm & Seemann
• • Leipzig • •
Zirkulare, wirkungsvoll gesetzt, wozu Manuskript Montag eingeht, kommen Mittwoch zur Bestellanstalt.

Wer würde einen mit großem Beifall gehaltenen Vortrag **„Das Bier in Prosa und Poesie"**, 1½ Druckbogen, in Verlag nehmen? Angebote unter Pr. ⌗ 689 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für die literarische Berufswelt

ist das beste Ankündigungsmittel des Verlegers die „Literarische Praxis", **führendes Fachblatt der deutschen Schriftsteller und Journalisten**, off. Organ zahlr. Korpor., darunter des Deutschen Schriftstellerverbandes. **Abonnentenauflage:** 2000. **Anzeigenpreis:** ℳ 0.30 pro Petitzeile mit 25% Rabatt. Bei Wiederholungen mehr. **Beilagenpreis:** ℳ 15.— für 2100 Expl. Verlag: **Gerdes & Hödel**, Berlin W. 57.

Grossen Gewinn

können Reisebuchhandlungen durch Übernahme des Reisevertriebs mehrerer erprobt gangbarer Werke einer renommierten Verlagsfirma erzielen.

Angeb. unter 701 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bruno Witt in Leipzig

übernimmt Kommissionen unter sehr günstigen Bedingungen.

Klischee-Gesuch.

Kinderpflege. Kneippgüsse. Krankenpflege. Krebskrankheit. Leber. Lunge. Magen. Magnetismus. Maße und Gewichte. Massage. Milz. Münzen. Inhalation.

Ich erbitte Abzüge mit Preisangabe schnellstens.

H. G. Wallmann in Leipzig.

Restauflagen

oder Posten Remittenden von besserer **Geschenkliteratur, Jugendschriften,** möglichst Reihen, **popul.-wissenschaftlichen Werken** 2c., zum Vertrieb unter der Hand, gegen Kasse zu kaufen gesucht.

Leipzig. **R. Dallmeier.**

Humoristische Klischees

jeder Art, besonders für **Kalender,** Zeitschriften etc., liefert billigst

Verlag der „Lustigen Blätter"
(Dr. Eysler & Co.)
G. m. b. H., Berlin SW. 12.

O.-M. 1904 Keine Disponenden.

A. Hoffmann, Musikverlag in Striegau.

Größeren Posten interessanter Romane und Reiselektüre sucht billigst zu kaufen.

Emden. **W. Schwalbe.**

Loescher & Co. in Rom

(Bretschneider & Regenberg)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Firmen, die reisen lassen,

bietet sich günstige Gelegenheit zum en bloc-Ankauf der Vorräte von zwei christlichen, reich illustrierten Werken zu aussergewöhnlich billigen Preisen. Tadellose Vorräte — bequeme Zahlungsbedingungen. Näheres u. Chiffre ## 708 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Illustrationen

jeder Art fertigt

Maler **Fr. Rowland,** Eisenach i/Th.

Buchhändler-Strazzen-Papiere

Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- und Kassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. **Robert Hoffmann** in Leipzig.

☛ Achtung! — **Bußtag** in Sachsen: Mittwoch den 2. März!

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1789. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 1790. — Internationale Statistik der Druckwerke. (II. Fortsetzung.) S. 1791. — Leipzig im Jahre 1904. S. 1792. — Kleine Mitteilungen. S. 1792. — Anzeigeblatt. S. 1795—1816.

Akad. Buchh. in Brln. 1814.
Akad. Buchh. in Gött. 1814.
Alicke 1812 (2).
Asher & Co. 1812.
Auer in Donauw. 1808.
Baer & Co. 1811.
Bahr, Jur. Ant., in Brln. 1807.
Bartels in Sonneb. 1813.
Bauer in Le. 1799.
Becker, M. & H., 1807.
Behr's Verl. in Brln. U 2.
Behrendt in Bonn 1808.
Beigel in Bielitz 1809.
Belz in Lang. U 4.
Bierbaum in Düss. 1812 (2).
Blanke Nchf. in Marb. 1806.
Bloem 1795 (5).
Bock & Seip 1812.
Bonde in Alt. 1811.
Borggold in Le. 1795.
Borgmeyer, Fr., in Hldsh. 1814.
Braumüller 1800.
Brencken & Co. 1813.
Buchh. d. Ev. Ges. in Elbf. 1809.
Buchh. Vorwärts 1811.
Burgersdijk & N. 1812.
Burmeister in Stettin 1811.
de Bussy 1809.
Cartus Nchf. 1812.
Carstens'sche Bh. 1810.
Central-Exportbh. in London 1799. 1815.
Cohen in Bonn 1808.
Costenoble U 2.
Creutzer 1811.
Crusius in Kais. 1809.
Dallmeier 1816.
Daube & Co. in Ffl. a. M. 1795.
Dtsche. Buchh. in Metz 1808.
Deubler in Wien 1810.
Deubner in Mosk. 1811.
Diepolder 1809.
Dieter in Le. 1801.
Dieterich'sche Univbh. in Gött. 1814.
Distelbarf 1813.
Donath 1815.
Duncker & H. 1813.
Dworsak 1806. 1811.
Ebbecke in Pos. 1810.
Eckell 1810.
Eggers & Co. 1809.
Ehrmann 1814.
Eisenschmidt 1797. 1806.
Engelmann's Nchf. in Dr. 1810.
Fleischer, C. Fr., in Le. 1795. 1815.
Fock G. m. b. H. 1808.
Förster & B. U 4.
Frensdorff 1810. 1813. 1814.
Fröhlich in Brln. 1806. 1811.
Frotscher 1810.
Fürer 1812.
Gamber 1812.
Gast in Zerbst 1807.
Gensel in Grimma 1811.
Georg & Co. in Basel 1811.
Gerdes & H. 1816.
Gerhardt in Brln. 1811.
Gerold's Sohn 1806.
Gerth, Laetsz & Co. 1806.
Gesenius 1803.
Goeritz in Brau. 1807.
Grach in Trier 1812.
Gräfe in Le. 1810.
Gräfe & U. 1810.
Grauer 1812.
Greiner & Pf. 1797. 1798.
Greve in Brln. U 4.
Groos in Cobl. 1815.
Gropius'sche Bh. in Brln. 1809.
Grote'sche Vlbh. in Brln. 1807.
Gsellius'sche Bh. 1811.
Günther in Erf. 1812.
Haas & Co. 1806.
Halle in Mü. 1809.
Heinemann in London U 1.
Heinrich in Straßb. 1804.
Helbing & L. 1806. 1811.
Helm in Hlbst. 1808.
Herder in Straßb. 1809.
Heß, G., in Mü. 1808.
Heuser, J. H., in Neuw. 1814.
Hiersemann 1811.
Hoffmann in Strieg. 1816.
Hoffmann, R., in Le. 1816.
Hölzel in Olmütz 1810.
v. Hölzl 1808.
Internat. News Comp. 1809.
Jacobi's Nchf. in Aachen 1810.
Jacobi's Bh. in Wurz. 1812.
Jaeger in Greifsw. 1807.
Janke in Brln. 1806.
Jolowicz 1808.
Juncker in Brln. 1812.
Kaiser in Mü. 1808.
Kay 1812.
Keimling & Gr. 1811.
Kellerer's Hofbh. 1797.
Kewley 1795.
Kleinmann & Co. 1804.
Kloeres 1812.
Klotz in Magdeb. 1812.
Koch in Gosl. 1811.
Kocher 1806.
Koehler Ant. in Le. 1810.
Koehler, R. F., in Le. 1795.
Köndgen 1814.
Kothe's Nchf. 1813. 1815.
Kräuter in Worms 1809.
Krüger in Ankl. 1814.
Kühtopf 1810.
Kühl, W. H., in Brln. 1806.
Lafaire's Ant. 1807
Lang in Land. 1809.
Langen in Mü. 1813.
Lehmann, P., in Brln. 1809.
Lehmann & Wentzel 1809.
Lehmanns Verl. in Mü. 1804.
Lehnen & Comp. 1809.
Le Soudier 1812.
Leuwer 1811.
Loescher & Co. 1816.
Löffler in Le. 1810.
Lorentz in Le. 1809.
Lückerdt in Osnabr. 1811.
Lüdeking, Gebr., 1795.
Luppe in Lallenst. 1812.
Max & Comp. 1809.
Mayer'sche Bh. in Aachen 1810.
Mater in Segeb. 1809.
Mencke in Erl. 1812.
Michaelsen Nchf. 1812.
Missionsbuchh. in Basel 1810.
Mittler & S. 1801.
Möbius in Wien 1810.
Modernes Verlagsbureau in Le. 1803.
Müller in Reich. 1809.
Münchmeyer 1812.
Nägelsbach 1812.
Nemnich in Mannh. 1811.
Niemeyer Verl. in Halle 1802.
Röhring in Lüb. 1798 (2).
Obertüschen's Bh. 1807.
Oesterwitz 1815.
d'Oleire 1808.
Oliva in Zitt. 1812.
Pechel 1812.
Peppmüller 1811.
Peters in Brln. 1814.
Petersdorf 1800.
Pierson's Verl. 1802. 1803.
Pleskatschewsky 1807.
Presting 1812.
Preuß zu Kassel 1795.
Prochaska 1799.
Pustig 1808.
Puttkammer & M. 1805.
Ragoczy in Freib. 1808.
Ramm & S. 1815.
Raßmann 1815.
Reischle 1806.
Ricker in Gieß. 1812.
Riecker in Pforzh. 1810.
Rosenberg & S. 1807.
Rosenlecher, Gebr., U 4.
Rosenthal, J., in Mü. 1809.
Rosenthal, L., in Mü. 1808.
Roßberg'sche Bh. in Brln. 1807.
Rothacker 1800.
Röttger in Kassel 1810.
Rowland 1816.
Rühl in Bau. 1811.
Scharff in Dieb. 1811. 1814.
Schaub 1807.
Schaumburg in Stade 1813.
Scheffer in Le. 1797. 1810.
Schenk in Detm. 1814.
Scheurlen's Bh. 1807.
Schick in Homb. 1812.
Schimmelpfeng 1809.
Schmidt in Naumb. 1811.
Schmidt, G., in Brln. 1807.
Schmidt Verl. in Gotha 1806.
Schnabel in Brln. 1796.
Schnitzler in Weyl. 1814.
Scholz in Brsl. 1808.
Schöningh, F., in Osnabr. 1814.
Schultz-Engelhard U 3.
Schultze, A., in Brln. 1814.
Schultze, H., in Le. 1815.
Schuster & Loeffler 1797.
Schütz Sibstverl. in Köln 1799.
Schwabe Sort. in Basel 1812.
Schwalbe in Emd. 1816.
Schweizer, J., in Aachen 1809.
Schwick in Innsbr. 1811.
Seifert in Köstr. 1815.
Siegle 1809.
Speyer & P. 1810.
Spielmeyer's Nchf. 1814.
Springer in Brln. 1802.
Stahel'sche Hofbh. 1806.
Steiger & Co. in N. Y. 1810.
Stein in Kolozsv. 1807.
Storm in Bre. 1810.
Stuber's Sort. in Würzb. 1811.
Stuhr'sche Bh. in Brln. 1810.
Sweets & Z. 1811.
Szelinski & Comp. U 3.
Thür. Verl.-Anst. in Eis. 1811.
Trewendt & Gr. 1800. 1811.
Trübe 1808.
Twietmeyer, A., in Le. 1807.
Vahlen 1796.
Verl. d. „Apollo" 1815.
Verl. d. „Lust. Blätter" 1816.
Verl. d. Tapissérist 1796.
Vieweg in Quedl. 1808.
Wallmann 1813. 1816.
Warkentien 1809.
Wartner's Bh. 1811.
Weigel, A., in Le. 1808. 1812.
Wiegand in Hilch. 1811.
Wildt, H., in Stu. 1795 (2). 1796.
Wimmer in Nordh. 1807.
Witt in Le. 1816.
Wolters in Gron. 1812.
Zahn in Dortm. 1811.
v. Zahn & Z. 1807.
Zangenberg & H. 1811.
Zickel in N. Y. 1807.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Soeben erschien:

Ⓩ

Leitfaden der

Vermessungsarbeiten

zunächst als Studie für alle, die in der praktischen

Geodäsie und Geometrie

tätig sind, insbesondere für Ingenieure der Grundsteinregulierungs-Kommissionen. Auf Grundlage der Catastral-Vermessung von Bosnien und Hercegovina

von

Victor Wessely

k. u. k. Hauptmann im Inf.-Regiment Forinyák No. 86, ehedem Militär-Geometer und Leiter einer Vermessungs-Partie bei der Catastral-Vermessung in Bosnien und der Hercegovina.

Mit 5 Tafeln.

ord. Mk. 3.—, no. Mk. 2.25, bar Mk. 2.—.

Wir bitten zu verlangen. Verlangzettel anbei.

Wien, I
Am Hof 5.

Szelinski & Comp.
Verlag.

W. Schultz-Engelhard, Verlag für Militär-Literatur, Berlin W. 35.

Demnächst erscheint:

Ⓩ

10. Auflage.

Nicht Jena! Sedan Heut' wie immer!

Ein Mahnruf dem Deutschen!
Ein Warnruf dem Ausland!

von

Hanns von Eberhard.

Mk. 1.— ord., Mk. —.65 bar.
10 Expl. à Mk. —.60, **25** Expl. à Mk. —.55,
50 Expl. à Mk. —.50 bar.

Die **Tägliche Rundschau** schreibt:

Beyerleins Roman „Jena oder Sedan" hat eine Anzahl von Gegenschriften gehabt, von denen uns heute eine solche aus dem Verlage von W. Schultz-Engelhard in Berlin vorliegt. . . . . Wie schon erkennen lässt, bringt dieselbe einen warmen und überzeugungsvollen Apell zur Ehre des deutschen Heeres. In ruhiger Weise berührt der Verfasser alle die Punkte, welche neuerdings durch verschiedene Sensationsprozesse zur Bemängelung von Heereseinrichtungen und des Offizierlebens geführt haben. Es wird zugestanden, dass es manches zu bessern gibt, aber es wird auch entschieden gefordert, dass man dem Heere und seinem Offizierkorps die Ehre und die Anerkennung zollt etc. etc. von Boguslawsky.

Demnächst erscheint:

4. Auflage.

Das Deutsche Offizierkorps und seine Aufgaben in der Gegenwart.

Den Kameraden gewidmet

von

Generalmajor z. D. Paul von Schmidt.

Brosch. Mk. 1.— ord., Mk. —.65 bar und 7/6.
Kart. „ 1.25 „ „ —.85 „ „ „

Aus den vielen Anerkennungsschreiben der regierenden Fürsten möchte ich hervorheben, dass **Seine Majestät der Deutsche Kaiser mir seine besondere Anerkennung über das Buch ausgesprochen** und **dass Seine Königl. Hoheit der Grossherzog von Baden — 100 — Expl. davon bestellt hat!**

Auch sind die Kritiken der Presse durchweg glänzend und oft wird besonders in diesen hervorgehoben, dass ein jeder Offizier diese Schrift „Das deutsche Offizierkorps" lesen und beherzigen möchte.

Ich bitte um weitere tätigste Verwendung und Empfehlung dieser beiden Broschüren.

Bestellzettel anbei.

Förster & Borries

Graphische Kunstanstalt, Zwickau Sa.

Prämiiert: Weltausstellung Paris 1900: Goldene Medaille Leipzig 1897: Gold. Medaille · Dresden 1896: Staatsmedaille · · Weltausstellung Chicago 1893: Höchste Auszeichnung · ·

Dreifarbendruck

nach farbigen Vorlagen jeder Art in anerkannt erstklassiger originalgetreuer Ausführung für Illustration von Prachtwerken und Jugendschriften, für kunstgewerbliche und wissenschaftliche Zwecke, Buchumschläge, Kunstbeilagen usw.

Beste Empfehlungen · Druckmuster bereitwilligst.

0

Soeben erschien:

Karte

zum

russisch-japanischen Krieg

Massstab 1:6900000

in 5farbigem Druck, mit Umschlag

Grösse 48×55 cm

Mk. 0.30 ord. Mk. 0.20 bar

Geographisches Institut

Wilhelm Greve

Berlin SW. 68, Ritterstrasse 50.

0

Gegründet 1841.

Julius Beltz, Langensalza und Berlin SO 36. Wienerstrasse 14.

Kunst- und Setzmaschinendruckerei.

0

℟

Gebr. Rosenlecher, Frankfurt a. M.

empfehlen ihre mit den neuesten und leistungsfähigsten Maschinen ausgestattete Buch- und Steindruckerei zur Drucklegung und kompletten Ausstattung von Werken jeder Art, insbesondere von illustrierten Werken (in Lithographie, Autotypie, Drei- und Mehrfarbendruck). ++ Feinste Ausführung. ++ Billigste Preise. Prompte Bedienung.

0

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Druck: Ramm & Seemann Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.